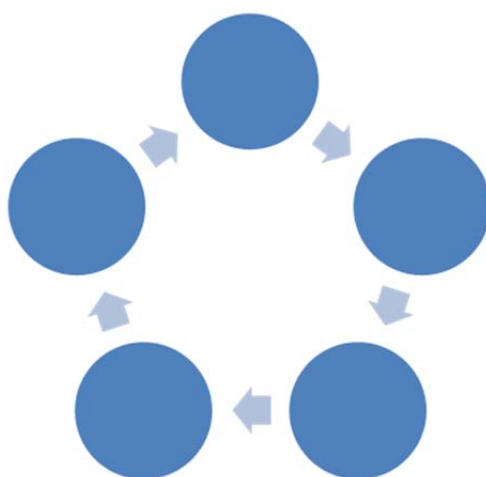


Jahresbericht Kennzahlen

2018



Kennzahlen 01.01.03 - Kommunalaufsicht und Beteiligungen

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Genehmigungspflichtige Vorgänge	2	2	1	3	5
Anzeigepflichtige Vorgänge	26	31	28	35	25
Angelegenheiten personelle Kommunalaufsicht	5	9	6	1	5
Ausräumungsverfahren (überörtliche Prüfung)	5	5	3	1	5
Sonstiges, z.B. Eingaben, Beanstandungen von Ratsbeschlüssen, Rechtsberatung	51	41	34	33	40

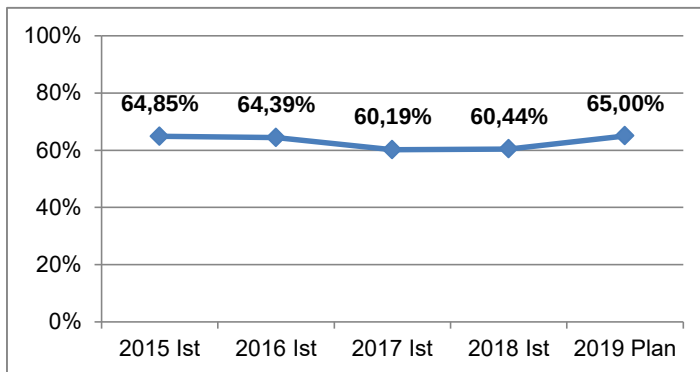
Kennzahlen 01.02.01 - Geschäftsbuchhaltung

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Buchungen	380.545	388.068	403.869	437.773	390.000
Buchungen für Dritte	*	3.555	3.578	3.450	3.500

Fristgerecht zum Zahlungsziel angewiesene Zahlungen

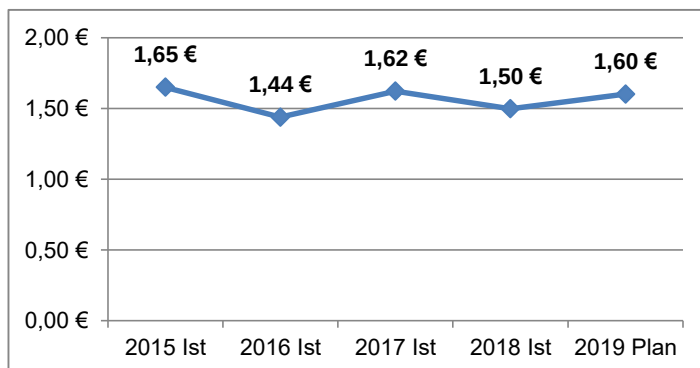
Die Kennzahl stellt den Anteil der vor Fälligkeit bearbeiteten Rechnungen dar. Bei Eingangsrechnungen wird die Fälligkeit durch den Zahlungsempfänger und bei Ausgangsrechnungen in der Regel von den Organisationseinheiten selbst festgelegt.

Hinweis: Aufgrund des Rechnungsworkflows haben neben der Geschäftsbuchhaltung und der Zahlungsabwicklung insbesondere die jeweiligen Organisationseinheiten Einfluss auf die Bearbeitungsdauer.



Aufwendungen je Geschäftsfall

Die Kennzahl zeigt, wie hoch die Aufwendungen pro Geschäftsfall im Jahresdurchschnitt sind. Die Anzahl der gebuchten Geschäftsfälle umfasst Einzelbelegbuchungen, automatisierte Buchungen, sowie Buchungen im Zusammenhang mit Jahresabschluss und Anlagenbuchhaltung.



Kennzahlen 01.02.02 - Zahlungsabwicklung und Vollstreckung

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Zahlungsabwicklung					
Mahnungen	19.291	20.363	23.209	23.464	24.000
Gewährte Ratenzahlungen / Stundungen**	520	677	607	669	650
Vollstreckung					
Einziehungsersuchen im Rahmen v. Amtshilfe	12.693	12.121	14.315	9.328	11.000
Ankündigung der Zwangsvollstreckung	*	*	293	11.840	10.000
Durchgeführte Lohn- oder Kontopfändungen (bei Drittschuldnern)	929	955	1.309	1.192	1.200
Erzwingungshaftverfahren***	2.147	2.453	2.288	2.022	2.300

* Kennzahl wird seit Dezember 2017 erhoben.

** vor Einleitung von Vollstreckungsmaßnahmen

***Erzwingungshaftverfahren werden zukünftig durch den FB 36 veranlasst.

Kennzahlen 01.03.01 - Sitzungsdienst und Kreisverfassung

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Kreistagssitzungen	5	7	5	7	6
Ausschuss- und Beiratssitzungen	76	71	87	80	80
Fraktionssitzungen	326	363	407	419	380

Kennzahlen 01.03.02 - Ehrungen und Partnerschaften

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Verdienstorden (nur Auszeichnungen)	7	4	5	11	8
Rettungsmedaille	0	0	0	0	2
Altersjubiläen	1237	1104	1193	1242	1200
Ehejubiläen	1633	1655	1681	1343	1700

Kennzahlen 01.04.01 - Pressearbeit

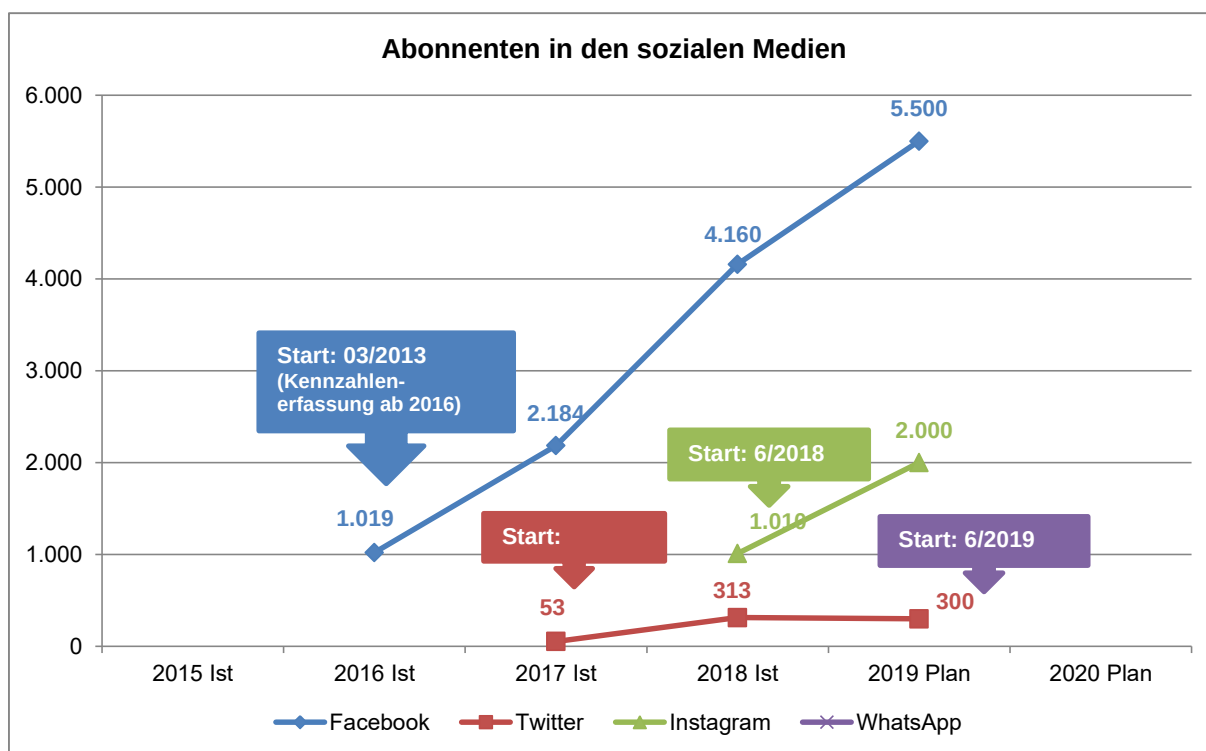
Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Pressegespräche	77	77	100	88	100
Pressemeldungen	800	985	804	729	800
Presseanfragen	905	830	771	754	800
Zugriffe auf das Nachrichtenportal	*	47.200	76.000	105.000	105.000

* Das Nachrichtenportal ist im Jahr 2016 an den Start gegangen.

Kennzahlen 01.04.02 - Öffentlichkeitsarbeit und Internetredaktion

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Zugriffe auf die Webseite Kreis Unna	*	590.000	722.000	782.000	800.000

* Kennzahl wird seit dem Jahr 2016 erhoben.

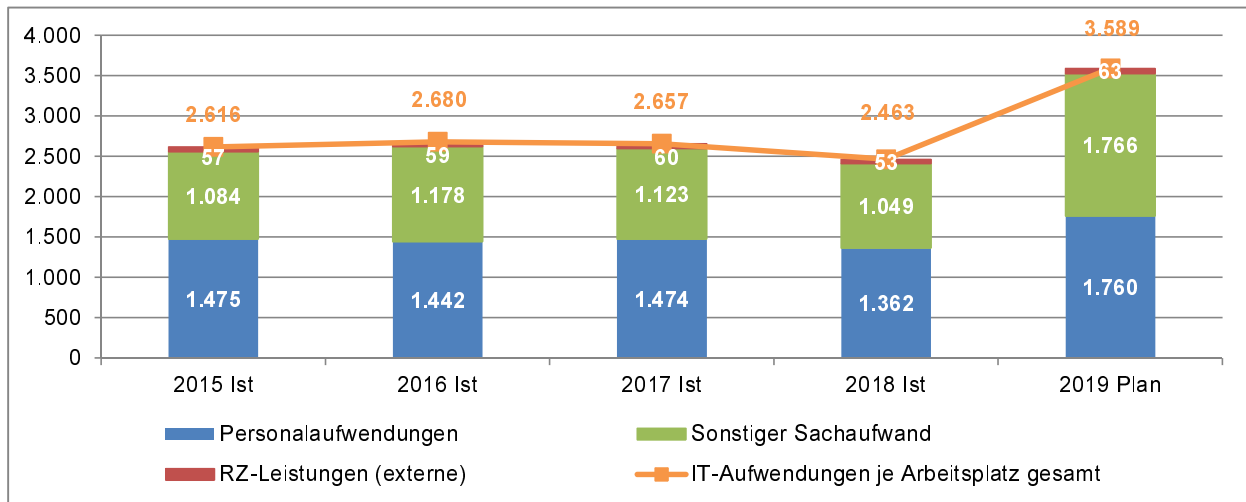


Kennzahlen 01.05.01 - DV-Verfahren

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Anzahl der eingesetzten Fachverfahren	273	280	294	300	300
Anzahl der Softwareclients (Fachverfahren)	16.844	17.000	17.615	17.600	18.000

IT-Aufwendungen je Arbeitsplatz

Die Kennzahl zeigt die Gesamtaufwendungen für die zentrale und dezentrale IT-Infrastruktur je Arbeitsplatz mit IT-Ausstattung. *Hinweis: Die Ermittlung der Aufwendungen orientiert sich an den Berechnungen der GPA NRW im Rahmen der überörtlichen Prüfung "Informationstechnologie". (Abweichend wurden bei den Personalaufwendungen keine Pauschal- sondern Ist-Werte angesetzt.)*



Kennzahlen 01.05.02 - Kundenbetreuung

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Installation neuer Endgeräte/Komponenten	463	730	750	810	800
sonstige Serviceeinsätze	3.512	4.000	3.900	3.980	4.300
Schulungen/Workshops	7	3	9	23	50
Anzahl der Teilnehmer an Schulungen	52	23	63	200	400
Hotline	6.391	5.500	4.700	9.670	5.600
spezielle Anwenderunterstützungen	419	479	460	425	500
Standardsoftwareprodukte	36	40	40	40	40
Anzahl der Softwareclients (System- / Bürosoftware)	7.605	7.600	7.600	7.620	7.600

Kennzahlen 01.05.03 - System- und Netzwerktechnik

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Anzahl der Server	353	353	349	348	360
gespeicherte Benutzerdaten in TB	58	58	67	80	88
Anzahl der eingesetzten Systemsoftware	63	63	63	63	63
Anzahl der Softwareclients (System- / Administrationssoftware)	21.883	22.000	22.000	22.000	22.000
Telearbeitsplätze	*	*	28	38	50

*Kennzahl wird seit dem Haushaltsjahr 2017 erhoben.

Kennzahlen 01.06.02 - Druckerei

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Druckaufträge	1.318	1.392	1.582	2.231	1.400
Kopiervolumen	1.860.938	1.507.806	1.417.650	1.484.873	1.500.000
- davon Schwarzweiß-Kopien	1.763.266	1.343.893	1.315.635	1.370.270	1.350.000
- davon Farb-Kopien	97.672	163.913	102.015	114.603	150.000

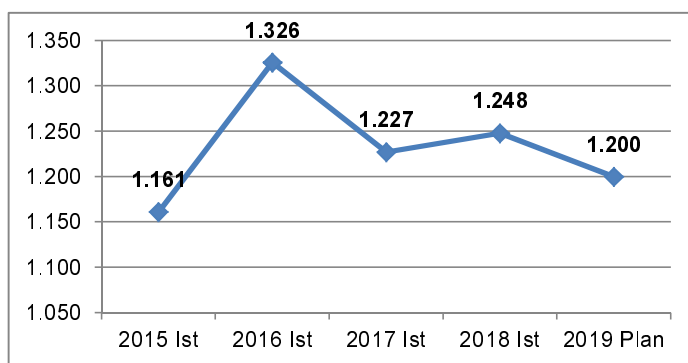
Kennzahlen 01.06.03 - Bistro

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Mittagessen pro Tag (Jahresdurchschnitt)	263	273	265	295	300
Bewirtungen	900	1.133	1.269	1.282	1.200

Kennzahlen 01.06.04 - Bürgerinformation, Post- und Fahrdienste

Telefonate pro Tag

Die Kennzahl zeigt, wie viele Anrufe an einem durchschnittlichen Öffnungstag bei der Kreisverwaltung Unna durch die Bürgerinformation angenommen und vermittelt werden.

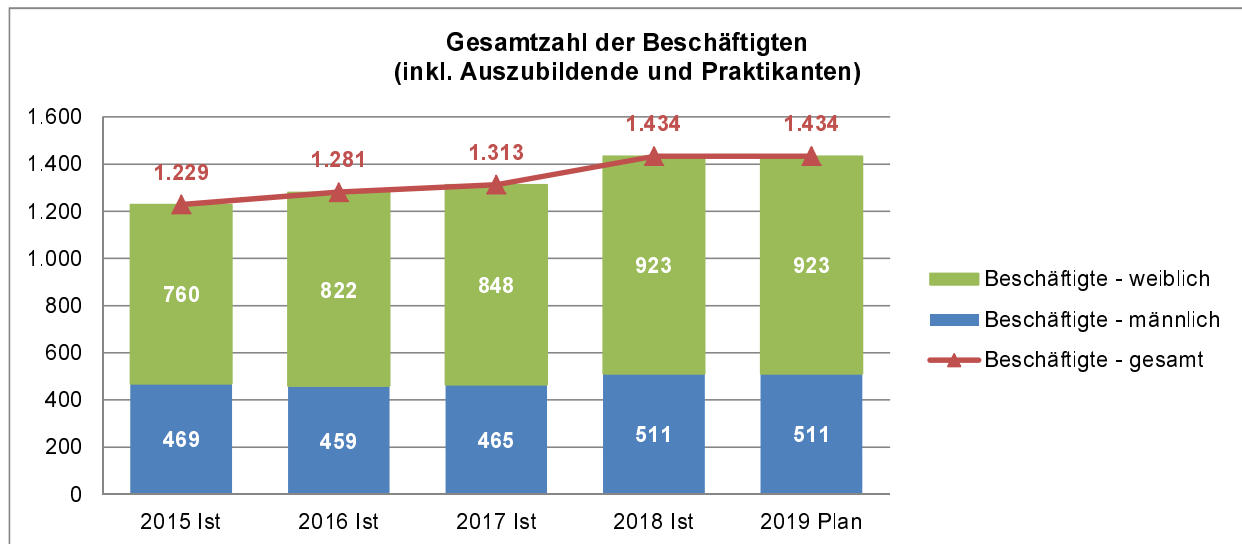


Kennzahlen 01.06.06 - Kreisarchiv

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Neuverzeichnete Archivalien	93	139	138	57	100
ins Zwischenarchiv übernommene Akten	140	120	427	220	300
Bestand Endarchiv	16.487	16.871	17.259	17.595	17.500
vernichtete Akten	5	490	165	487	150
Buchbestand Archivfachbibliothek	3.404	3.473	3.555	3.628	3.580
Bestand Jahrbuch (ehem. Kreisheimatbuch)	1.459	1.488	1.519	1.548	1.545
Verzeichneter Bestand Sammelgut	195	245	250	279	150

Kennzahlen 01.07.01 - Personalplanung, -entwicklung und -beschaffung

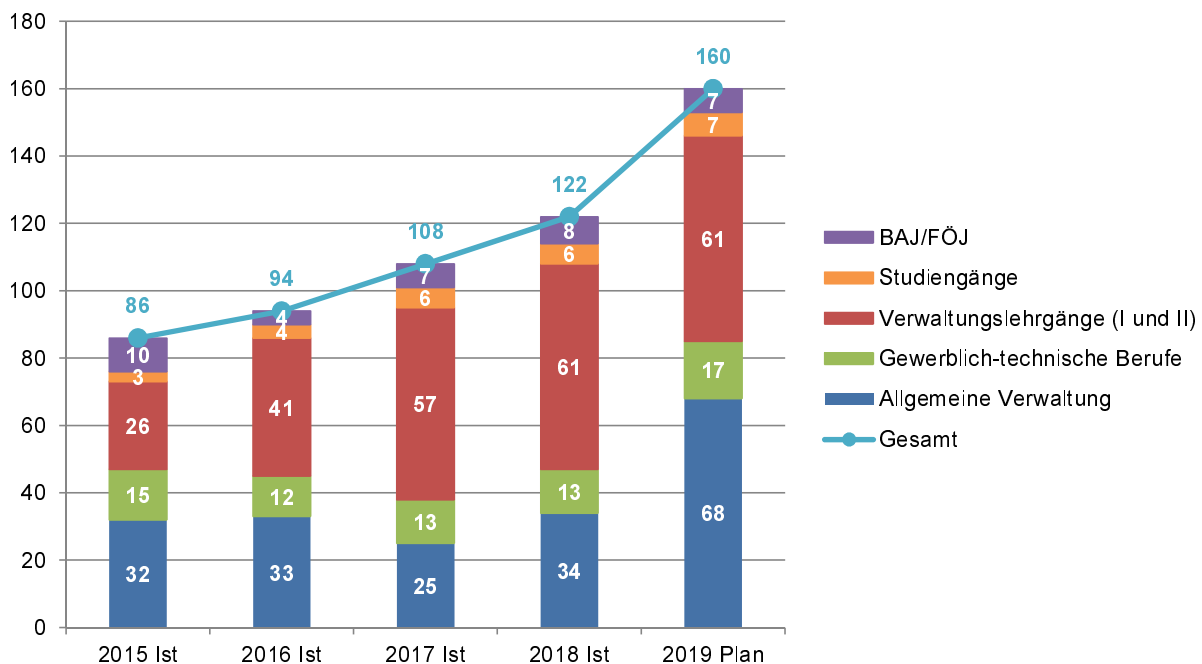
Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Tariflich Beschäftigte	836	874	888	986	986
Beamtinnen/Beamte	301	301	303	306	306
Zeitverträge	40	64	86	87	87
Praktikantinnen/Praktikanten	10	7	4	7	7
Auszubildende	24	18	17	23	23
Anwärter/innen	18	17	15	25	25



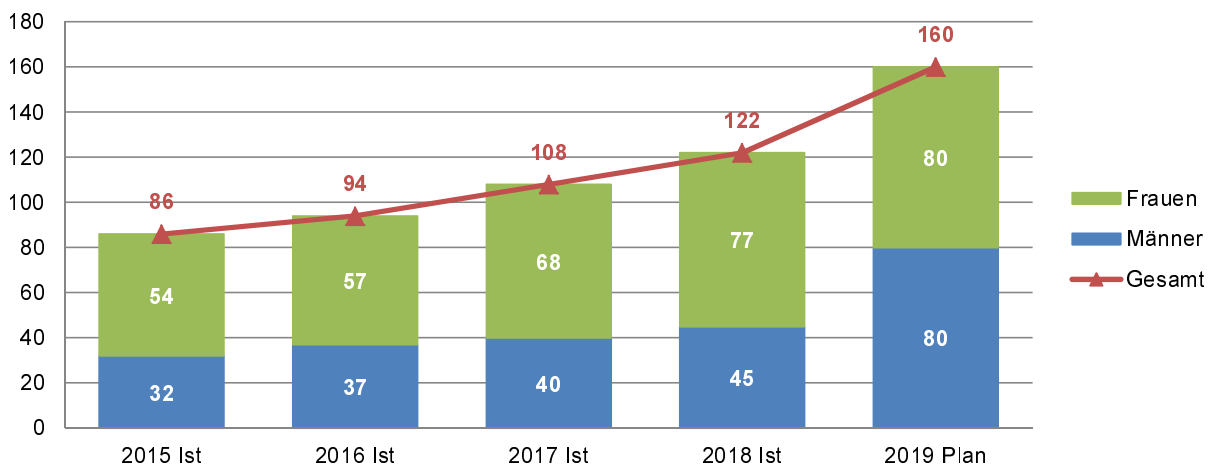
Kennzahlen 01.07.03 - Ausbildung und Qualifizierung

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Allgemeine Verwaltung	32	33	25	34	68
Gewerblich-technische Berufe	15	12	13	13	17
Verwaltungslehrgänge (I und II)	26	41	57	61	61
Studiengänge	3	4	6	6	7
BAJ/FÖJ	10	4	7	8	7

Beschäftigte in Ausbildungen und Qualifizierungen



Geschlechterverteilung



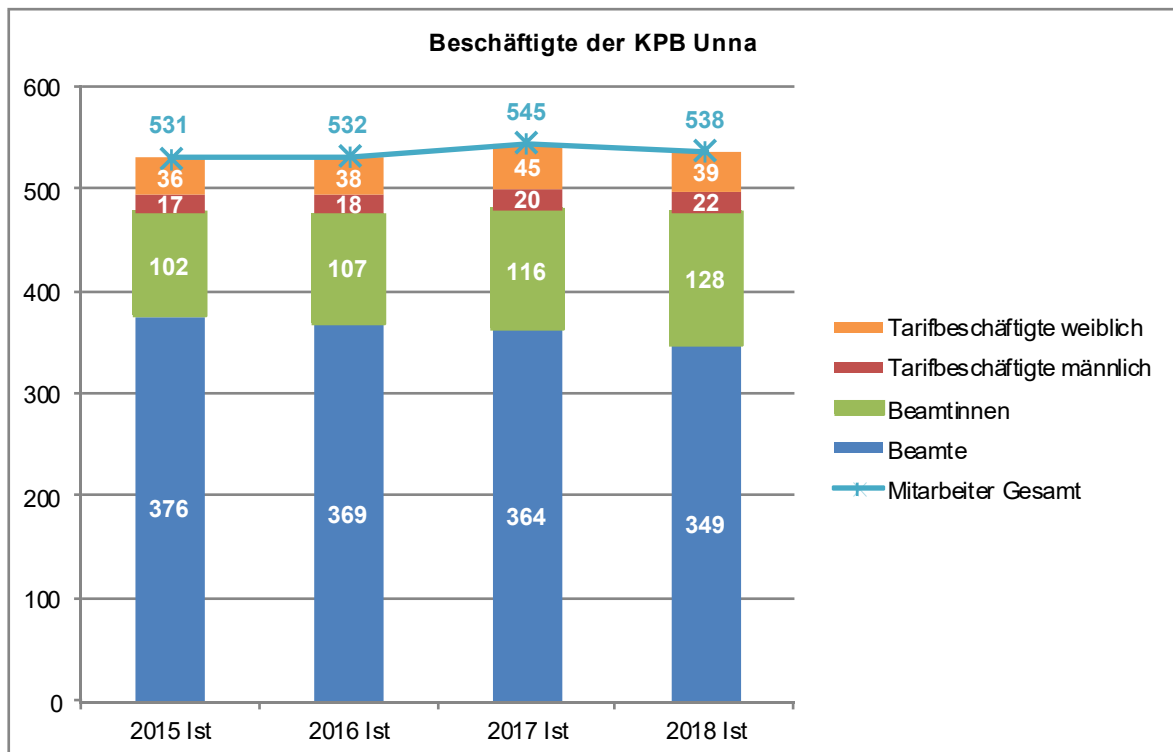
Kennzahlen 01.08.01 - Ausstellungen, Kulturelle Veranstaltungen, Kulturförderung

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Ausstellungen:					
Haus Opherdicke	4	3	3	3	3
Schloss Cappenberg / Stiftskirche	2	0	1	1	1
Konzerte:					
Kinderkonzerte Anzahl	11	12	13	10	14
Kinderkonzerte Besucher/innen	4.225	4.047	3.262	2.952	4.900
Kammerkonzerte Anzahl	11	12	12	12	12
Kammerkonzerte Besucher/innen	668	713	774	861	960
WeltMusik MusikWelt Anzahl	9	11	10	10	10
WeltMusik MusikWelt Besucher/innen	890	980	1.107	1.214	920
Vespermusik Anzahl	6	6	6	6	6
Vespermusik Besucher/innen	479	504	398	473	600
Sinfonische Reihe Anzahl	9	8	9	9	9
Sinfonische Reihe Besucher/innen	4.938	3.941	3.535	4.037	4.500
Vergebene Fördermittel zur Kulturförderung:					
Zentrum für internat. Lichtkunst	37.600 €	37.600 €	37.600 €	37.600 €	37.600 €
Welttheater der Strasse	12.000 €	12.000 €	20.000 €	12.000 €	12.000 €
Westfälische Literaturbüro	15.340 €	15.340 €	15.340 €	15.340 €	15.340 €
Heinz-Hilpert-Theater	74.592 €	110.000 €	110.000 €	110.000 €	110.000 €
Kulturregion Hellweg	15.000 €	15.000 €	15.000 €	15.000 €	15.000 €
Allgemeine Kulturförderung	8.220 €	3.620 €	11.560 €	9.120 €	12.800 €

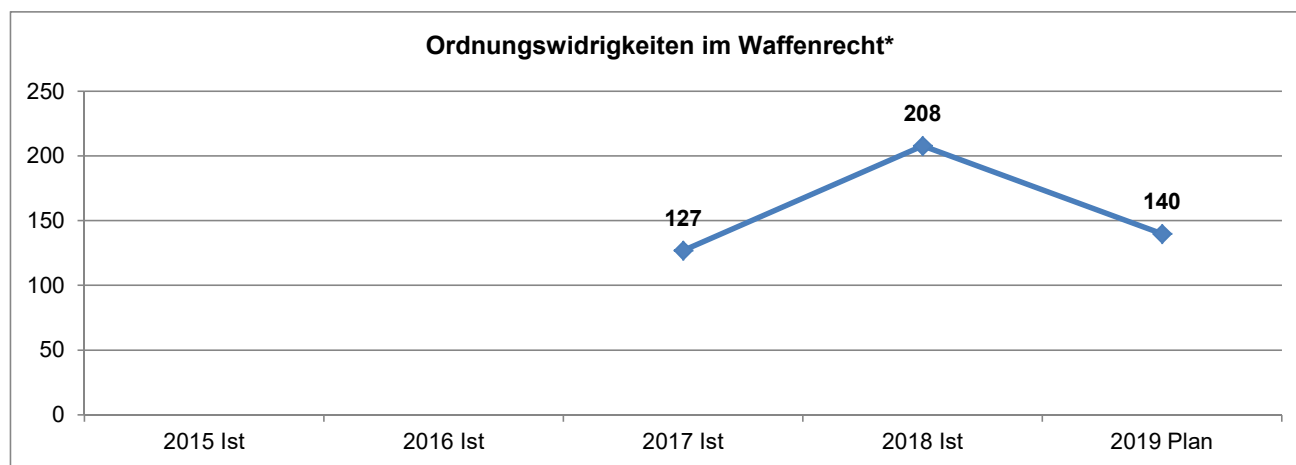
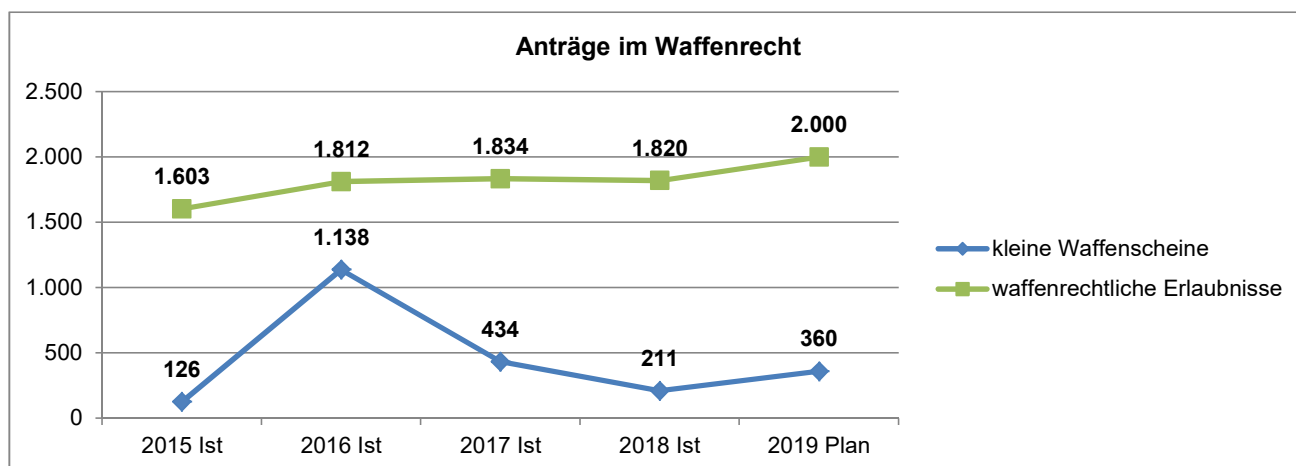
Kennzahlen 01.10.01 - Personal- und Organisationsangelegenheiten, Beschwerdemanagement

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Ernennungen, Höhergruppierungen	38	44	35	49	40
Zurruhesetzungen, Um- u. Versetzungen, Einstellungen, Beendigung von Dienstverh.	122	103	130	319	150
Dienstunfälle	42	36	35	46	40
Eingaben, Beschwerden, Petitionen	47	36	190	152	215

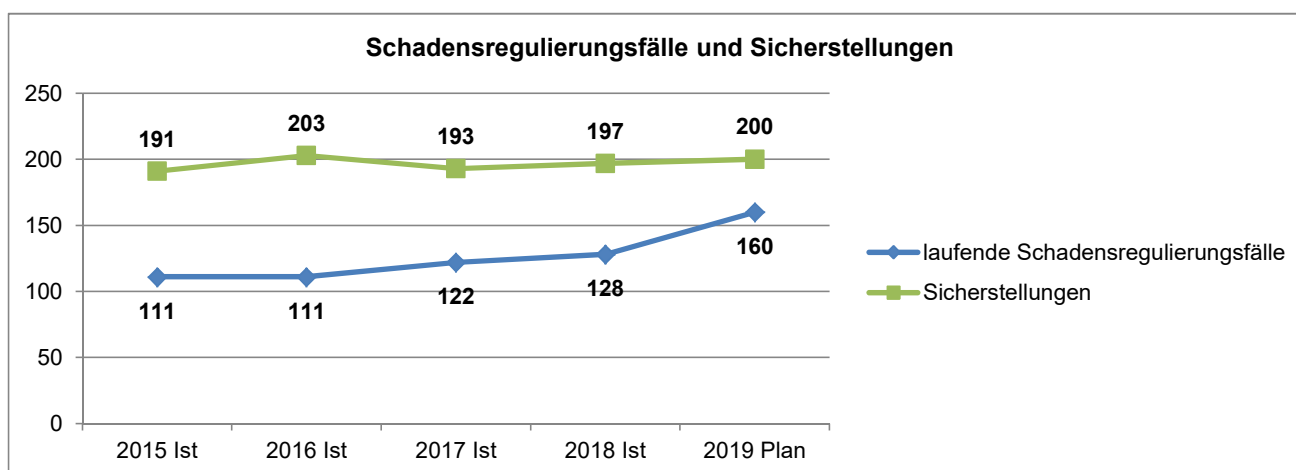
* Seit 2017 erfolgt eine neue Zählweise im Bereich der Beschwerden. Zudem werden ab dem Jahr auch die Petitionen berücksichtigt.



Kennzahlen 01.10.03 - Rechtsangelegenheiten, Datenschutz



* Kennzahl wird seit dem Haushaltsjahr 2017 erhoben.

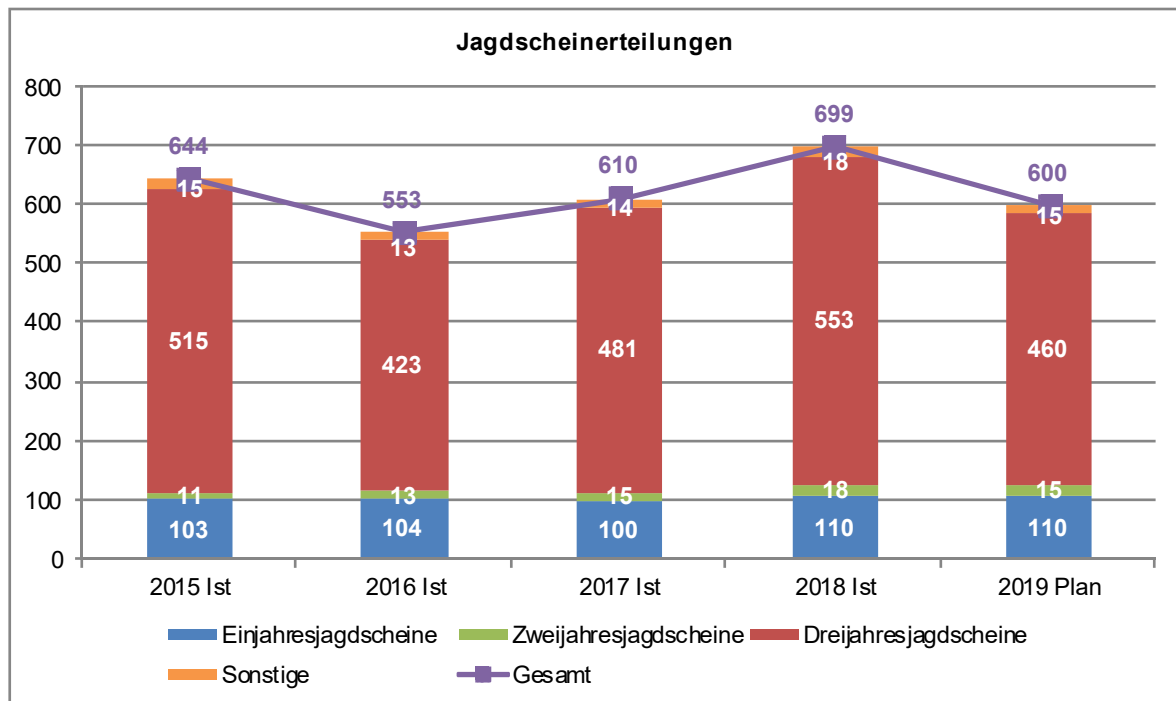


Kennzahlen Produkt 32.01.01

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Anzeigen Bekämpfung Schwarzarbeit	31	38	26	11	20
erledigte Fälle	18	46	28	14	25
davon Bußgeldbescheide	2	13	5	5	10
Kontrollen	39	47	28	19	35
Bestand: Makler, Baubetreuer, Anlagevermittler	785	711	723	678	780
erteilte Erlaubnisse	58	62	44	58	100
Ordnungswidrigkeitenverfahren im Maklerwesen	33	18	10	14	20
eingeleitete Gewerbeuntersagungsverfahren	55	79	54	43	50
erledigte Fälle	52	63	60	34	50
Gewerbeuntersagungsverfügungen	19	35	21	14	20

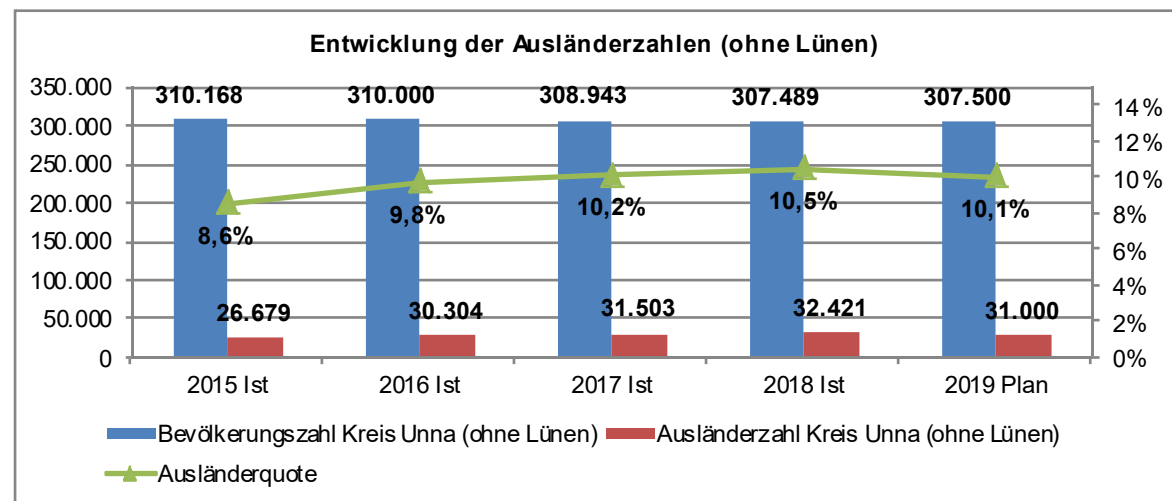
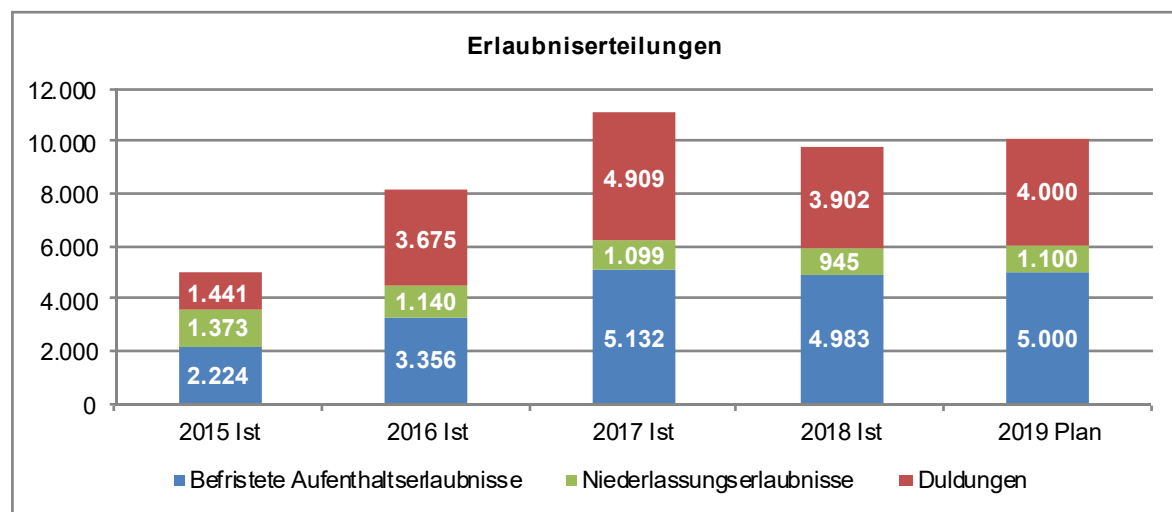
Kennzahlen Produkt 32.01.02

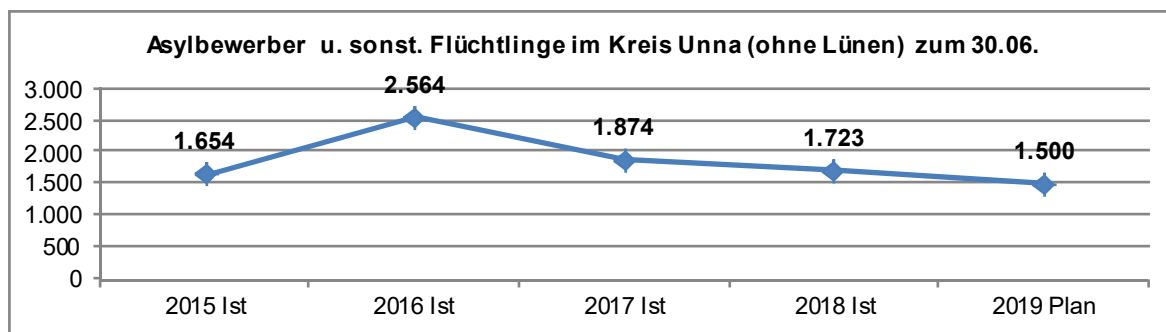
Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Teilnehmer/innen Jägerprüfung	21	19	17	23	20
Teilnehmer/innen Fischerprüfung	392	353	402	292	360
Sprengstoffrechtliche Erlaubnisse	23	38	38	49	30
Überprüfungen nach SprengLR	22	22	30	37	25



Kennzahlen Produkt 32.02.01

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Stellungnahmen zu Visa-Erteilungen	243	329	485	470	400
Verpflichtungserklärungen	1.084	1.033	1.127	1.169	1.100
Stellungnahmen zu Einbürgerungsanträgen	309	378	308	396	300
Integrationskursbescheinigungen	245	407	1.293	574	900
Fiktionsbescheinigungen	942	729	2.376	2.612	1.500
Erteilung und Verlängerung von Aufenthaltsgestattungen	1.740	2.231	3.235	4.837	2.000
Beschaffung von Ersatzpapieren	252	268	255	161	260



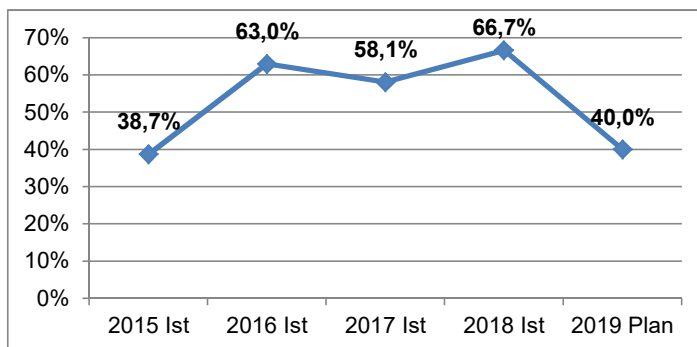


Kennzahlen Produkt 32.02.02

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Aufenthaltsbeendende Verfügungen	29	18	20	12	20
Durchgeführte Abschiebungen	60	46	86	96	60
Festnahmen illegal aufhältiger Ausländer	17	10	51	42	30
Stellungnahmen für Petitionsausschuss / Härtefallkommission	11	17	10	6	10

Vollzugsquote Abschiebungen

Die Kennzahl zeigt, wie viel Prozent der vorbereiteten Abschiebungen auch tatsächlich durchgeführt werden konnten. Immer wieder müssen Abschiebungen storniert werden, wenn die betroffenen Personen untergetaucht sind oder kurzfristig gesundheitliche Gründe angegeben werden, aufgrund derer sie reiseunfähig sein sollen.



Kennzahlen Produkt 32.02.03

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Einbürgerungsanträge (Personen)	245	253	274	265	240
Einbürgerungen	184	199	235	250	220
Feststellungsanträge und Anträge Staatsangehörigkeit	31	40	25	16	20
ausgestellte Staatsangehörigkeitsurkunden	18	15	3	5	10
Namensänderungen	90	58	56	55	60
Personenstandswesen (Beischreibungen)	500	400	387	368	300

Kennzahlen Produkt 32.03.01

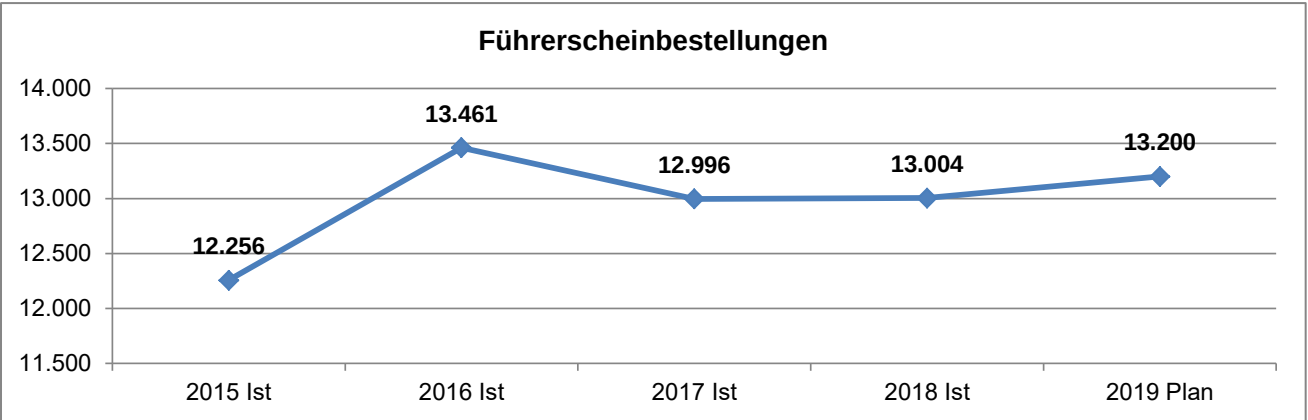
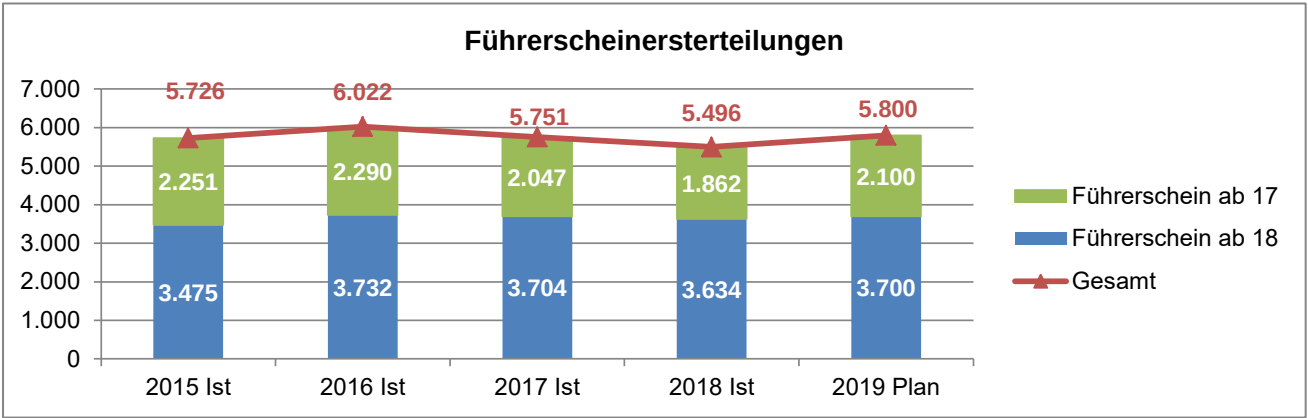
Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Gesamteinsatzaufkommen Krankentransporte (KTW)	15.477	17.800	16.451	14.410	17.000
Gesamteinsatzaufkommen in der Notfallrettung	33.393	35.100	35.222	38.843	35.200
Primäreinsätze Luftrettung (direkter / unmittelbarer Einsatz)	1.201	1.072	1.207	1.023	1.200
Sekundäreinsätze Luftrettung (vorher bekannter / disponierter Einsatz)	96	90	131	295	100
Fehleinsätze	171	154	168	170	130

Kennzahlen Produkt 32.03.03

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Brände im Kreis Unna	1.795	1.503	1.561	1.744	1.600
Technische Hilfeleistungen	2.484	2.405	2.433	3.309	3.000
Ausbildungsveranstaltungen für Feuerwehrleute	35	33	34	34	34
Anhörung zur Gebührenbeitreibung	160	31	26	22	30
Leistungsbescheide zur Gebührenbeitreibung	100	26	7	6	15
Anhörung zum Zweitbescheidverfahren	0	492	302	296	320
Leistungsbescheide zum Verwaltungszwangsverfahren	0	125	67	96	80

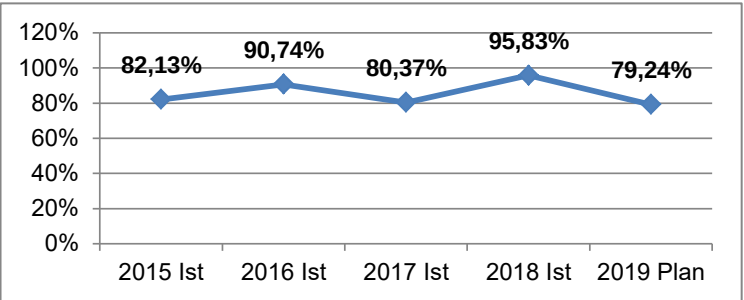
Kennzahlen 36.01.01 - Fahrerlaubnisse

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Geschäftsvorfälle gesamt	21.436	23.627	23.778	22.896	25.305



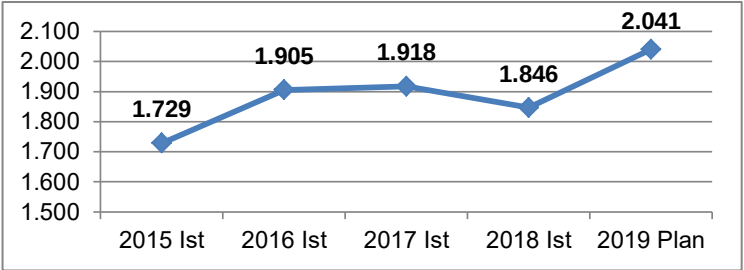
Aufwandsdeckungsgrad

Die Kennzahl zeigt, ob die ordentlichen Erträge des Produktes zur Deckung der ordentlichen Aufwendungen ausreichen. Hierfür wird die Gesamtsumme der Erträge ins Verhältnis zur Gesamtsumme der Aufwendungen gesetzt. (Hinweis: Es erfolgt keine Verrechnung und Berücksichtigung der Verwaltungsgemeinkosten.)



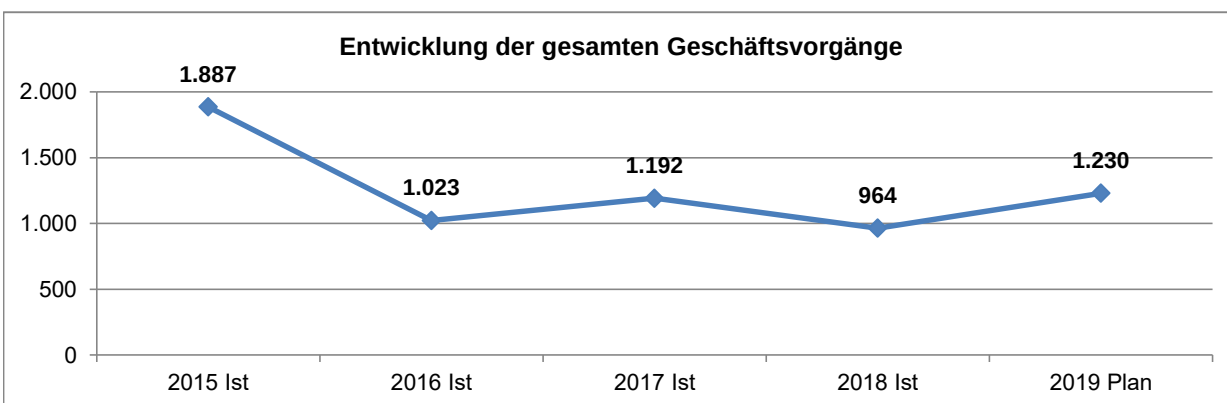
Geschäftsvorfälle pro Vollzeitäquivalent

Die Kennzahl stellt die Auslastung der Mitarbeiter/innen im Zeitreihenvergleich dar. Hierfür wird die Gesamtzahl der gebührenpflichtigen Anträge und Maßnahmen ins Verhältnis zur Gesamtzahl der vollzeitverrechneten Planstellen gesetzt.



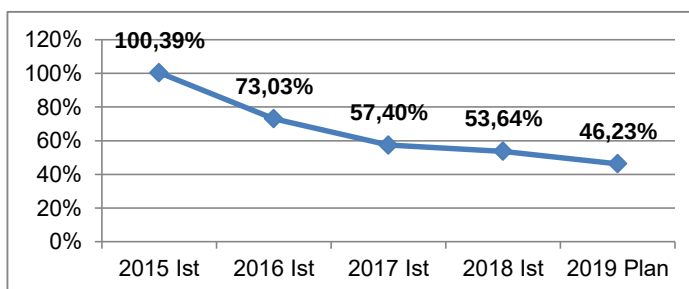
Kennzahlen 36.01.02 - Gewerblicher Kraftverkehr

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Erteilungen Personenbeförderungsgesetz (Taxen, Mietwagen etc.)	161	152	270	262	220
Überprüfungs-/ Widerrufs-/ Versagungsverfügung Personenbeförderungsgesetz	5	6	12	1	10
Erteilungen Güterkraftverkehrsgesetz (einschl. Ausfertigungen/Abschriften)	1.131	303	464	224	430
Überprüfungs-/ Widerrufs-/ Versagungsverfügung Güterkraftverkehrsgesetz	0	0	1	0	0
Einzel- und Dauererlaubnisse Großraum- und Schwerlastverkehr	544	518	403	413	520
Beteiligungsverfahren durchlaufender Transport	7.000	5.476	7.054	5.676	7.200
Fahrschulüberprüfung (eigene)	6	6	2	0	5
Fahrschulüberprüfungen (extern)	13	10	10	6	10
Fahrlehrerlaubnisse	18	16	19	39	25
Fahrschülerlaubnisse	9	12	11	19	10



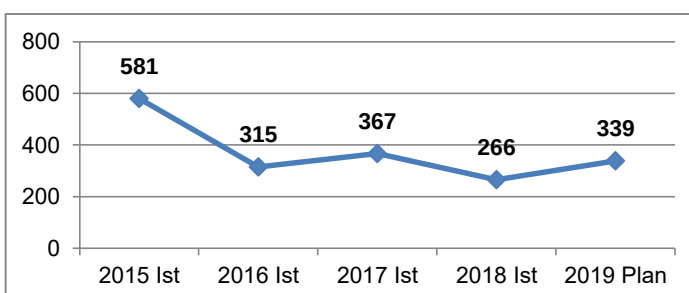
Aufwandsdeckungsgrad

Die Kennzahl zeigt, ob die ordentlichen Erträge des Produktes zur Deckung der ordentlichen Aufwendungen ausreichen. Hierfür wird die Gesamtsumme der Erträge ins Verhältnis zur Gesamtsumme der Aufwendungen gesetzt. (Hinweis: Es erfolgt keine Verrechnung und Berücksichtigung der Verwaltungsgemeinkosten.)



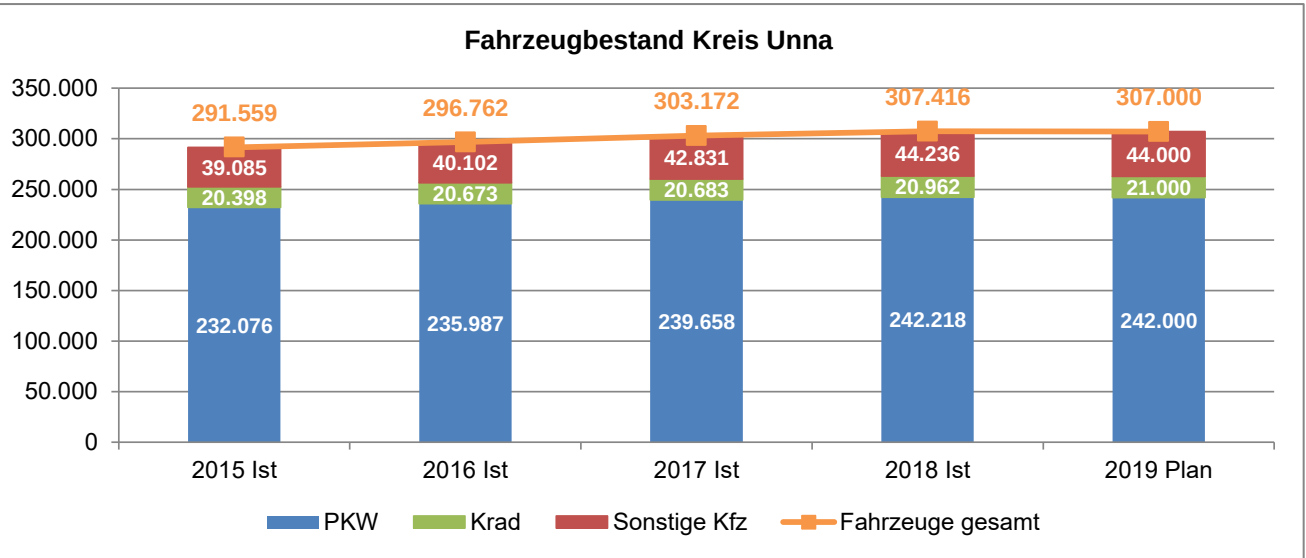
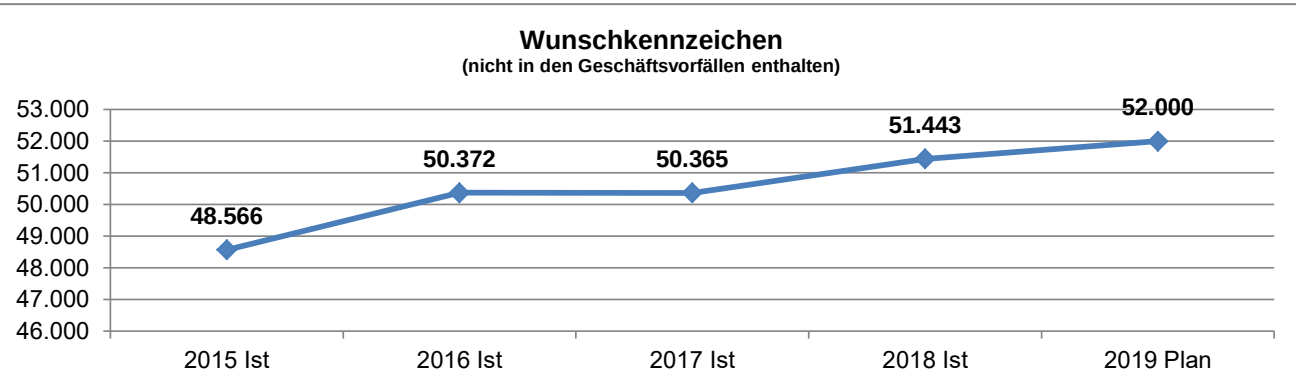
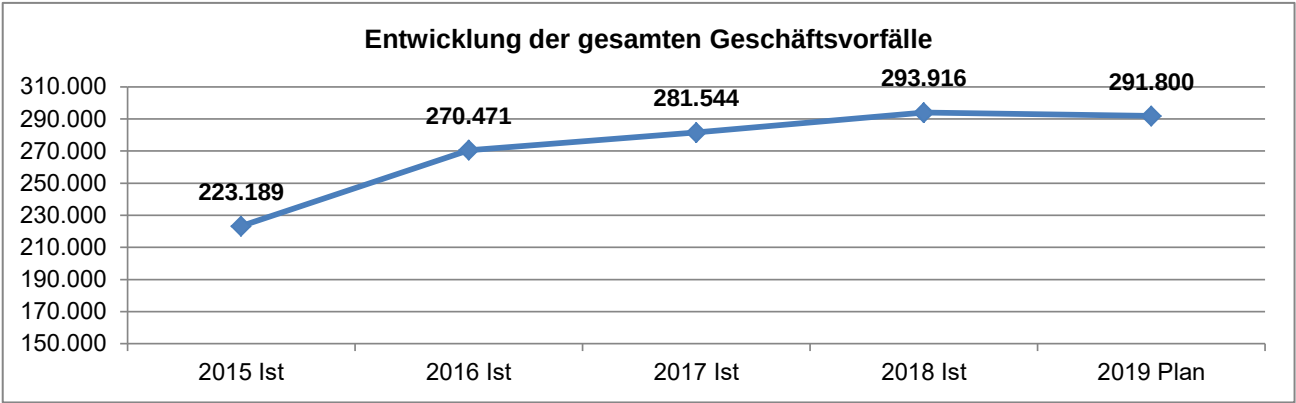
Geschäftsvorfälle pro Vollzeitäquivalent

Die Kennzahl stellt die Auslastung der Mitarbeiter/innen im Zeitreihenvergleich dar. Hierfür wird die Gesamtzahl der gebührenpflichtigen Anträge und Maßnahmen in das Verhältnis zur Gesamtzahl der vollzeitverrechneten Planstellen gesetzt.



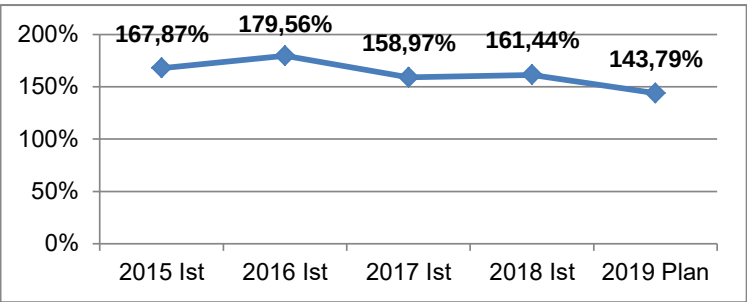
Kennzahlen 36.02.01 - Zulassung

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Wiederzulassungen	3.340	4.994	4.680	4.768	4.800
Neuzulassungen	16.441	17.788	18.358	18.149	18.500
Kurzzeitkennzeichen	3.340	2.733	2.624	2.664	2.700
Ausfuhrkennzeichen	1.646	1.708	1.829	850	900
Erstzulassung Gebrauchtfahrzeuge	1.791	1.792	1.686	1.930	1.900
Besitzumschreibungen	43.862	44.933	43.371	43.737	44.000
Abmeldungen	55.208	58.091	57.344	58.714	59.000
Änderungen (Anschrift, techn. Änderung)	97.561	138.432	151.652	163.104	160.000



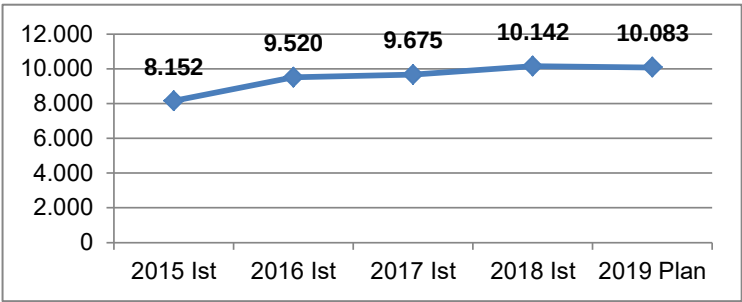
Aufwandsdeckungsgrad

Die Kennzahl zeigt, ob die ordentlichen Erträge des Produktes zur Deckung der ordentlichen Aufwendungen ausreichen. Hierfür wird die Gesamtsumme der Erträge ins Verhältnis zur Gesamtsumme der Aufwendungen gesetzt. (Hinweis: Es erfolgt keine Verrechnung und Berücksichtigung der Verwaltungsgemeinkosten.)



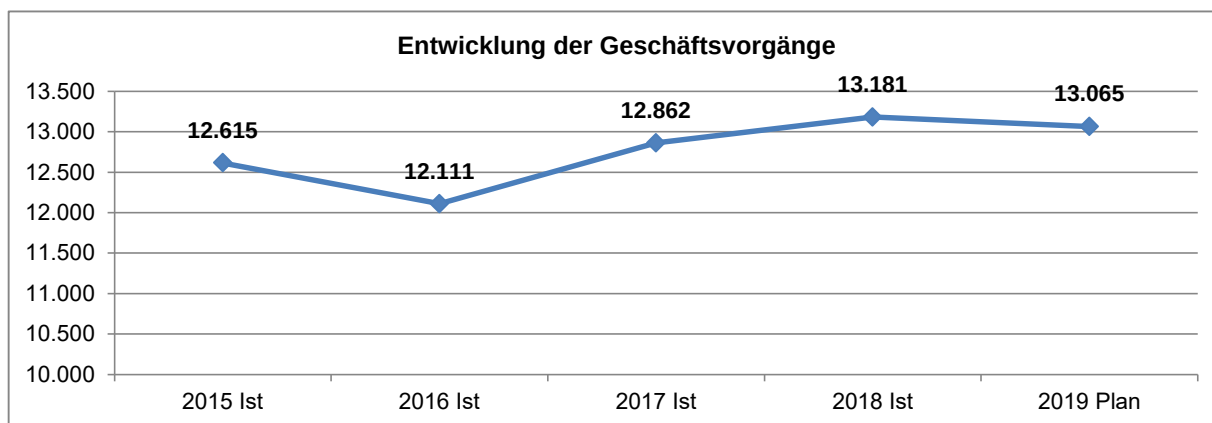
Geschäftsvorfälle pro Vollzeitäquivalent

Die Kennzahl stellt die Auslastung der Mitarbeiter/innen im Zeitreihenvergleich dar. Hierfür wird die Gesamtzahl der gebührenpflichtigen Anträge und Maßnahmen in das Verhältnis zur Gesamtzahl der vollzeitverrechneten Planstellen gesetzt.



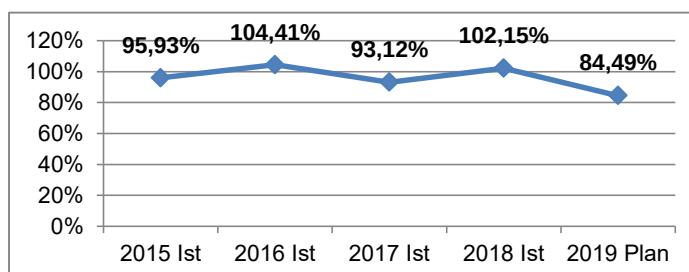
Kennzahlen 36.02.02 - Überwachung von Halterpflichten

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Fehlender Versicherungsschutz	7.328	7.398	7.343	7.468	7.500
Kfz-Steuerückstände	28	61	74	72	75
Fahrzeugmängel	1.486	1.309	1.721	2.199	2.000
Verstoß gegen Meldepflichten	2.629	2.354	2.770	2.569	2.600
Fahrzeugverkauf	481	294	359	276	290
Externe Amtshilfeersuchen	663	695	595	597	600



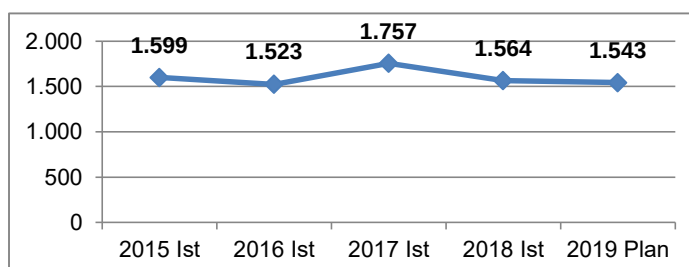
Aufwandsdeckungsgrad

Die Kennzahl zeigt, ob die ordentlichen Erträge des Produktes zur Deckung der ordentlichen Aufwendungen ausreichen. Hierfür wird die Gesamtsumme der Erträge ins Verhältnis zur Gesamtsumme der Aufwendungen gesetzt. (Hinweis: Es erfolgt keine Verrechnung und Berücksichtigung der Verwaltungsgemeinkosten.)



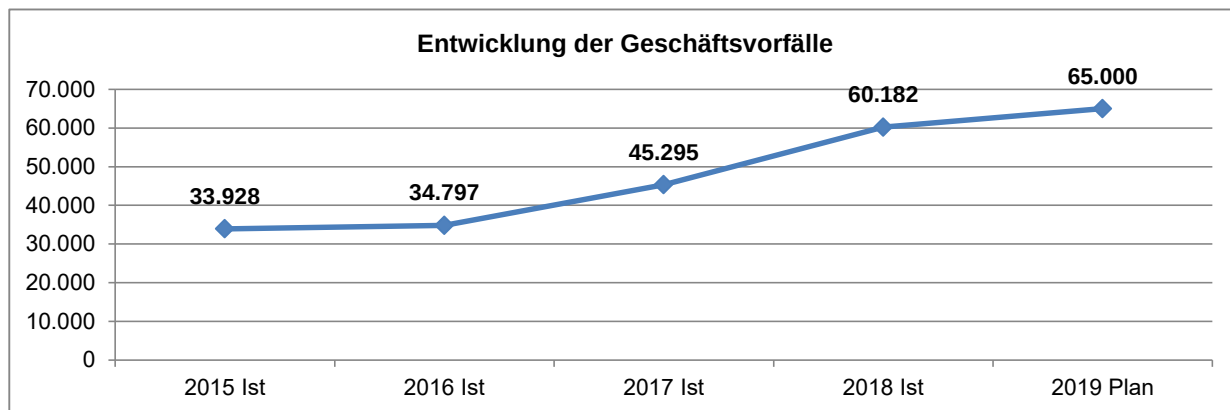
Geschäftsvorfälle pro Vollzeitäquivalent

Die Kennzahl stellt die Auslastung der Mitarbeiter/innen im Zeitreihenvergleich dar. Hierfür wird die Gesamtzahl der Maßnahmen in das Verhältnis zur Gesamtzahl der vollzeitverrechneten Planstellen gesetzt.



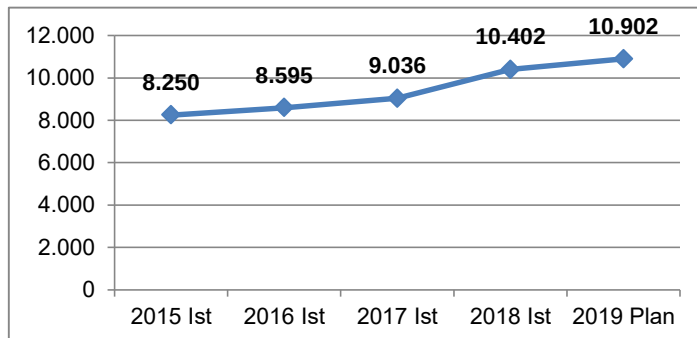
Kennzahlen 36.03.01 - Allgemeine Ordnungswidrigkeiten

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Allgemeine Ordnungswidrigkeiten gesamt	33.928	34.797	45.295	60.182	65.000
davon Einsprüche	1.338	1.871	1.797	2.902	2.500
davon Verwarnungen	7.599	9.125	12.082	10.486	17.000
davon Bußgeldbescheide	19.932	23.220	24.498	49.696	35.000
davon Abgabe an zust. Behörde / Einstellungen	3.879	5.975	7.232	5.898	10.000
davon Fahrverbote	1.819	1.755	2.329	4.579	5.000



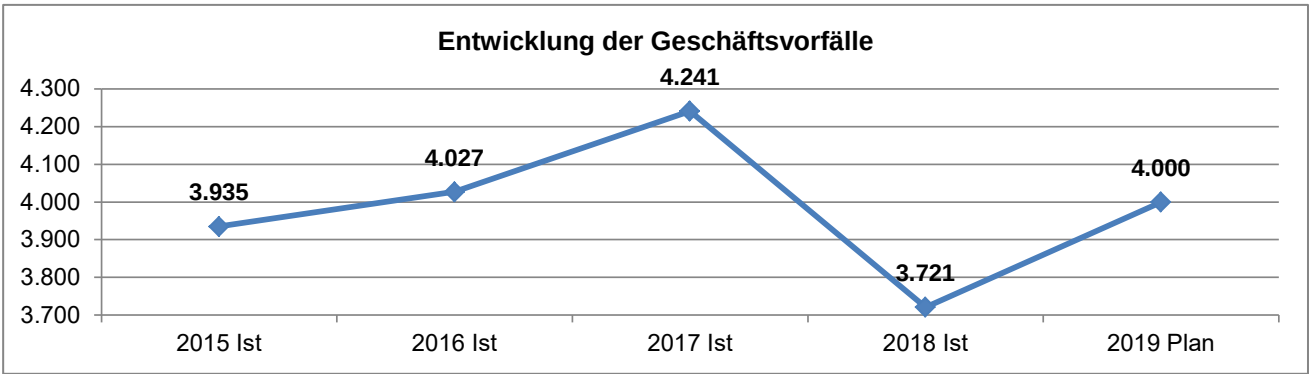
Geschäftsvorfälle pro Vollzeitäquivalent

Die Kennzahl stellt die Auslastung der Mitarbeiter/innen im Zeitreihenvergleich dar. Hierfür wird die Gesamtzahl der Maßnahmen in das Verhältnis zur Gesamtzahl der vollzeitverrechneten Planstellen gesetzt.



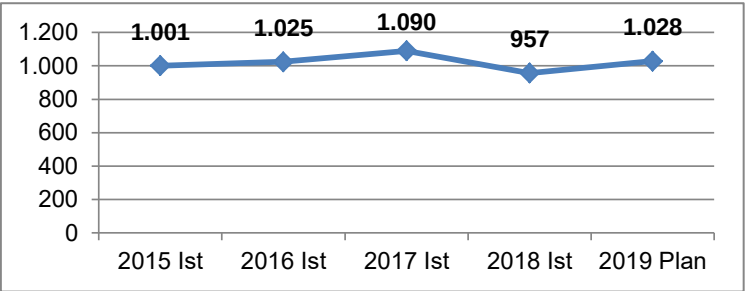
Kennzahlen 36.03.02 - Unfall- und Sonderordnungswidrigkeiten

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Unfall- und Sonderordnungswidrigkeiten gesamt	3.935	4.027	4.241	3.721	4.000
davon Einsprüche	235	307	339	232	300
davon Verwarnungen	1.881	1.963	2.098	1.749	2.100
davon Bußgeldbescheide	1.743	1.808	1.958	1.972	1.900
davon Abgabe an zust. Behörde / Einstellungen	1.106	1.054	1.036	832	1.000
davon Fahrverbote	75	61	68	61	60



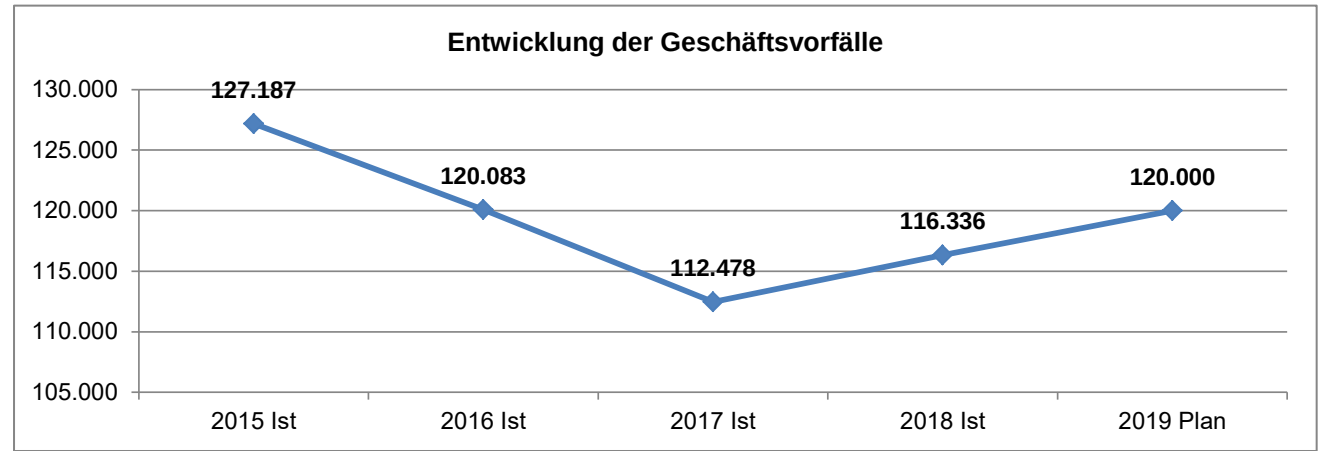
Geschäftsvorfälle pro Vollzeitäquivalent

Die Kennzahl stellt die Auslastung der Mitarbeiter/innen im Zeitreihenvergleich dar. Hierfür wird die Gesamtzahl der Geschäftsvorfälle in das Verhältnis zur Gesamtzahl der vollzeitverrechneten Planstellen gesetzt.

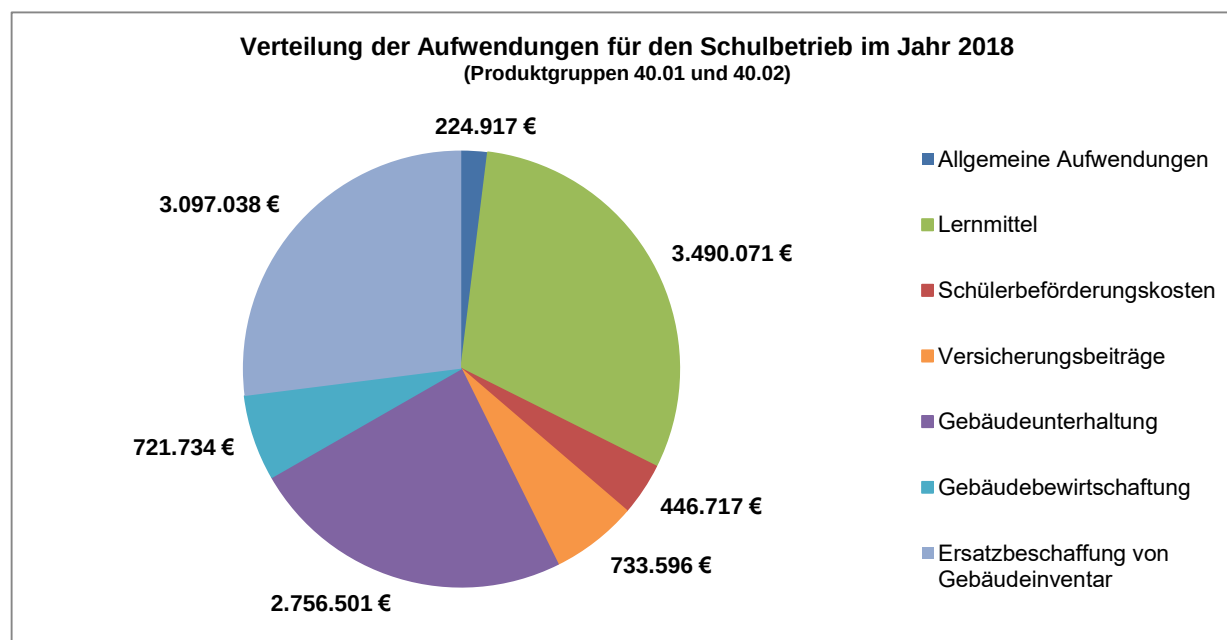
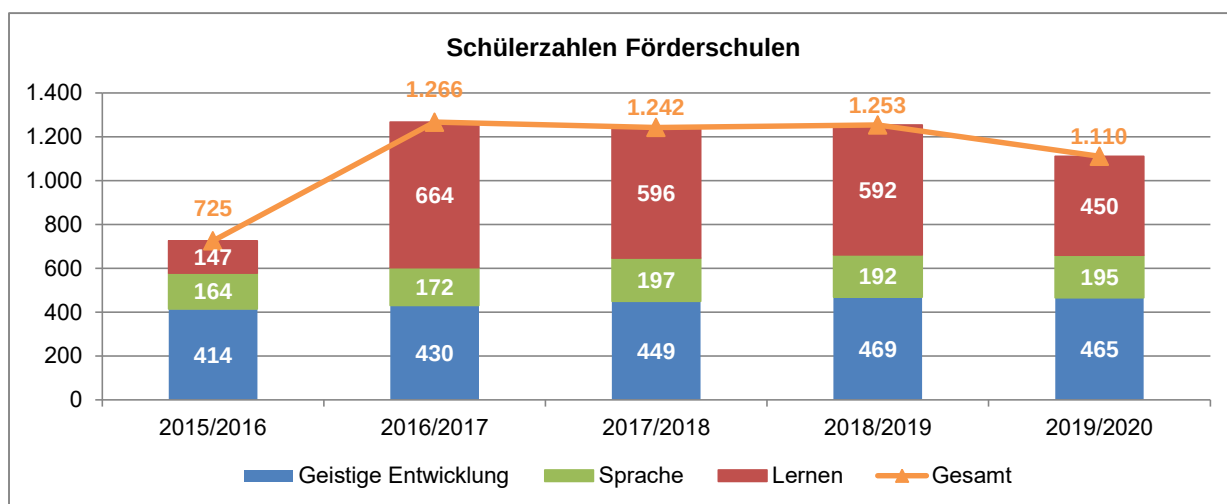
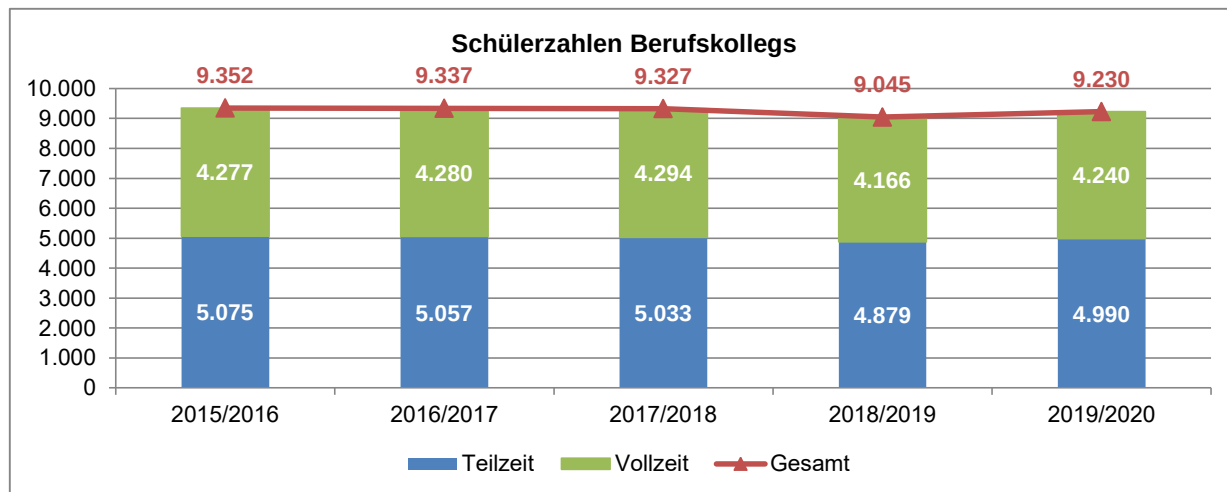


Kennzahlen 36.03.03 - Verkehrssicherung

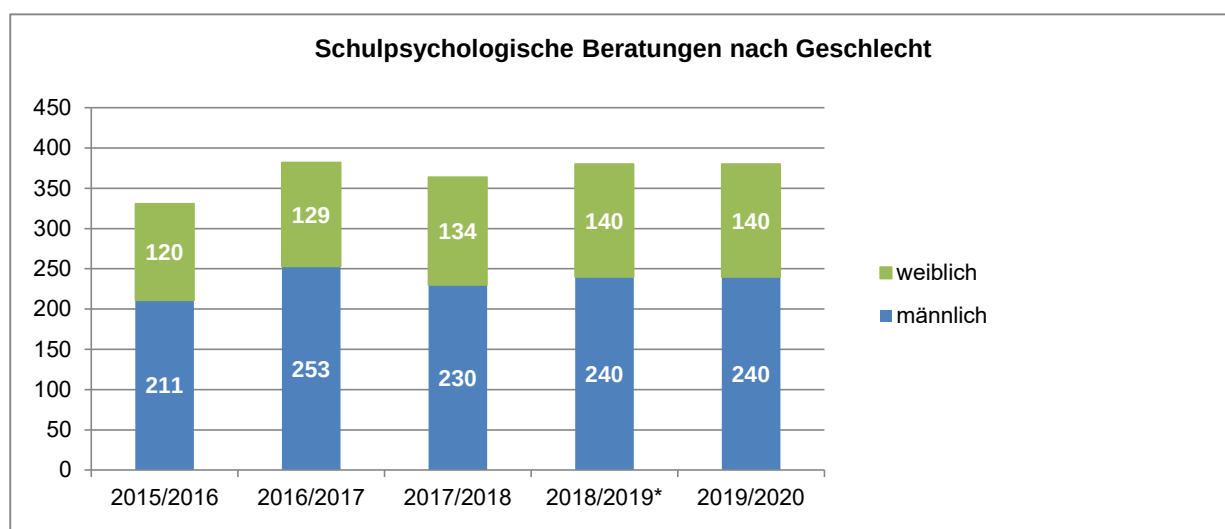
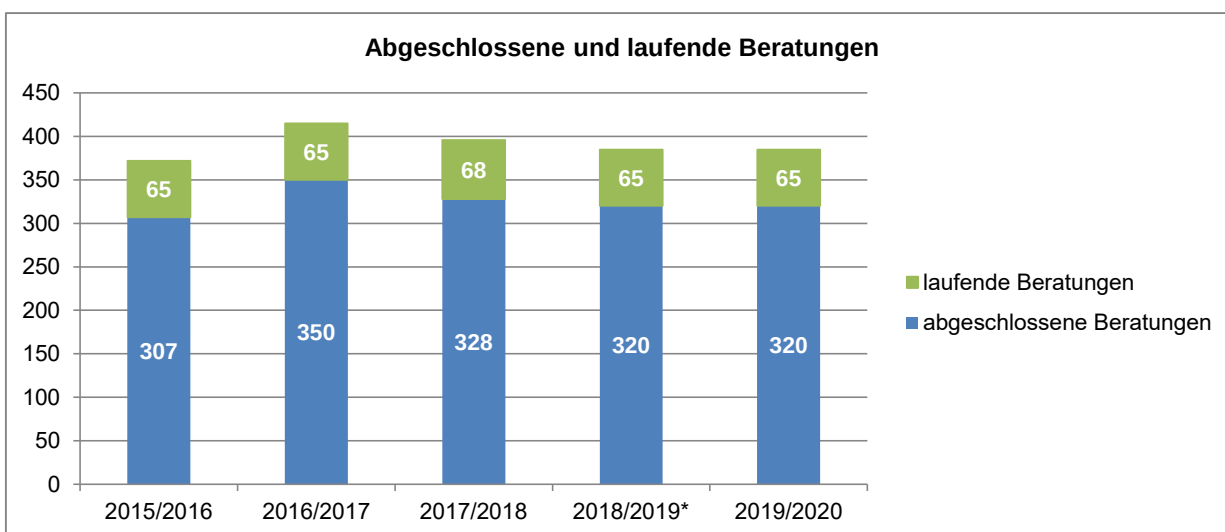
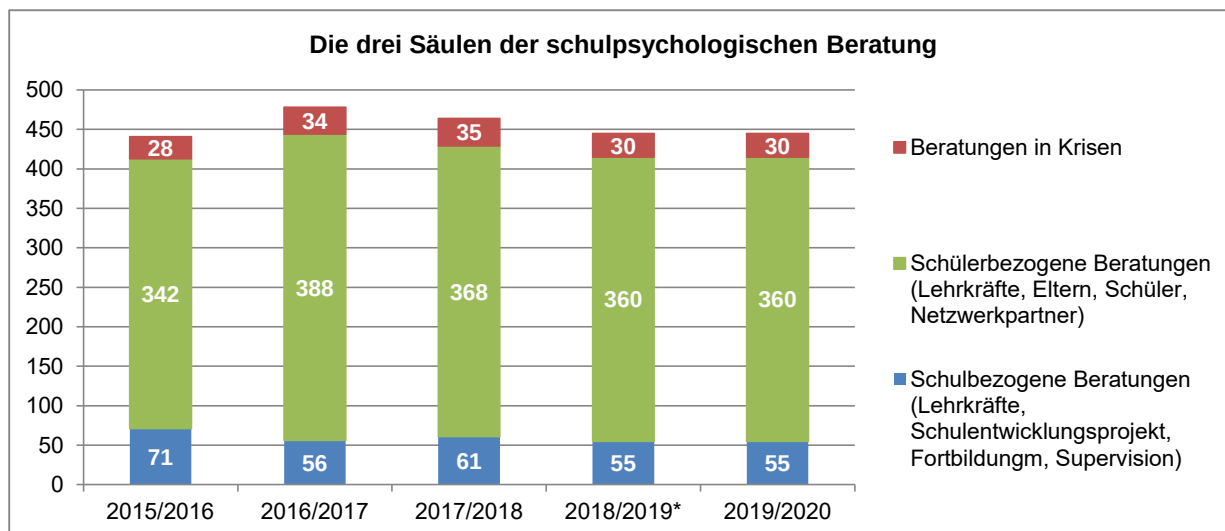
Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Eigene Geschwindigkeitsüberwachung gesamt	127.187	120.083	112.478	116.336	120.000
davon Einsprüche	341	505	464	481	500
davon Verwarnungen	104.032	109.060	100.428	106.424	105.000
davon Bußgeldbescheide	9.393	10.323	8.107	9.912	15.000
Einstellungen	4.039	5.644	5.492	2.320	6.000
davon Fahrverbote	324	389	411	509	500



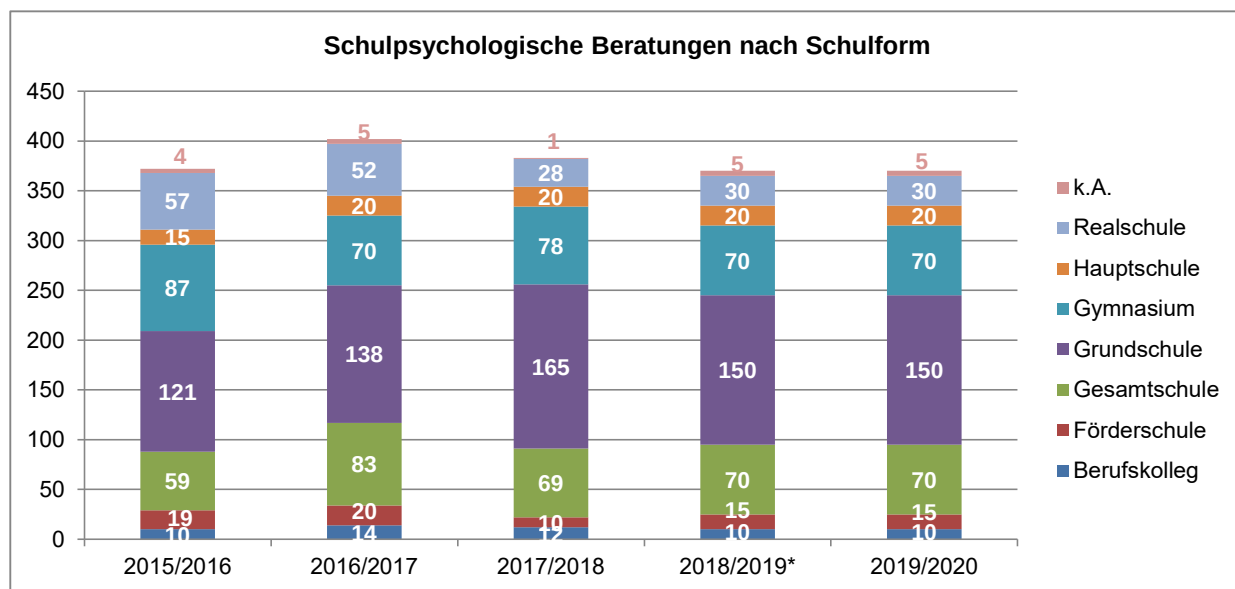
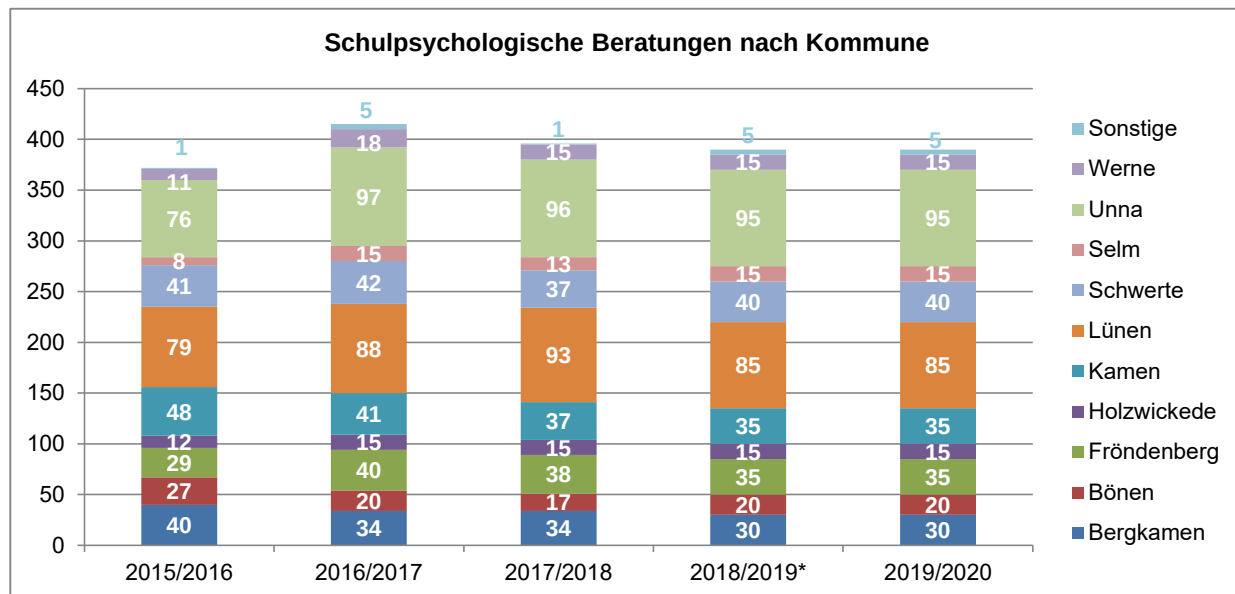
Kennzahlen 40.00.01 - Zentrale Schulverwaltung



Kennzahlen 40.00.03 - Schulpsychologische Beratungsstelle

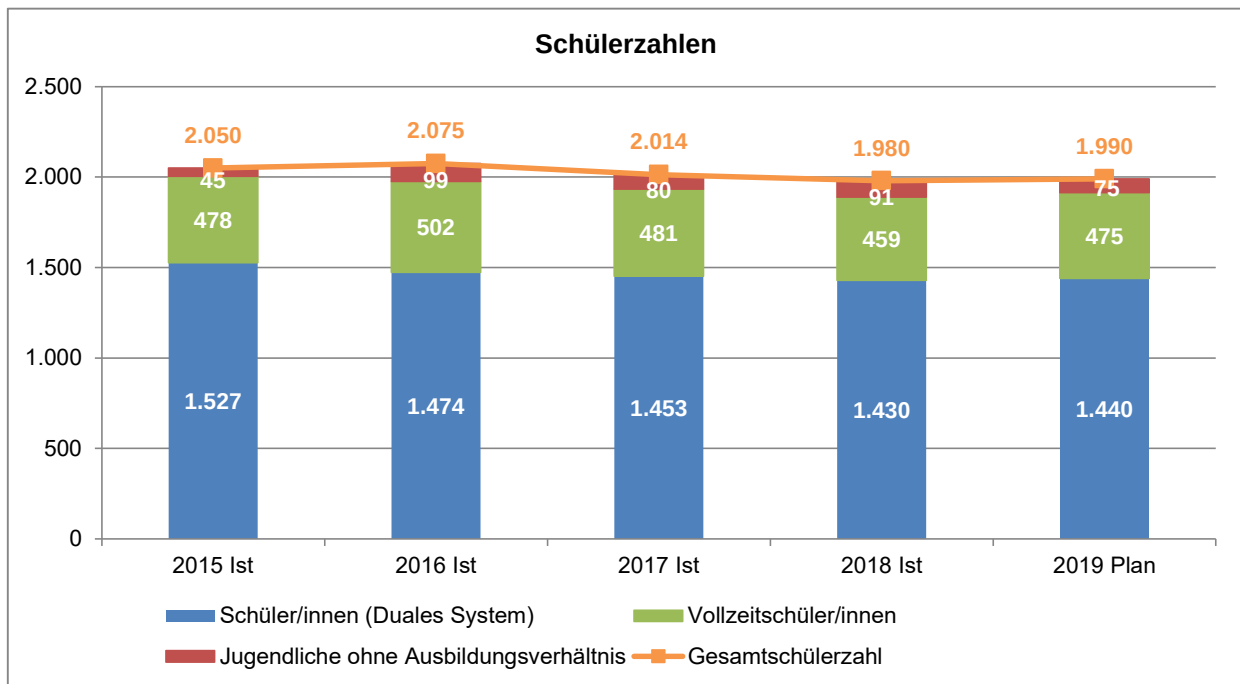


Kennzahlen 40.00.03 - Schulpsychologische Beratungsstelle

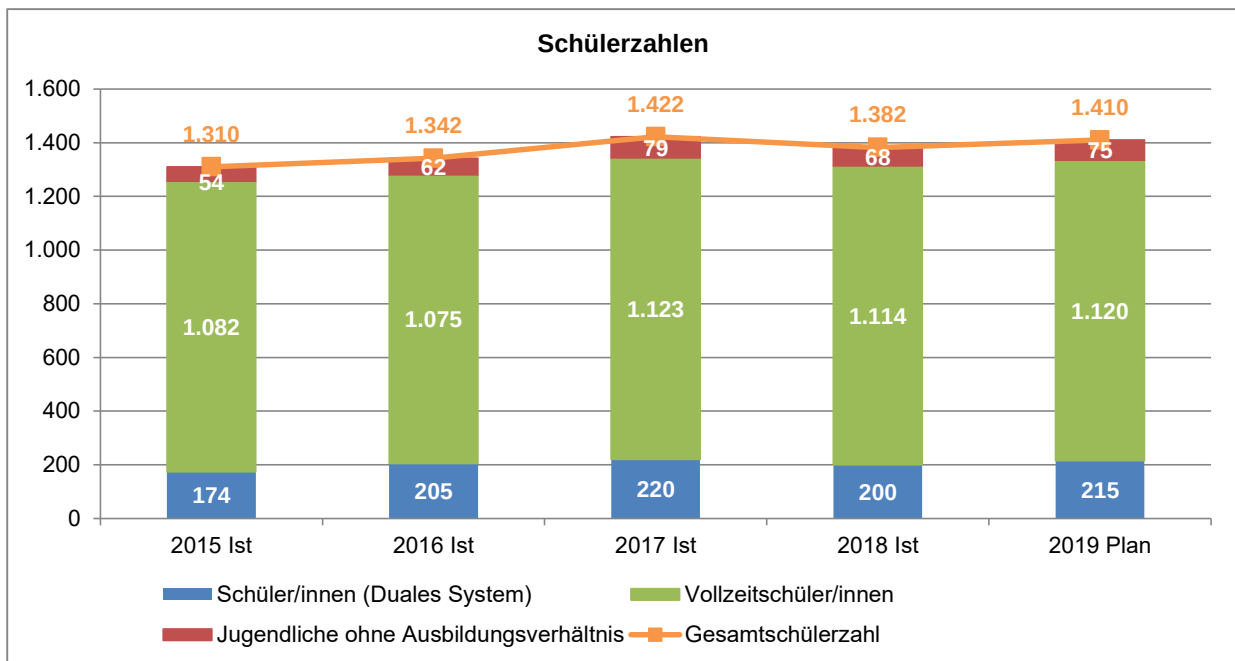


Beratungen nach Anmeldegründen	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019*	2019/2020
Aggressionen	33	59	42	45	45
Absentismus	50	57	58	55	55
Psychische Belastung	49	53	44	45	45
Disziplinschwierigkeiten	43	45	36	40	40
LRS	43	43	45	40	40
Mobbing	20	32	23	25	25
Konzentrations- Aufmerksamkeitsprobleme	28	32	27	25	25
sonstige Verhaltensauffälligkeiten	28	25	22	20	20
Probleme im Arbeitsverhalten	27	23	30	25	25
Konflikte zw. Schülern/Eltern und Schule	20	23	12	15	15
Allgemeine Leistungsprobleme	17	24	29	25	25
Rechenschwierigkeiten	25	23	33	25	25
Soziale Unsicherheit	16	13	19	15	15
Hochbegabung	11	11	12	10	10

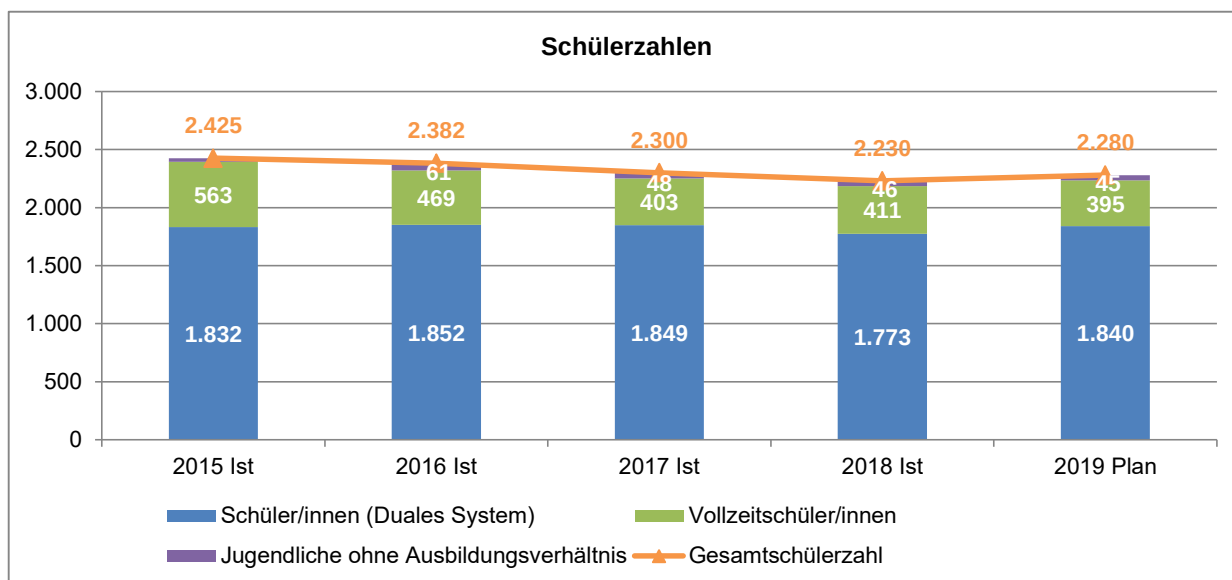
Kennzahlen 40.01.01 - Hellweg Berufskolleg und Zentrum für Naturwissenschaften und Technologie Unna



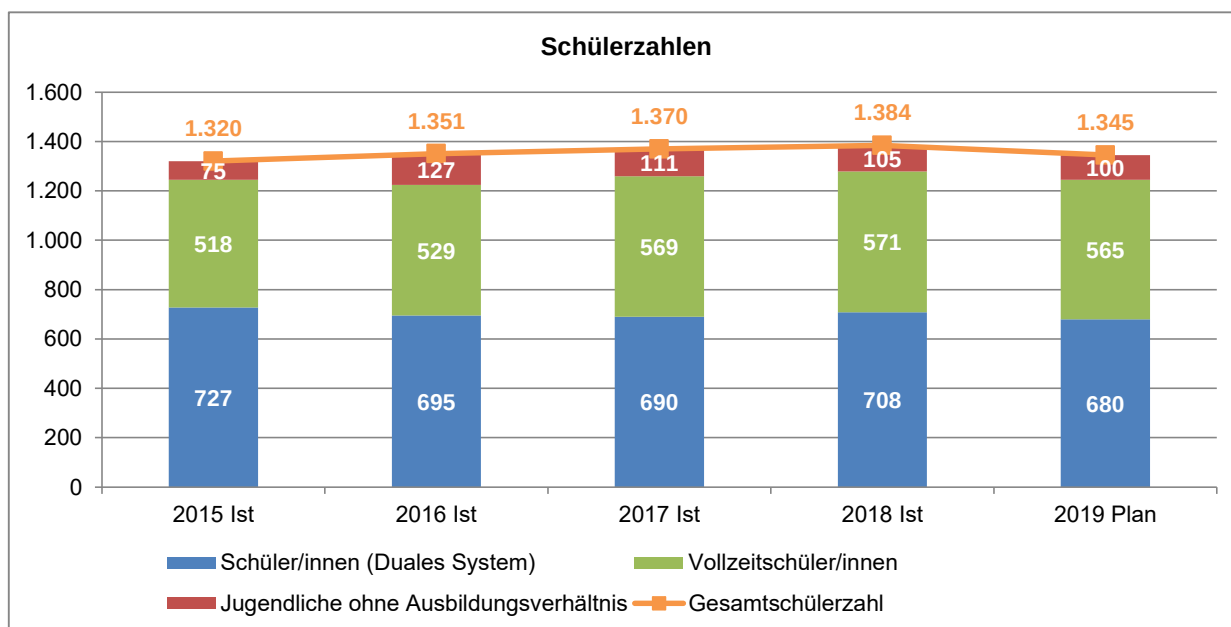
Kennzahlen 40.01.02 - Märkisches Berufskolleg Unna



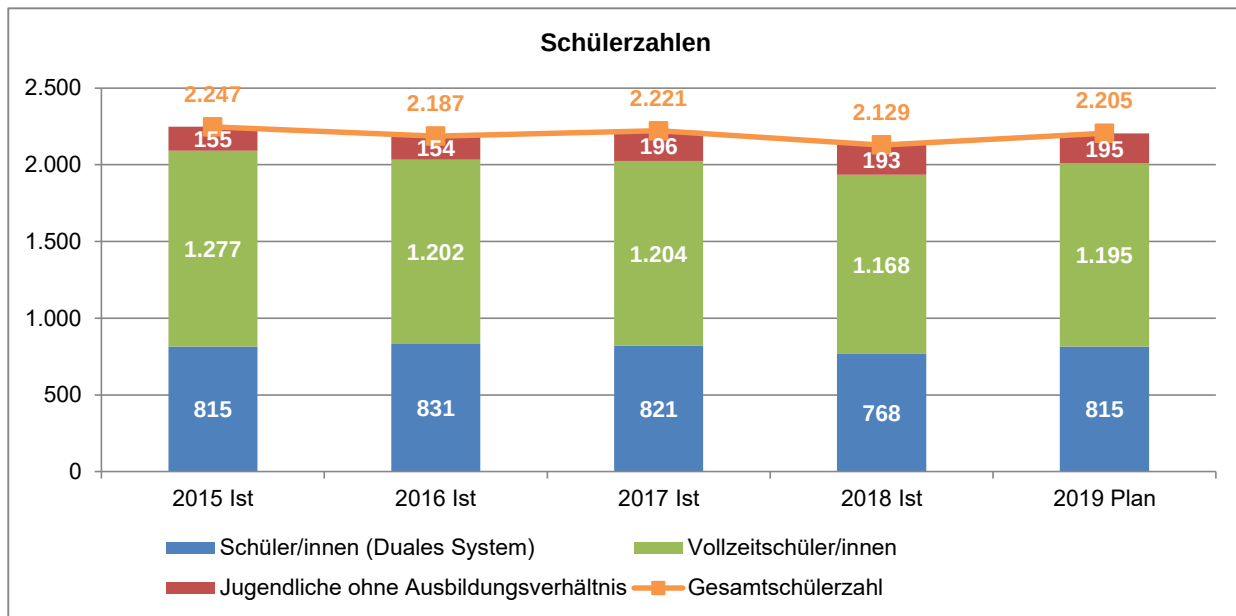
Kennzahlen 40.01.03 - Hansa Berufskolleg Unna



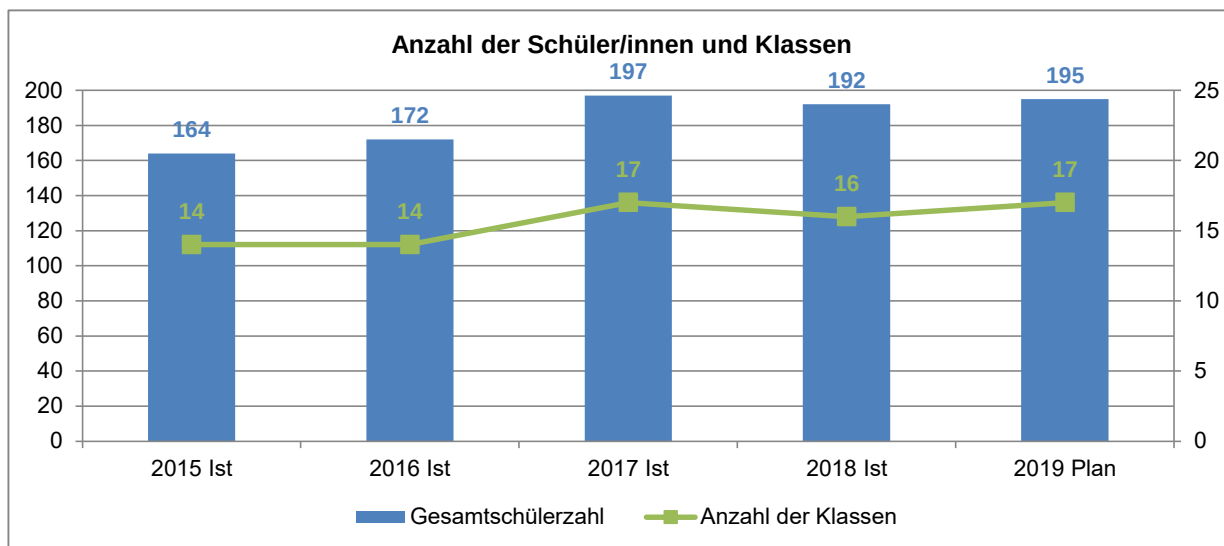
Kennzahlen 40.01.04 - Freiherr-vom-Stein-Berufskolleg Werne



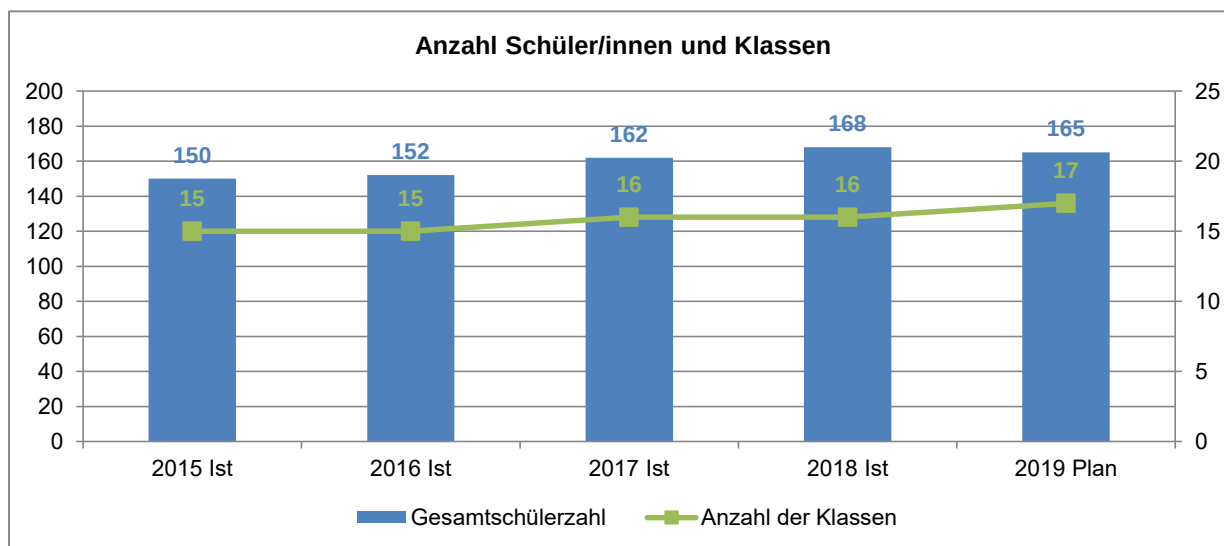
Kennzahlen 40.01.05 - Lippe Berufskolleg Lünen



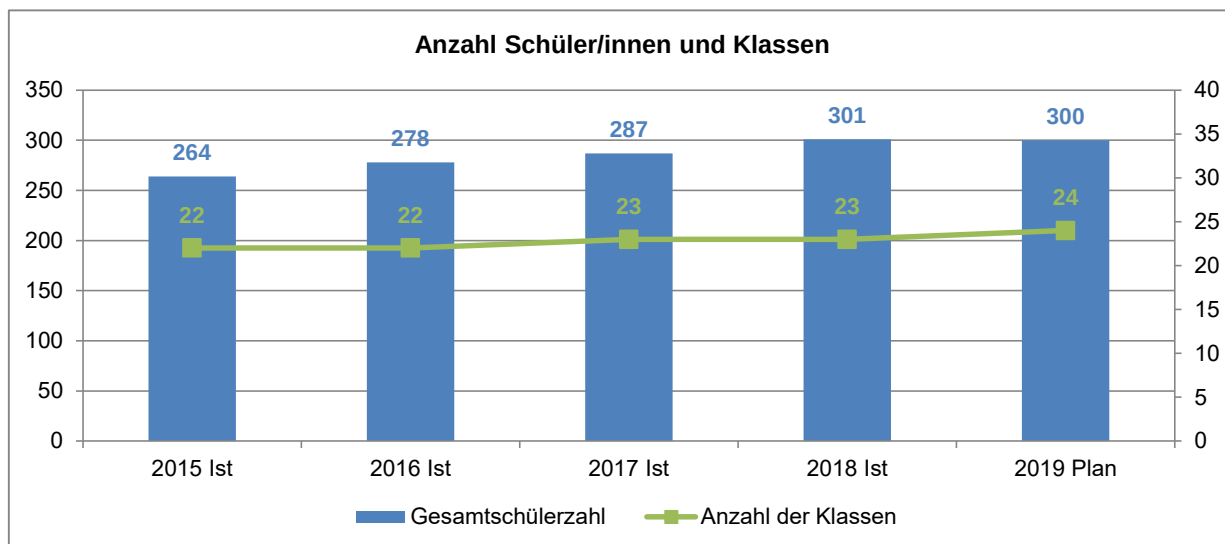
Kennzahlen 40.02.01 - Sonnenschule Kamen-Heeren



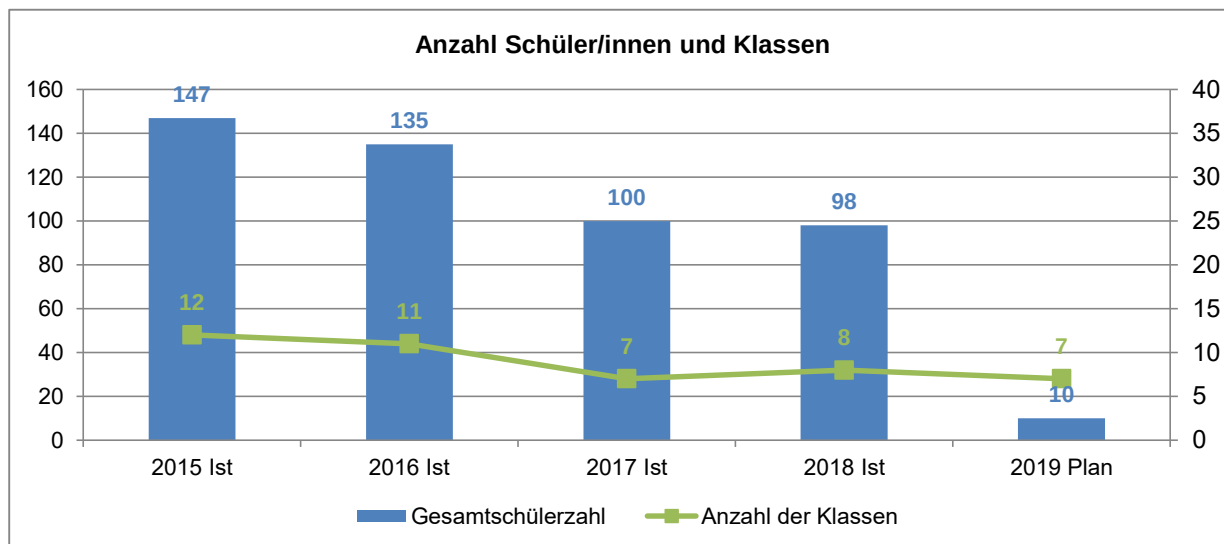
Kennzahlen 40.02.02 - Karl-Brauckmann-Schule, Holzwickede



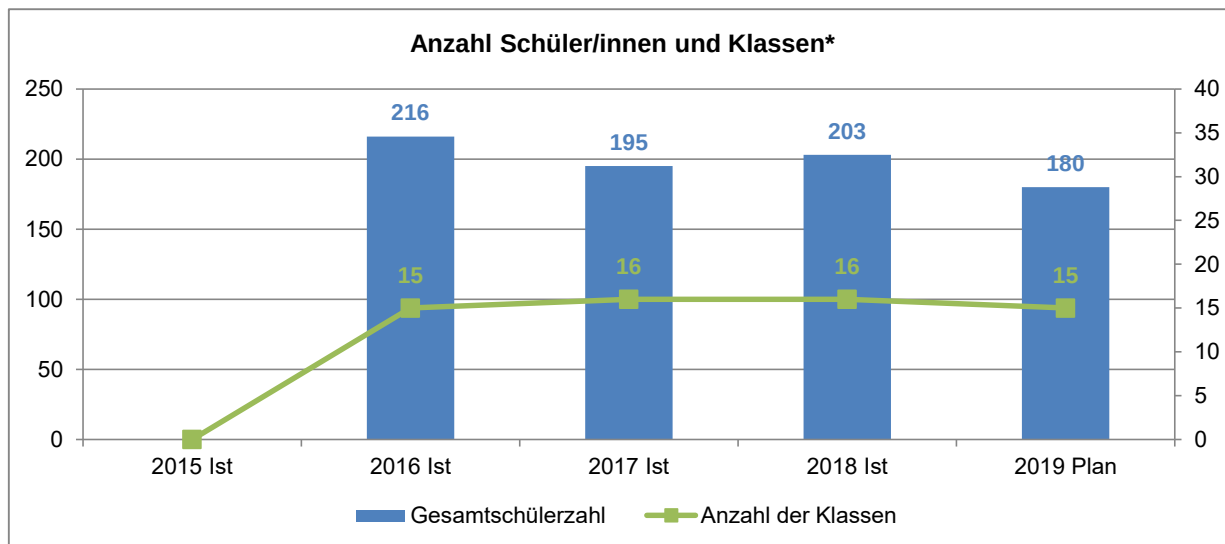
Kennzahlen 40.02.03 - Friedrich-von-Bodelschwingh-Schule Bergkamen



Kennzahlen 40.02.04 - Regenbogenschule

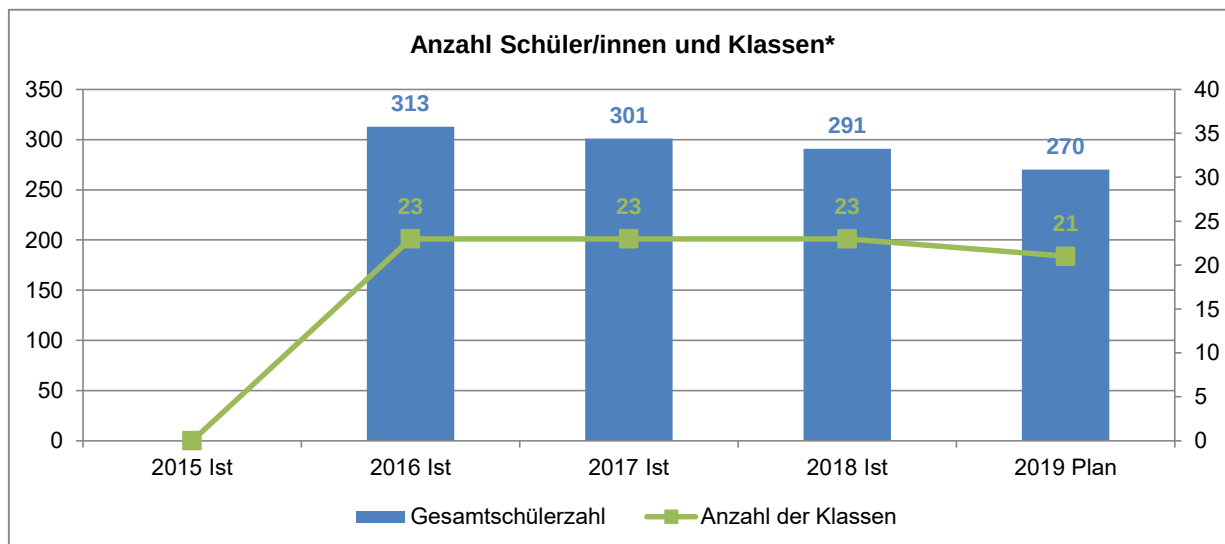


Kennzahlen 40.02.05 - Förderzentrum Unna



* Das Förderzentrum Unna wurde im Jahr 2016 gegründet.

Kennzahlen 40.02.06 - Förderzentrum Nord



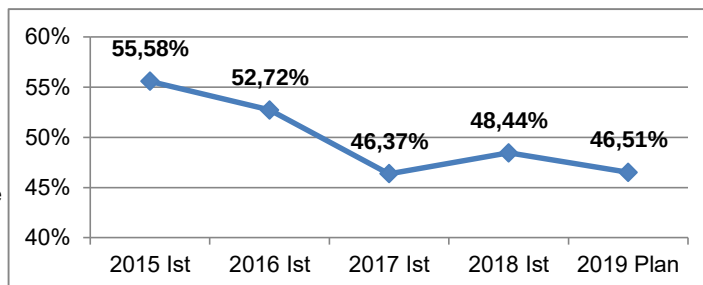
* Das Förderzentrum Nord wurde im Jahr 2016 gegründet.

Kennzahlen 40.03.01 - Aufsicht über Grund-, Haupt- und Förderschulen

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Verfahren zur Feststellung des sonderpädagogischen Bedarfs	677	1.124	574	685	820
Sprachprüfungen	26	87	67	42	55
Externenprüfungen	136	110	114	119	125
Ordnungswidrigkeiten	80	99	113	132	125

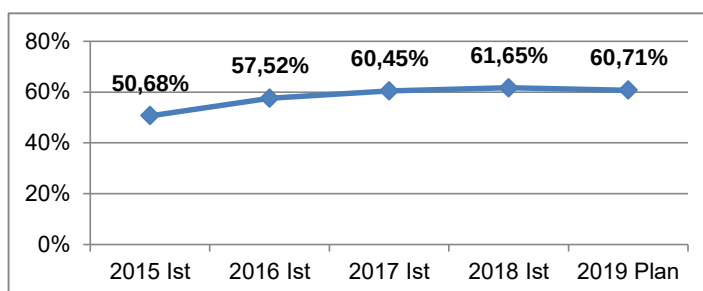
"Inklusionsquote" Primarstufe

Die Kennzahl bildet das Verhältnis der Grundschüler/innen, die im Rahmen des Gemeinsamen Lernens unterrichtet werden, zu allen Grundschülerinnen und -schülern mit sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf ab. Die Kennzahl stellt den Stand der Umsetzung der Inklusion dar.



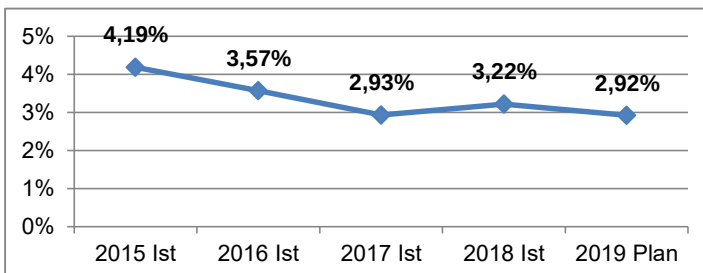
"Inklusionsquote" Sekundarstufe I

Die Kennzahl bildet das Verhältnis der Schüler/innen, die im Rahmen des Gemeinsamen Lernens der Sekundarstufe I unterrichtet werden, zu allen Schülerinnen und Schülern mit sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf ab. Die Kennzahl stellt den Stand der Umsetzung der Inklusion dar.



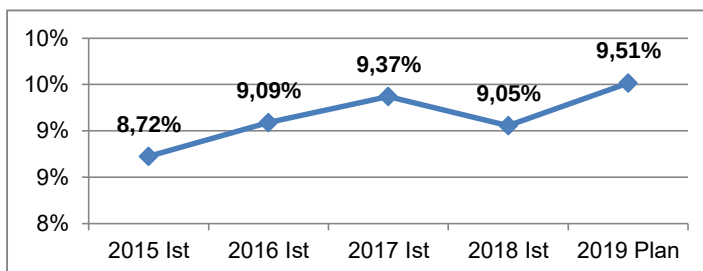
Anteil der Grundschüler/innen mit sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf

Die Kennzahl bildet das Verhältnis der Grundschüler/innen mit sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf zu allen Grundschülerinnen und -schülern ab.



Anteil der Schüler/innen der Sekundarstufe I mit sonderpäd. Unterstützungsbedarf

Die Kennzahl bildet das Verhältnis der Schüler/innen in der Sekundarstufe I mit sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf zu allen Schülerinnen und Schülern in der Sekundarstufe I an allgemeinen Schulen ab.

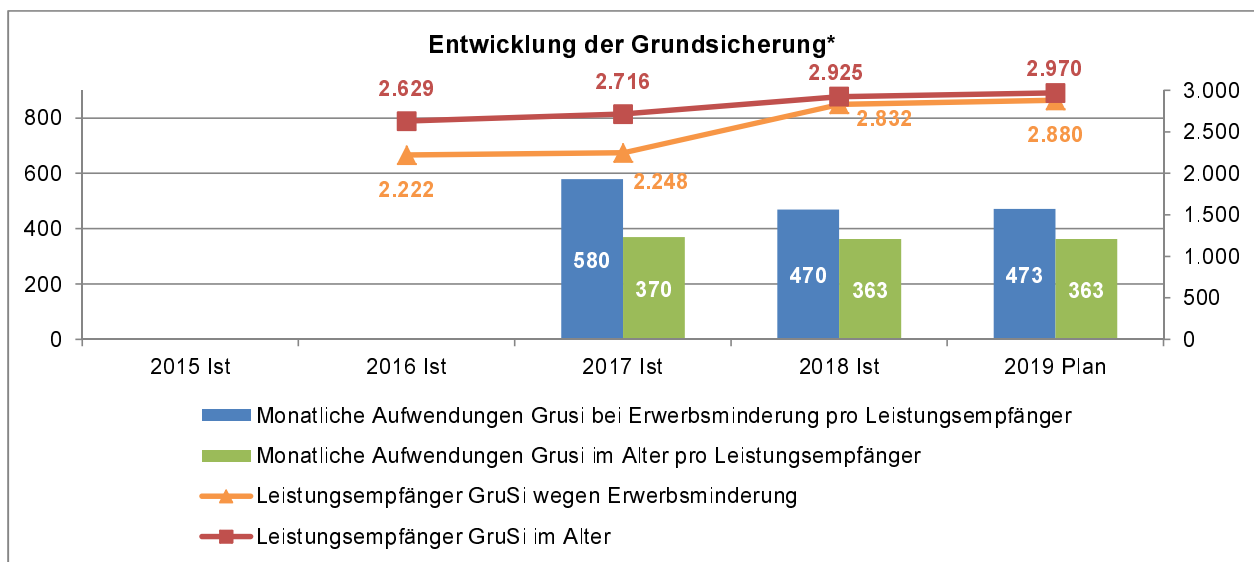
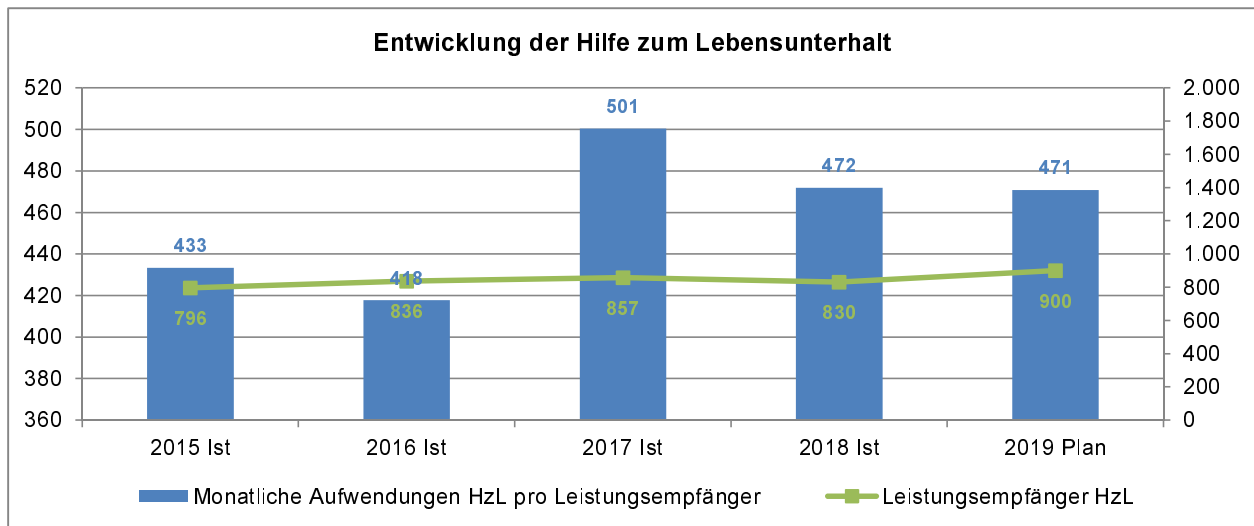


Hinweise: Die Schulaufsichtsbehörde schlägt den Erziehungsberechtigten mit Zustimmung des Schulträgers mindestens eine allgemeine Schule vor, an der ein Angebot zum Gemeinsamen Lernen eingerichtet ist. Abweichend hiervon können die Erziehungsberechtigten die Förderschule wählen. In den Berechnungen werden Schüler/innen nicht berücksichtigt, die entweder sonderpädagogisch unterrichtet werden, ohne das ein förmliches Verfahren durchgeführt wurde oder die an Förderschulen (Körperliche und Motorische Entwicklung, Hören und Kommunikation, Sehen) oder Privatschulen außerhalb des Kreises Unna unterrichtet werden.

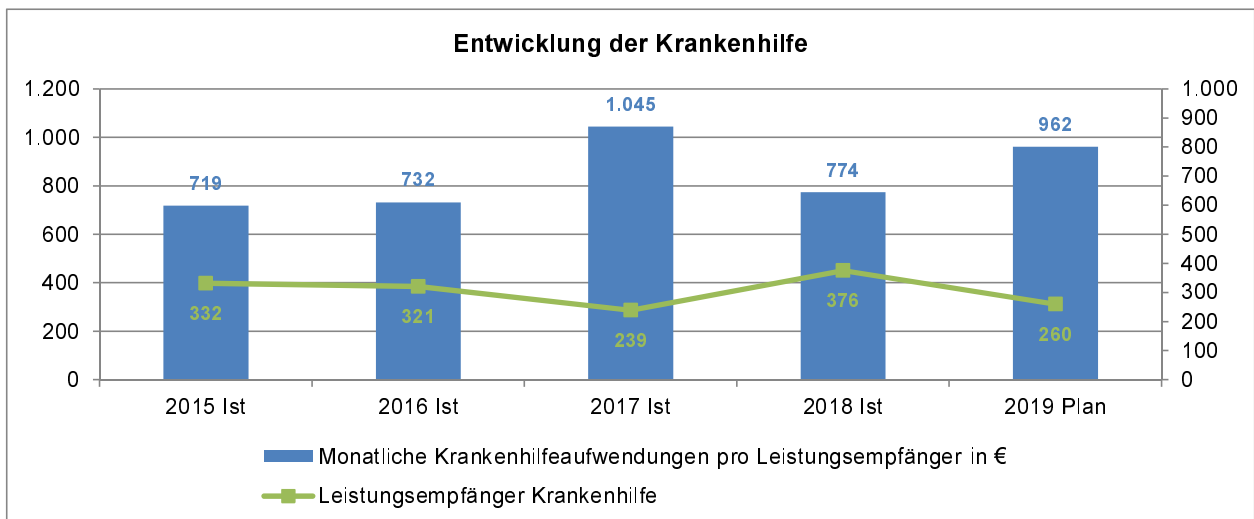
Kennzahlen 40.03.02 - Personalangelegenheiten der Lehrkräfte

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Schulen im Schulamtsbezirk	60	59	59	58	58
Neueingestellte Lehrkräfte	34	45	62	39	55
Ausgeschiedene Lehrkräfte	60	37	58	53	50
Versetzungen / Abordnungen	185	186	177	210	175
Anträge auf Teilzeit, Beurlaubungen, Erziehungs- Urlaub	672	495	804	600	740
Reisekostenanträge	549	471	548	507	520
Vertretungspool	21	22	20	18	15
Flexible Mittel- / Elternzeitvertretungen	494	435	552	422	470

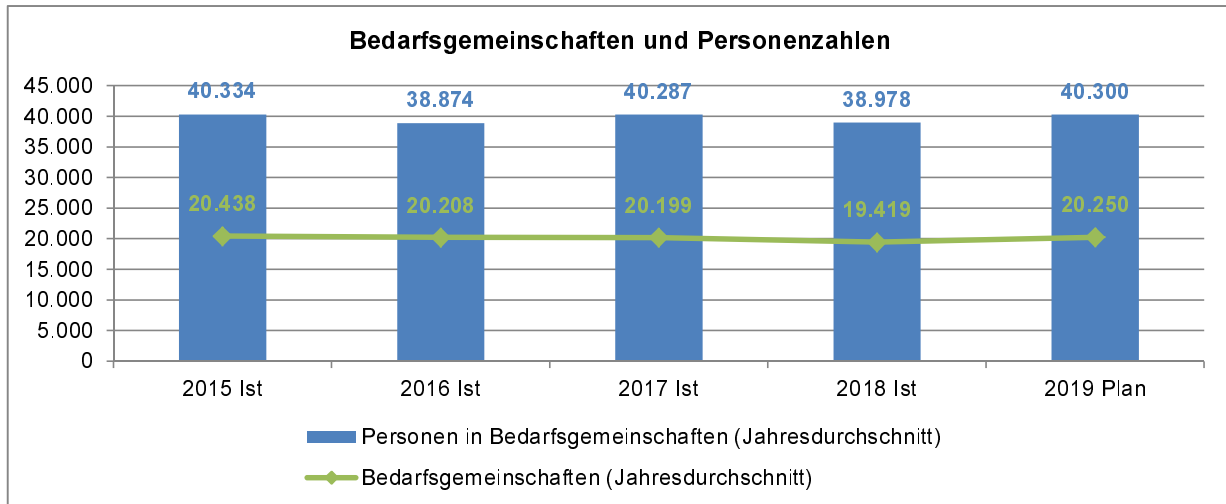
Kennzahlen 50.01.01 - Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes nach dem SGB XII



* GruSi wird ab dem Jahr 2016 getrennt nach "Erwerbsminderung" und "Alter" erfasst.

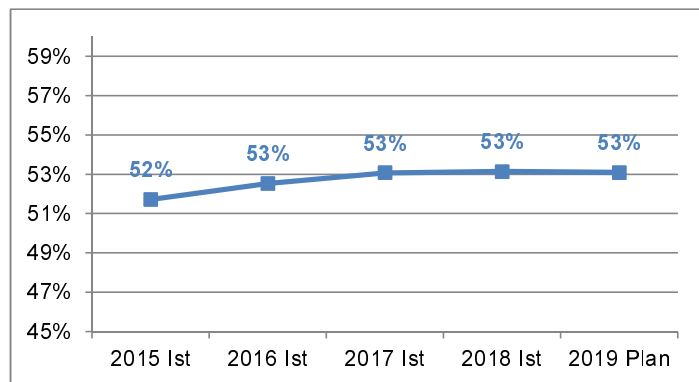


Kennzahlen 50.01.02 - Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes nach dem SGB II



Anteil der Single-BGs an den Bedarfsgemeinschaften

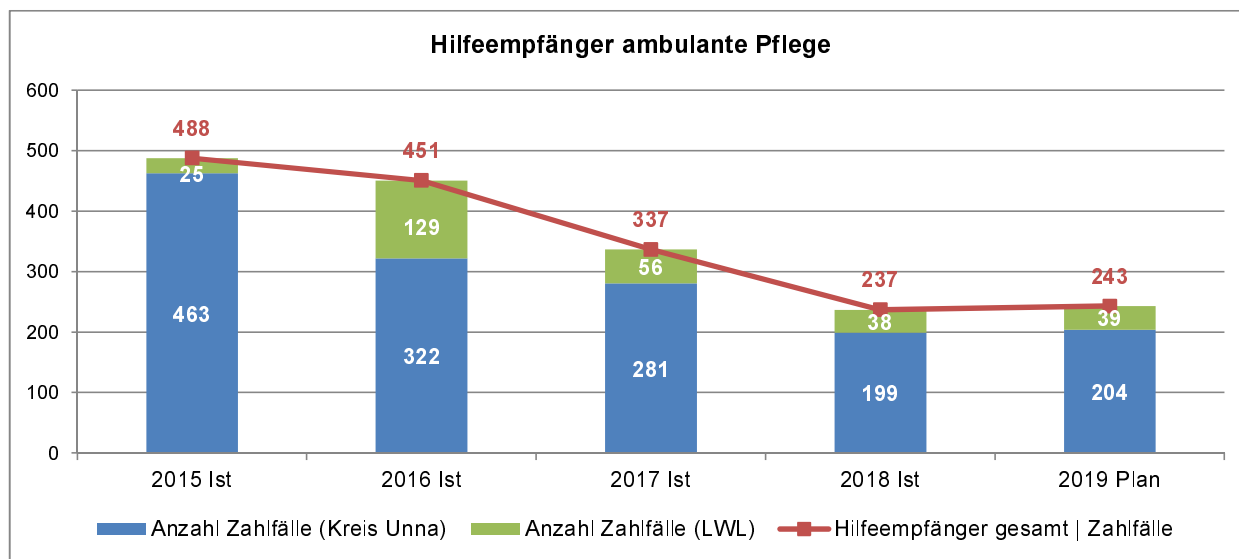
Die Kennzahl gibt an, wie hoch der Anteil der vergleichsweise besonders teuren Einpersonenhaushalte an den Bedarfsgemeinschaften ist. Der Wert lässt im Zeitreihenvergleich Schlüsse zu auf gesellschaftliche Entwicklungen. Er ist ein Indikator für sozialpolitischen Steuerungsbedarf (z. B. im Bereich Wohnungsmarkt).



Kennzahlen 50.01.08 - Heimaufsicht

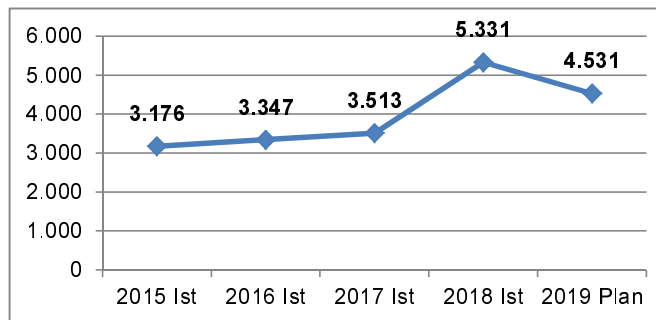
Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Anzahl der Einrichtungen	93	95	116	144	116
Platzzahl der Einrichtungen	5.107	5.182	5.461	5.466	5.461
davon: Pflegeheime	4.283	4.295	4.440	4.132	4.440
davon: Hospize	5	17	27	27	27
davon: Kurzzeitpflegeeinrichtungen	101	47	44	44	44
davon: Behinderteneinrichtungen	441	527	553	551	553
davon: Betreuungseinrichtungen für Intensiv- oder	35	48	69	128	69
davon: Tagespflege	242	248	304	278	304
davon: Wohngemeinschaften	270	349	376	412	376
Anzahl anlassbezogener Prüfungen	16	36	36	33	40

Kennzahlen 50.02.01 - Leistungen im ambulanten Pflegefall

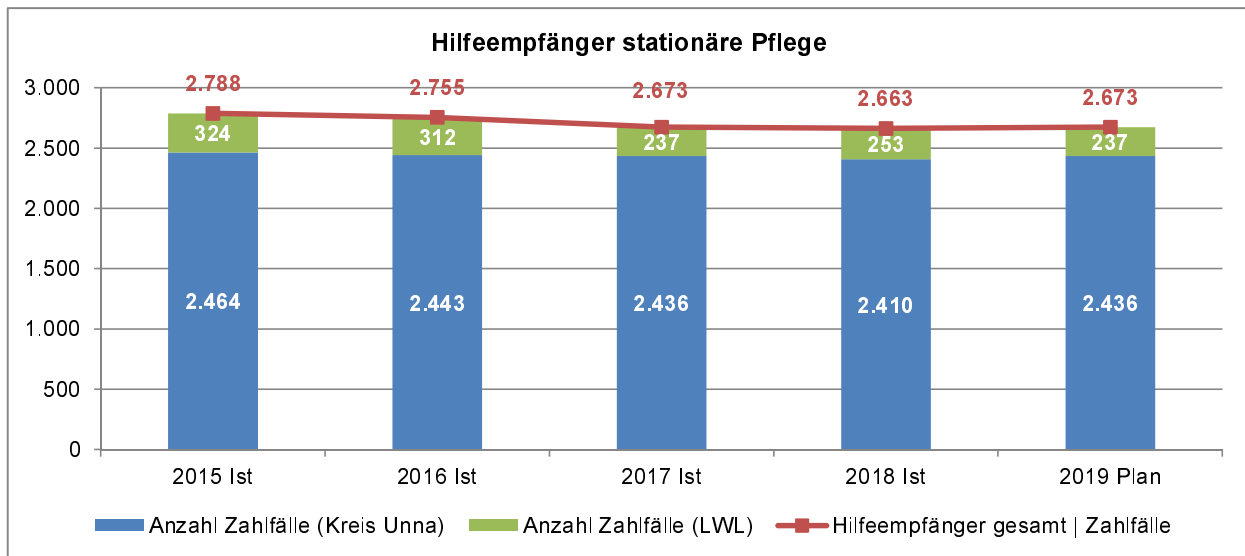


Leistungen im ambulanten Pflegefall pro Fall

Dargestellt wird der durchschnittliche jährliche Sozialhilfeaufwand für die ambulante Hilfe zur Pflege je Fall.

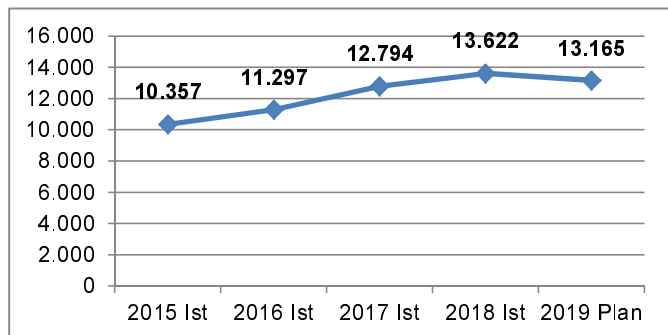


Kennzahlen 50.02.02 - Leistungen im stationären Pflegefall



Leistungen im stationären Pflegefall pro Fall

Dargestellt wird der durchschnittliche jährliche Sozialhilfeaufwand für die stationäre Hilfe zur Pflege je Fall.



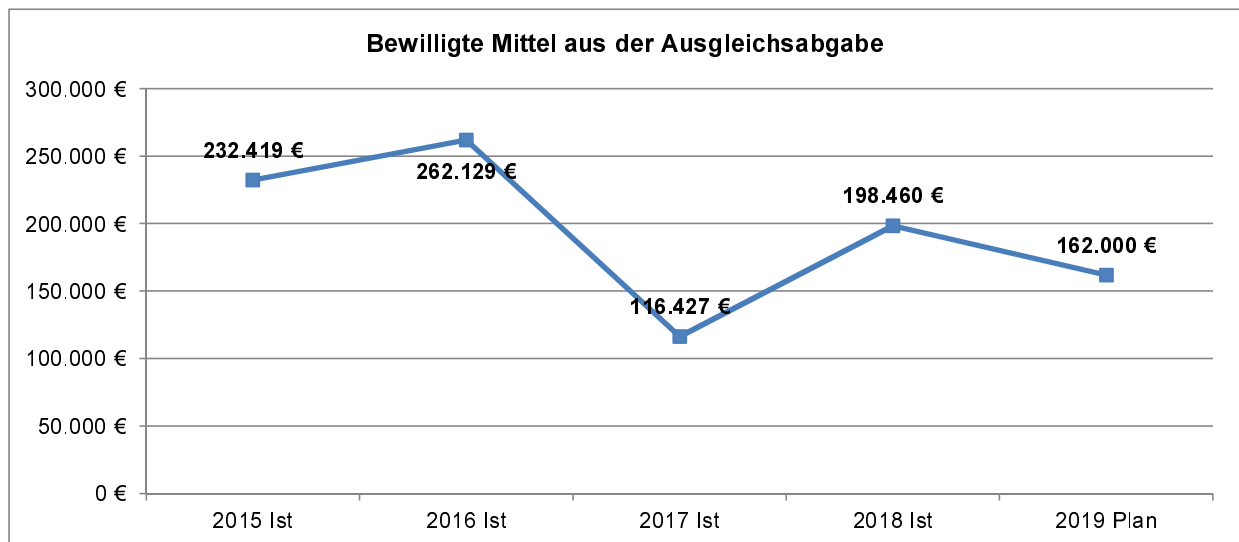
Kennzahlen 50.03.04 - Leistungen und Hilfen bei Behinderung

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Anzahl der Hilfeempfänger:					
Autismusförderung	46	59	57	61	60
Sonstige Eingliederungshilfe Leistungen	195	198	187	132	191
Pflegekinder	*	*	57	55	60
Teilhabe an Bildung	337	328	333	352	343
Früherkennung und Frühförderung	837	778	877	830	948
Aufwendungen in €:					
Autismusförderung 50.03.04.10	201.913	207.761	248.639	254.313	417.000
Sonstige Eingliederungshilfe 50.03.04.12	419.577	393.928	439.250	444.134	618.000
50.03.04.15	992.583	872.535	4.553	467.688	111.000
Teilhabe an Bildung	3.375.888	4.120.132	5.186.963	5.262.431	5.427.500
Heilpädagogische Maßnahmen 50.03.04.21	2.543.972	2.845.878	2.744.677	2.672.111	2.915.000

* Daten werden erst ab 2017 erhoben.

Kennzahlen 50.03.05 - Fachstelle für behinderte Menschen im Beruf

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Kündigungsschutzverfahren - Anzahl der Kündigungen	113	132	88	99	98
Besuche in der Wohnung	1	0	0	3	0
Betriebsbesuche	108	87	122	108	116
Besuchte Schwerbehindertenversammlungen	6	3	2	4	2
Teilnahme an Präventionsverfahren	8	3	3	2	3
Teilnahme an Verfahren der betrieblichen Wiedereingliederung	9	15	9	5	9

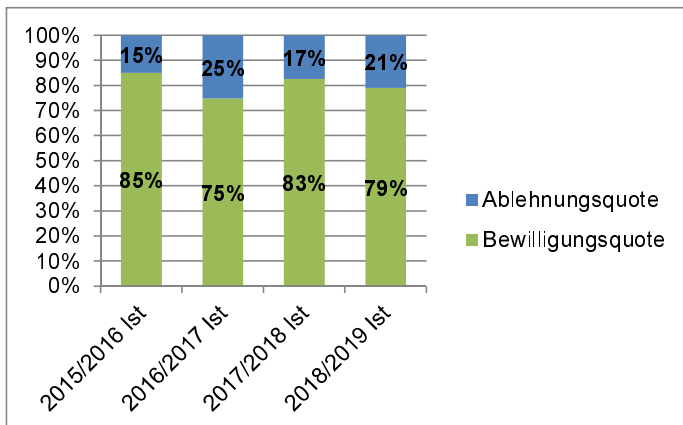


Kennzahlen 50.03.06 - Ausbildungsförderung

Kennzahl	2015/2016 Ist	2016/2017 Ist	2017/2018 Ist	2018/2019 Ist
Anträge auf BaföG	1.564	1.080	1.173	1.085
Bewilligungen	1.331	809	969	858
Fördersumme in TE	2.944	2.501	2.847	2.501
Änderungen, Einstellungen, etc. (lfd. Fälle)	1.894	1.881	1.723	1.725
Klagen, Abhilfeprüfungen n. § 44 SGB X, Anträge n.	22	24	28	20
Rückforderungen, Stundungen	233	235	273	273

Bewilligungs- u. Ablehnungsquote BaföG

Die Bewilligungs- und Ablehnungsquote zeigen, wie viel Prozent der Anträge im Haushaltsjahr positiv bzw. negativ beschieden wurden.



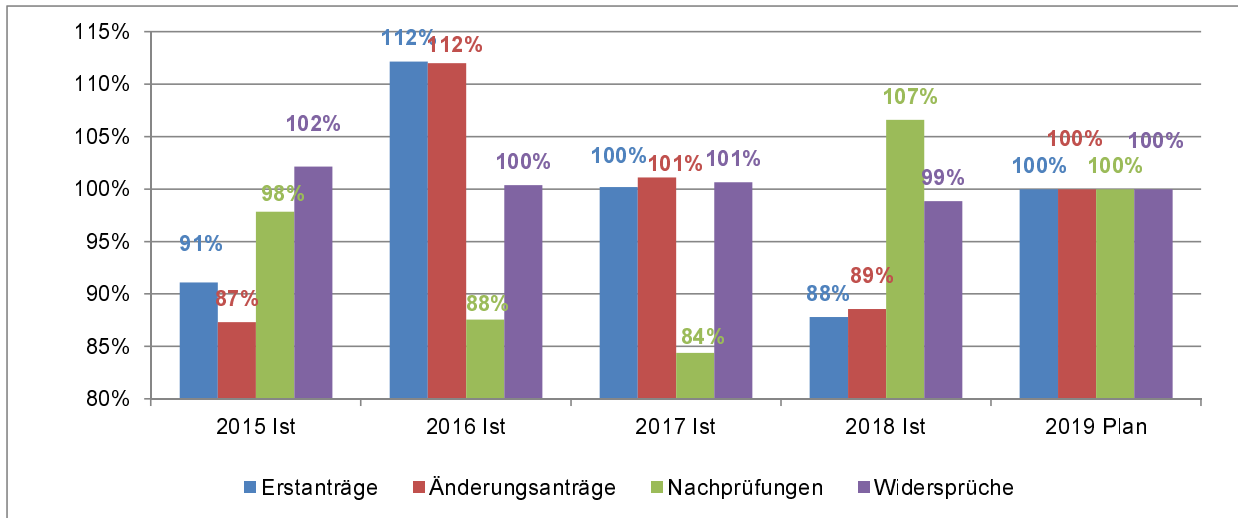
Kennzahlen 50.03.07 - Bildung und Teilhabe

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Anzahl der Hilfeempfänger nach:					
3. Kap. SGB XII	117	124	111	117	125
4. Kap. SGB XII	11	10	22	14	28
AsylbLG	702	1.217	1.095	728	1.008
WoGG	3.489	3.726	4.235	4.441	4.596
KiZ	371	264	235	239	217
Aufwendungen in € nach:					
3. Kap. SGB XII	26.888	33.240	28.447	23.350	18.800
4. Kap. SGB XII	1.534	1.063	3.434	3.906	5.000
SGB II	2.585.494	2.665.621	2.845.480	2.722.963	2.857.000
AsylbLG	81.870	210.913	161.217	147.095	117.000
WoGG	791.914	850.402	940.060	966.372	958.000

Kennzahlen 50.04.01 - Schwerbehindertenangelegenheiten

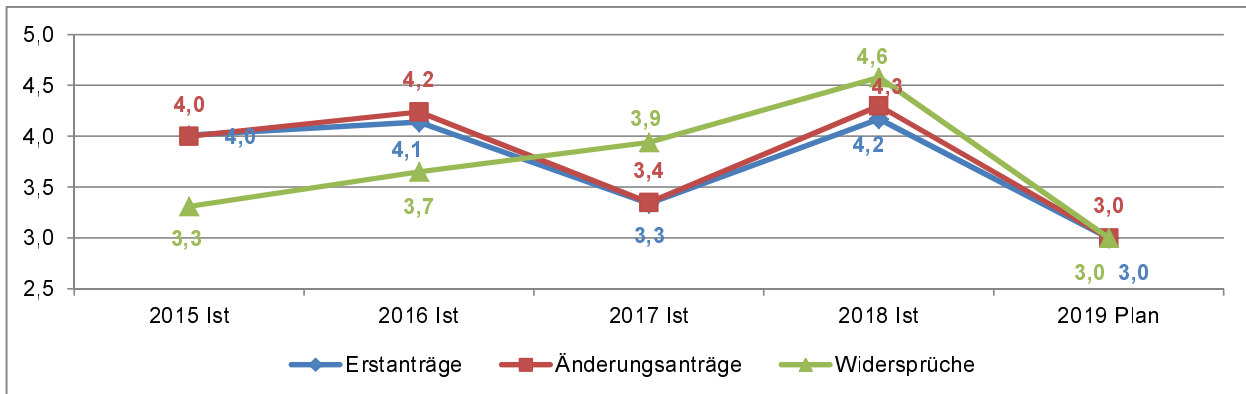
Erledigungsquote

Die Erledigungsquote gibt an, in welchem Umfang die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger im jeweiligen Bezugszeitraum abgewickelt werden können; sie kann ein Indikator für ordnungsgemäße Aufgabenerfüllung sein. Ein Wert von nahe 100% ist anzustreben; zeitliche Verwerfungen ergeben sich aus der Bearbeitungsdauer (s. dort).



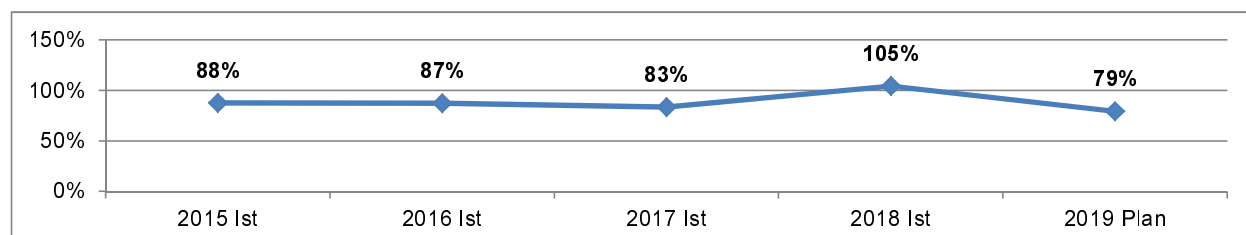
Bearbeitungsdauer

Die Bearbeitungsdauer gibt an, wie viele Monate die Bürgerinnen und Bürger durchschnittlich auf die Erledigung ihres Anliegens warten müssen - von der Antragstellung bis zum Bescheid. Sie ist ein maßgeblicher Indikator für eine bürgerfreundliche und effiziente Aufgabenerledigung.



Kostendeckungsgrad

Der Kostendeckungsgrad gibt an, in welchem Umfang die vom Land NRW erstatteten Beträge ausreichen, um die im Jahr 2008 von der ehemaligen Versorgungsverwaltung übernommenen Aufgaben zu erfüllen. (Hinweis: Hier erfolgt keine Verrechnung der Verwaltungsgemeinkosten.)



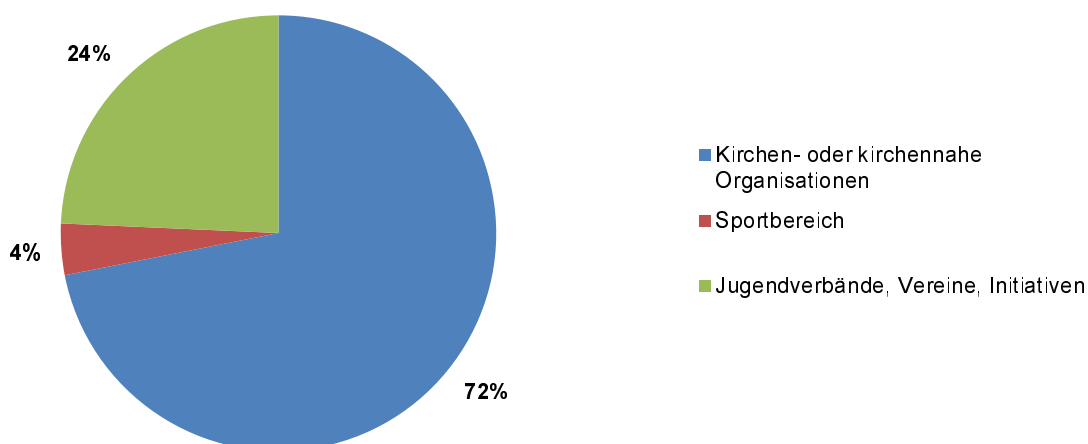
Kennzahlen 51.01.01 - Kinder- und Jugendarbeit; Einrichtungen

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Treffpunkt Bönen					
Wochenendmaßnahmen Anzahl	4	5	4	4	5
Wochenendmaßnahmen Teilnehmer/innen	52	83	58	65	75
Wochenendmaßnahmen Teilnehmertage gesamt	136	198	156	159	208
Ferienfreizeiten Anzahl	2	2	2	2	2
Ferienfreizeiten Teilnehmer/innen	21	21	21	21	20
Ferienfreizeiten Teilnehmertage insgesamt	244	244	244	244	240
Ferienspaß Anzahl Veranstaltungen	30	40	35	64	31
Ferienspaß Teilnehmer	1.264	1.276	1.389	1.166	1.166
Sonstige Projekte Anzahl	9	12	9	15	10
Sonstige Projekte Teilnehmer/innen	598	377	915	1.197	950
Kooperationsveranstaltungen Anzahl	12	8	12	14	15
Kooperationsveranstaltungen Teilnehmer	0	0	0	1.085	0
wöchentliche Öffnungszeit des Treffpunkts	30	30	30	30	30
Anzahl der Vermietungen	14	6	17	13	15
Anzahl der Fremdnutzungen	14	9	12	15	20
Treffpunkt Fröndenberg					
Wochenendmaßnahmen Anzahl	5	1	5	6	5
Wochenendmaßnahmen Teilnehmer/innen	99	25	262	321	250
Wochenendmaßnahmen Teilnehmertage gesamt	418	100	1.264	1.974	1.200
Ferienfreizeiten Anzahl	2	2	2	2	2
Ferienfreizeiten Teilnehmer/innen	20	20	21	21	20
Ferienfreizeiten Teilnehmertage insgesamt	244	244	244	244	240
Ferienspaß Anzahl Veranstaltungen	34	30	34	28	35
Ferienspaß Teilnehmer	3.462	3.477	2.287	2.197	2.300
Sonstige Projekte Anzahl	39	35	5	4	35
Sonstige Projekte Teilnehmer/innen	4.200	3.725	1.556	2.247	3.500
Kooperationsveranstaltungen Anzahl	54	52	26	9	50
Kooperationsveranstaltungen Teilnehmer	0	0	0	4.357	0
wöchentliche Öffnungszeit des Treffpunkts	32,5	32,5	33	32,5	33
Anzahl der Vermietungen	12	15	11	13	10
Anzahl der Fremdnutzungen	48	38	19	17	20
Treffpunkt Holzwickede					
Wochenendmaßnahmen Anzahl	7	7	6	6	7
Wochenendmaßnahmen Teilnehmer/innen	87	88	55	170	80
Wochenendmaßnahmen Teilnehmertage gesamt	293	232	225	340	200
Ferienfreizeiten Anzahl	2	2	2	2	2
Ferienfreizeiten Teilnehmer/innen	21	21	21	21	20
Ferienfreizeiten Teilnehmertage insgesamt	244	244	244	244	240
Ferienspaß Anzahl Veranstaltungen	52	49	48	48	50
Ferienspaß Teilnehmer	2.165	2.530	1.412	1.658	2.500
Sonstige Projekte Anzahl	3	3	4	5	5
Sonstige Projekte Teilnehmer/innen	245	200	322	600	300
Kooperationsveranstaltungen Anzahl	24	29	17	19	25
Kooperationsveranstaltungen Teilnehmer	3.434	4.554	0	3.137	0
wöchentliche Öffnungszeit des Treffpunkts	0	31	32	32	32
Anzahl der Vermietungen	27	22	25	20	25
Anzahl der Fremdnutzungen	27	26	27	26	25

Kennzahlen 51.01.02 - Jugendverbände; Jugendsozialarbeit; Jugendschutz

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Geförderte Maßnahmen in Bönen					
Aus- und Fortbildung (Anzahl)	0	0	0	0	0
Aus- und Fortbildung (Teilnehmer/innen)	0	0	0	0	0
Öffentliche Veranstaltungen (Anzahl)	0	0	0	0	0
Freizeiten (Anzahl)	7	9	3	1	7
Freizeiten (Teilnehmer/innen)	103	78	23	3	100
Bildungsveranstaltungen (Anzahl)	0	0	0	0	0
Bildungsveranstaltung (Teilnehmer/innen)	0	0	0	0	0
Internationale Begegnungen im Inland	0	0	0	0	0
Internationale Begegnungen im Ausland	0	0	0	0	0
Förderung der AG der Jugendverbände	2	2	2	2	2
Geförderte Maßnahmen in Fröndenberg					
Aus- und Fortbildung (Anzahl)	15	26	23	24	20
Aus- und Fortbildung (Teilnehmer/innen)	366	664	550	591	550
Öffentliche Veranstaltungen (Anzahl)	21	34	23	21	30
Freizeiten (Anzahl)	12	15	12	12	13
Freizeiten Teilnehmer/innen)	380	543	405	336	430
Bildungsveranstaltungen (Anzahl)	10	8	11	3	10
Bildungsveranstaltung (Teilnehmer/innen)	161	327	418	64	400
Internationale Begegnungen im Inland	0	1	0	0	0
Internationale Begegnungen im Ausland	0	0	0	1	0
Förderung der AG der Jugendverbände	3	6	6	5	6
Geförderte Maßnahmen in Holzwickede					
Aus- und Fortbildung (Anzahl)	2	2	3	2	2
Aus- und Fortbildung (Teilnehmer/innen)	41	50	97	58	50
Öffentliche Veranstaltungen (Anzahl)	1	1	2	2	2
Freizeiten (Anzahl)	10	9	10	10	10
Freizeiten Teilnehmer/innen)	247	234	261	232	250
Bildungsveranstaltungen (Anzahl)	1	0	1	0	1
Bildungsveranstaltung (Teilnehmer/innen)	16	0	20	0	20
Internationale Begegnungen im Inland	0	1	1	0	1
Internationale Begegnungen im Ausland	0	1	1	0	1
Förderung der AG der Jugendverbände	3	1	1	1	1

Verteilung der Anträge

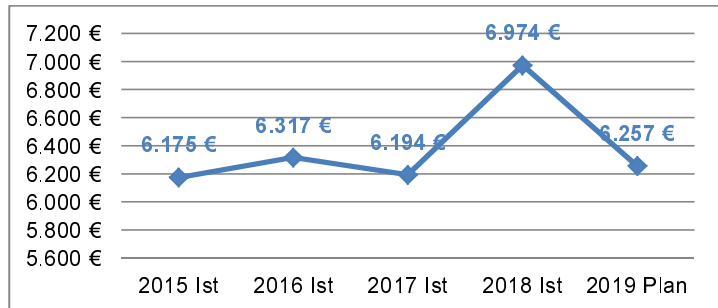


Kennzahlen 51.02.01 - Beratung, ambulante Hilfen Jugendgerichtshilfe

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Ambulante Hilfen (Anzahl)	156,8	150,2	154,9	139,9	175

Durchschnittlicher Fallaufwand pro Jahr

Die Kennzahl zeigt, wie viele Aufwendungen für einen ambulanten Hilfefall pro Jahr im Durchschnitt entstehen.

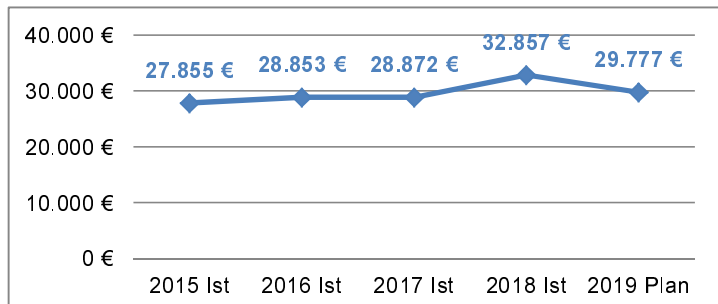


Kennzahlen 51.02.02 - Stationäre Hilfen, Vollzeitpflege

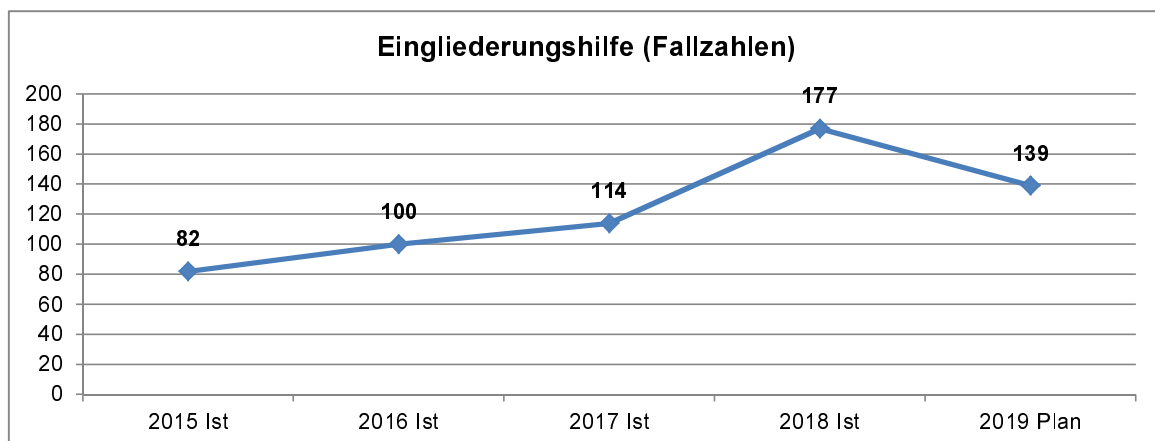
Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Stationäre Hilfen (Anzahl)	156	156,5	154,7	156,3	157

Durchschnittlicher Fallaufwand pro Jahr

Die Kennzahl zeigt, wie viele Aufwendungen für einen stationären Hilfefall pro Jahr im Durchschnitt entstehen.

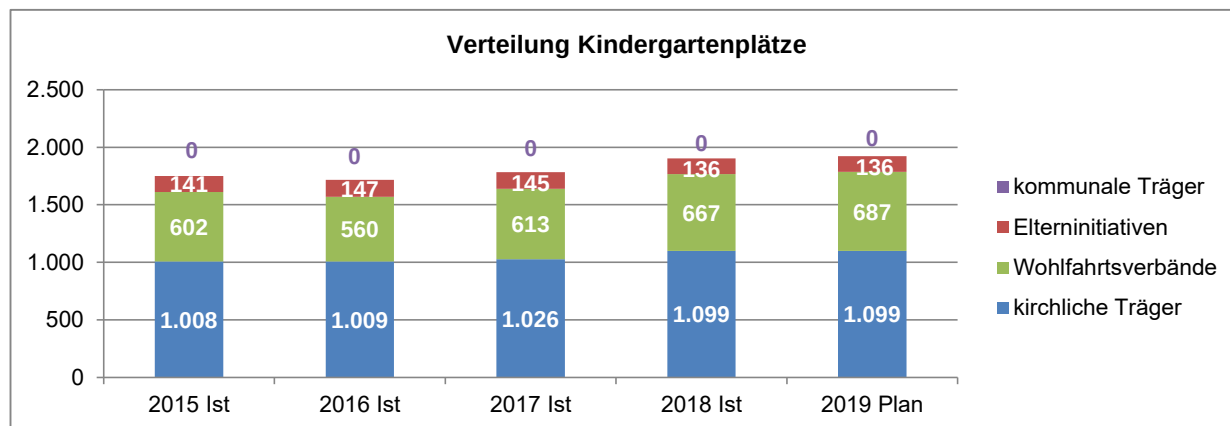


Kennzahlen 51.02.03 - Psychologische Beratungsstelle



Kennzahlen 51.03.02 - Tageseinrichtungen / Tagespflege / Familienbüro

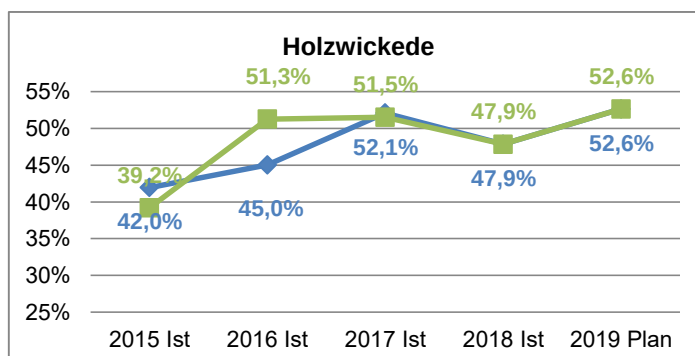
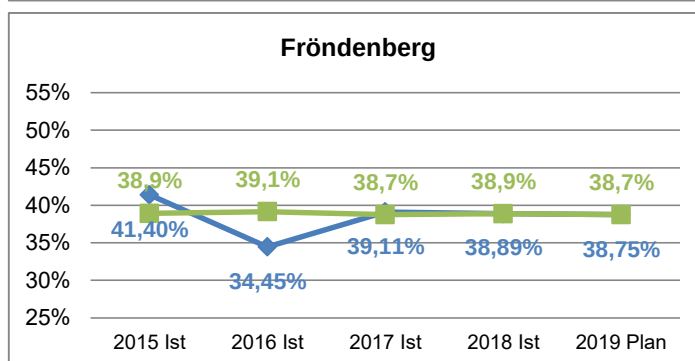
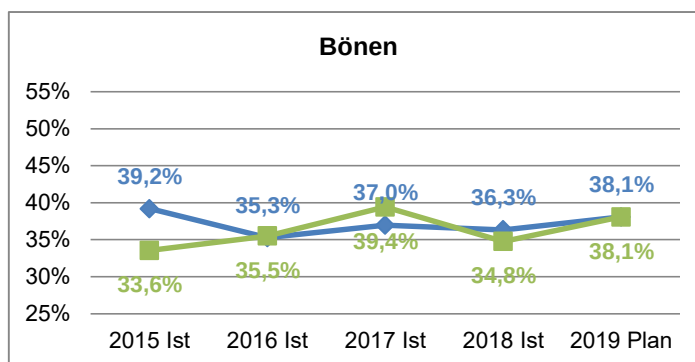
Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Kindergartenplätze gesamt	1.751	1.716	1.806	1.902	1.922
Tagespflegefälle	82	100	114	177	139



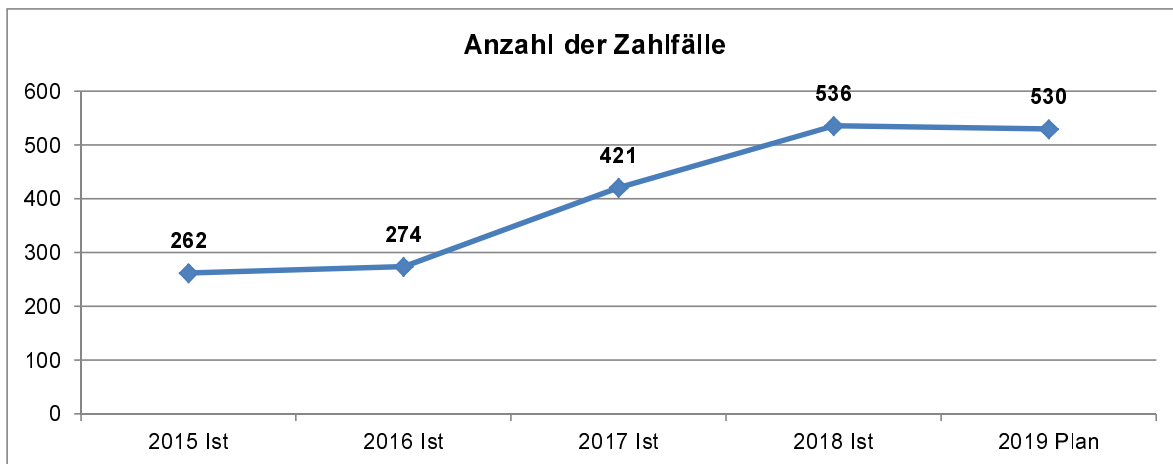
Ausbau der u3-Betreuung

Die Kennzahl stellt die Relation von vorhandenen Plätzen in Kindertages-einrichtungen und Kindertagespflege (Abdeckungsquote) zu den versorgten Kindern (Versorgungsquote) in den Kommunen Bönen, Fröndenberg/Ruhr und Holzwickede dar. Sowohl die Versorgungs-quote als auch die Abdeckungsquote beziehen dabei auf die im Ermittlungsjahr vorhandenen u3-Kinder lt. Einwohnermeldedaten.

Abdeckungsquote > *Versorgungsquote* =
Rechtsanspruch kann erfüllt werden
Abdeckungsquote < *Versorgungsquote* =
Platzausbau ist erforderlich



Kennzahlen 51.03.03 - Unterschaltsvorschussangelegenheiten



Kennzahlen 51.03.04 - Beistandschaften, Pflegschaften, Vormundschaften

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Beistandschaften	256	260	262	253	250
Pflegschaften	28	25	35	46	30
Vormundschaften	61	85	99	93	90
Beurkundungen	107	117	129	139	140
Beratungen	0	50	59	63	65

Kennzahlen 53.01.02 - Selbsthilfe-, Gesundheitsförderung und Gesundheitsplanung

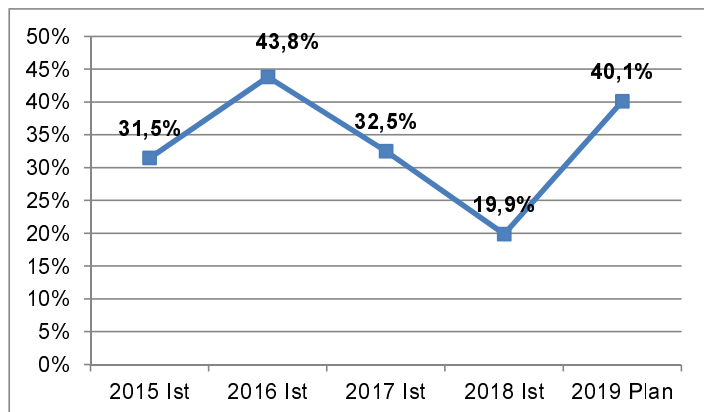
Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
KISS Kurzinformationen	2.135	2.142	2.047	2.050	2.200
KISS Beratungsgespräche	534	1.151	1.421	1.668	1.400
KISS Kontakte	3.742	3.495	3.543	3.745	3.700
KISS Beratung und Unterstützung	2.410	2.219	3.070	2.945	3.000
KISS Kontaktvermittlung an SH-Gruppen/Fachleute	1.101	1.103	1.121	1.323	1.200

Kennzahlen 53.02.01 - Umwelthygiene und Infektionsschutz

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Auswertungen Schadstoffmessungen	24	22	20	15	20
Stellungnahmen	196	225	175	209	193
Ermittlungsfälle bei übertragbaren Krankheiten	1.348	1.513	1.217	2.517	1.348
Bescheinigungen nach §§ 42, 43 IfSG	5.753	5.934	6.418	6.062	5.200
Individuelle Risikoabwägung / HIV-Test / Beratungen	165	127	110	103	130
Leichenschauen vor Feuerbestattungen/Auslandsüberführung	536	541	475	362	500
öffentliche und gewerbliche Anlagen der Hausinstallation (Befundüberwachung / Maßnahmenanordnungen / Anzeigen)	620	560	450	440	600
Trinkwasserversorgungsanlagen (zentral und privat)	486	486	486	468	486
davon überprüft	153	213	158	93	195
Bäder (Schwimmbäder, Naturbadegewässer);	42	42	42	42	42
davon überprüft	86	99	92	84	90
Einrichtungen (z.B. Krankenhäuser, Kindergärten, JVA'en, Gemeinschaftsunterkünfte)	1.589	1.589	1.589	1.605	1.589
davon überprüft	249	232	203	252	217
Betriebe nach der Hygieneverordnung (z.B. Friseure, Kosmetik, Tätowierer etc.);	872	572	572	570	572
davon überprüft	151	216	168	102	170

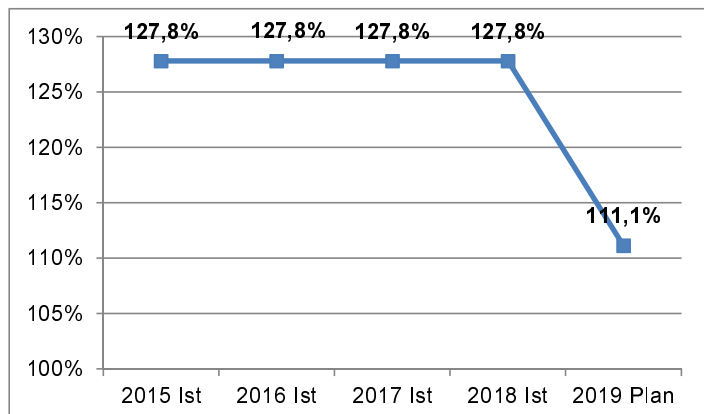
Kontrollquote - Private Trinkwasseranlagen

Die Kennzahl zeigt, ob die geplanten Kontrollquoten eingehalten werden. Ziel ist die Vermeidung von nachteiligen Einflüssen durch verunreinigtes Wasser auf die menschliche Gesundheit. Die nach der Trinkwasserverordnung vorgeschriebenen Kontrollen beinhalten Besichtigungen und Probeentnahmen sowie die Einleitung von Sofortmaßnahmen bei festgestellten Qualitätsmängeln. In der Regel werden private Trinkwassereinrichtungen nach Risikobewertung alle 3 Jahre kontrolliert.



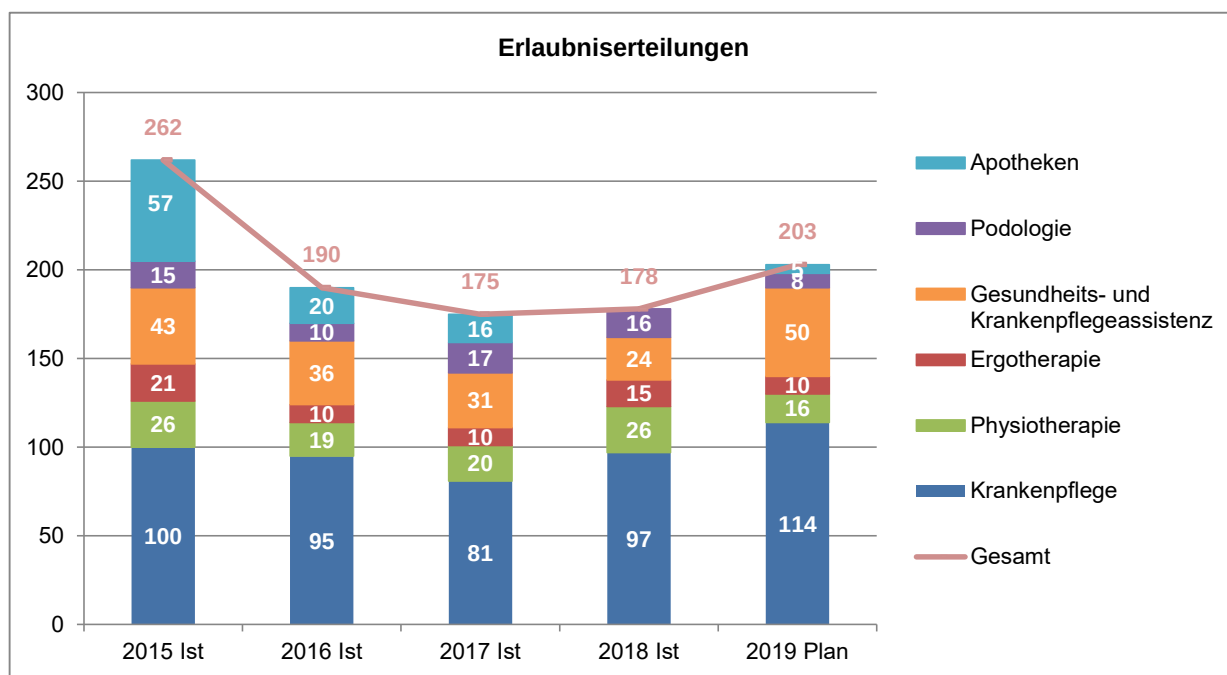
Kontrollquote - Krankenhäuser

Die Kennzahl zeigt, ob die geplanten Kontrollquoten eingehalten werden. Ziel ist es, durch einen vorbeugenden Infektionsschutz die Einhaltung eines angemessenen Hygienestandards sicherzustellen. Krankenhäuser sind jährlich zu kontrollieren. Mehrfachkontrollen sind möglich.



Kennzahlen 53.02.02 - Arzneimittelwesen und Medizinalaufsicht

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Erlaubnisse Fachweiterbildungen	0	26	0	33	0
Anerkennung ausländischer Bildungsnachweise u. Rettungsassistenten	18	20	6	11	10
Ablehnung ausländischer Bildungsnachweise	1	1	0	0	1
Ersatzurkunden / -zeugnisse	10	6	5	10	10
Anträge Prüfungszulassung in Gesundheitsfachberufen / Fachweiterbildung	205	206	215	171	214
Apothekenbesichtigungen (Bestand 98+3)	13	3	5	11	20
Kontrollen von Einzelhandelsbetrieben mit freiverkäuflichen Arzneien/Gefahrstoffen	74	78	76	93	70
Überwachung / BtM-Verkehr	153	182	226	274	150
Arzneimittelversorgungsverträge	16	2	17	8	8
Stellungnahmen und Gutachten für Dritte	29	38	28	38	15
Sozialpharmazie (Presse-Info / Aufklärungsarbeit)	20	16	39	0	10
Ordnungswidrigkeitenverfahren	14	7	13	14	7
Maßnahmen nach dem HeilmittelwerbeG	3	1	0	0	0



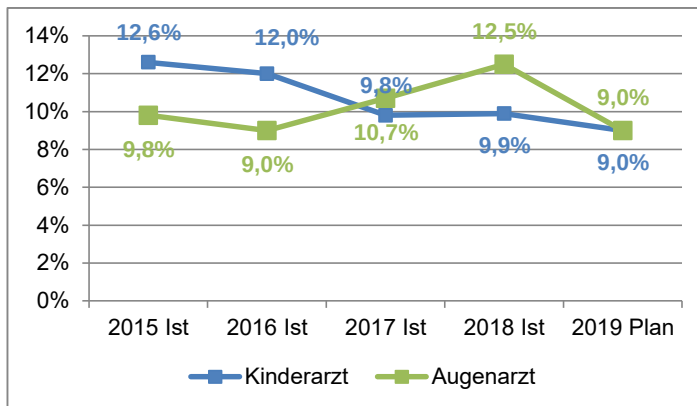
Kennzahlen 53.03.01 - Schulärztliche Untersuchungen

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Gutachten für Einschulkinder	3.243	3.239	3.350	3.400	3.600
Gutachten für Schulkinder	1.250	1.610	1.400	1.300	1.800
Sehtests in Schulen	*	*	1.200	2.000	1.500

* Kennzahl wird erstmalig ab 2017 erhoben

Anteil der untersuchten Kinder mit Befund im Rahmen der Schuleingangsuntersuchung

Untersuchungen zur Einschulungen dienen der möglichst frühzeitigen Feststellung event. gesundheitsbedingter Einschränkungen schulpflichtiger Kinder. Im Fall eines auffälligen Befundes werden zeitnah Therapie- und Unterstützungsangebote initiiert. Gesundheitspolitisch werden die erhobenen Befunde statistisch und epidemiologisch ausgewertet, um regionale Gesundheitsrisiken zu erkennen.



Kennzahlen 53.03.02 - Präventionsangebote

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Elternberatungen	*	*	1.200	1.100	1.300
Beratungen von Einrichtungen und Therapeuten	*	*	**	800	1.500
Beratungen und Kontrollen bei Kopflausbefall	120	78	100	80	200
Meldungen von Kopflausbefall	521	650	880	700	1.000
Bewerbungsaktionen für Impfungen und Vorsorgen	*	*	2	2	4

* Kennzahl wird erstmalig ab 2017 erhoben

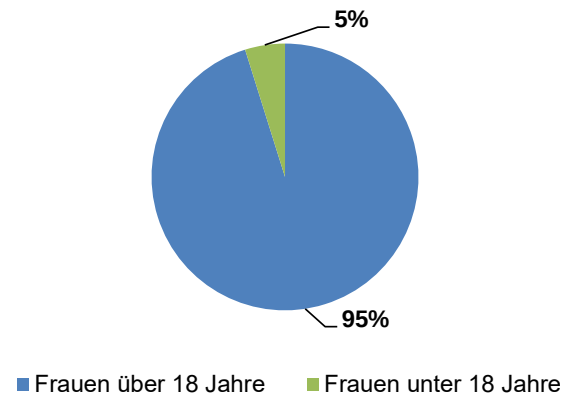
** Kennzahl wird erstmalig in 2018 erhoben

Kennzahlen 53.03.03 - Schwangerschaftskonfliktberatung und sexualpädagogische Angebote

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Allgemeine Beratungsfälle zur Schwangerschaft	*	*	306	289	330
Schwangerschaftskonfliktberatungen	470	487	525	517	540
Sexualpädagogische Veranstaltungen	70	43	67	42	55

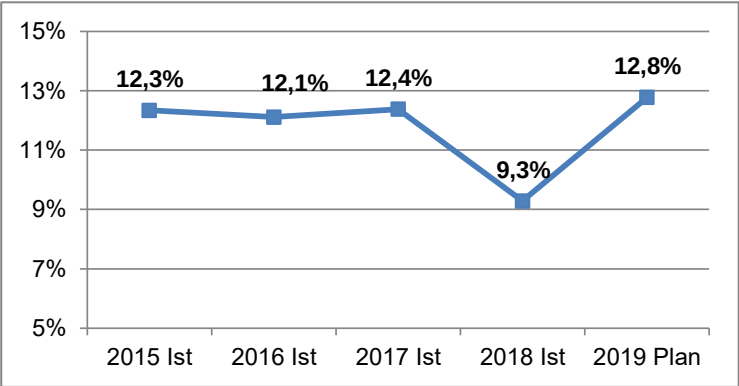
* Kennzahl wird erstmalig ab 2017 erhoben

Schwangerschaftskonfliktberatungen im Jahr 2018



Anteil wirtschaftlicher Gründe für einen möglichen Schwangerschaftsabbruch

Die Kennzahl zeigt, wie viel Prozent der Frauen, welche eine Schwangerschaftskonfliktberatung wahrnehmen, einen Schwangerschaftsabbruch aus wirtschaftlichen oder finanziellen Gründen in Betracht ziehen.

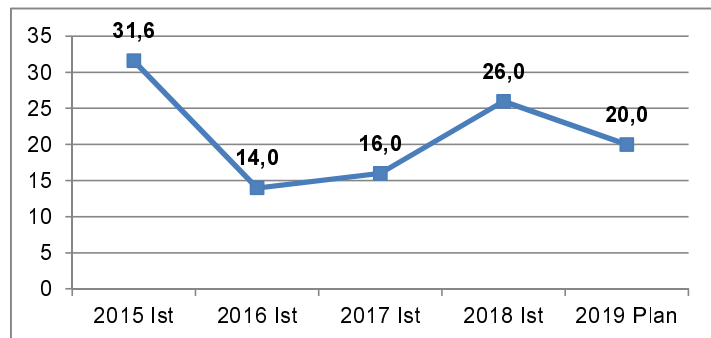


Kennzahlen 53.04.01 - Gutachten und Stellungnahmen

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Erstellte Gutachten	2.999	3.338	3.162	2.794	3.000
davon gebührenpflichtige Gutachten / Gesundheitszeugnisse	1.705	1.744	1.526	1.825	1.600
Gutachten und Stellungnahmen im Frühförderbereich	1.048	1.040	1.169	1.092	1.000
Gutachterliche Stellungnahmen zu Schwerbehinderungen	1.600	1.451	1.042	763	1.200

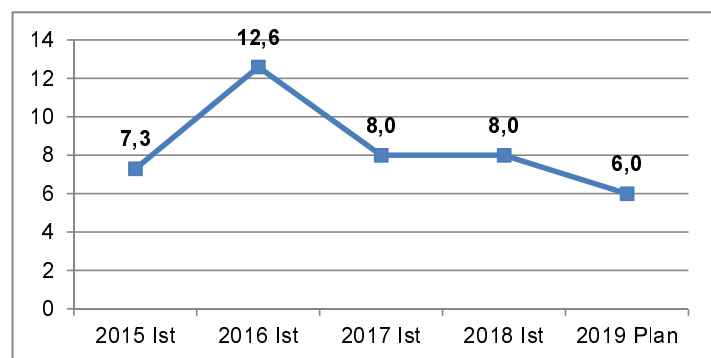
Durchschnittliche Wartezeit bei Erstanträgen im Frühförderbereich

Die Kennzahl stellt die durchschnittliche Anzahl der Tage von der telefonischen Anmeldung bis zur ersten Testung eines Kindes dar. Hintergrund: Eltern machen nach Zuweisung durch den Kinderarzt telefonisch einen Termin zur Entwicklungsdiagnostik.



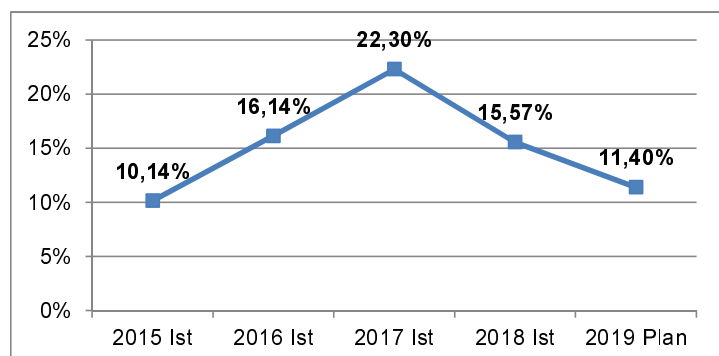
Durchschnittliche Bearbeitungszeit bei Erstanträgen im Frühförderbereich

Die Kennzahl zeigt, wie viele Tage ein Antrag auf Frühförderung durchschnittlich in Bearbeitung ist. Ziel ist es, die Bearbeitungszeit kurz zu halten, um möglichst rasch die Notwendigkeit von Frühförderung bei den Kinder zu ermitteln.

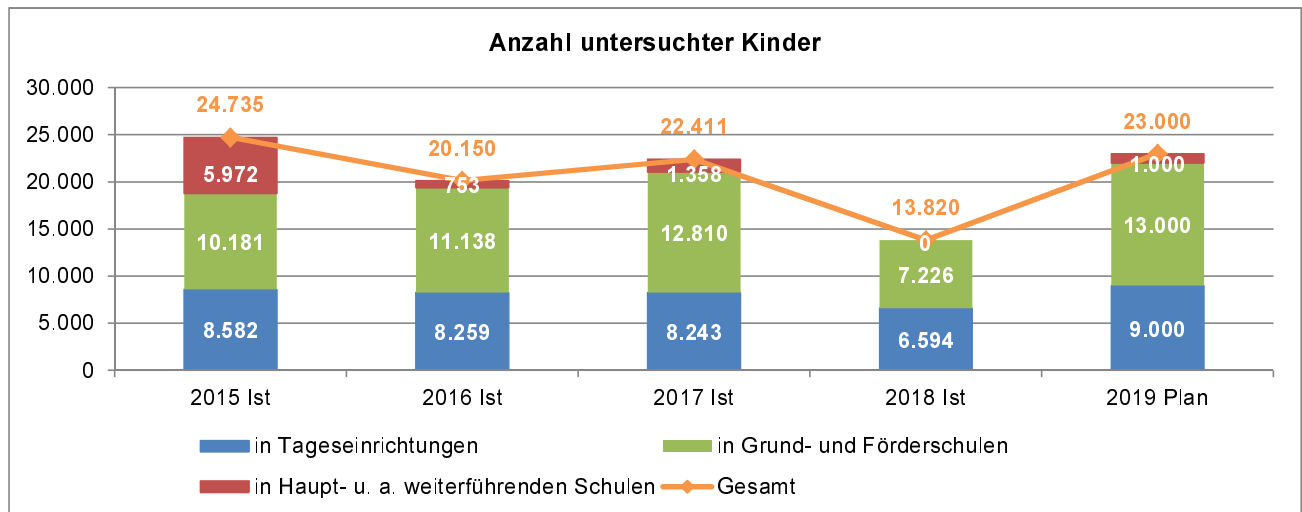


Ablehnungsquote bei Erstanträgen im Frühförderbereich

Die Kennzahl zeigt den prozentualen Anteil an Frühförderanträgen, welche abgelehnt wurden. Durch frühzeitiges Erkennen nicht förderfähiger Kinder werden die Ressourcen optimal ausgenutzt.

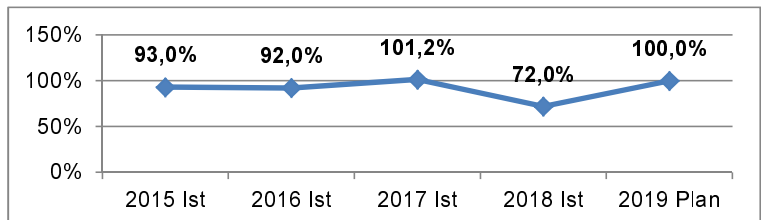


Kennzahlen 53.05.01 - Zahnärztliche Untersuchung in Kindergärten und Schulen



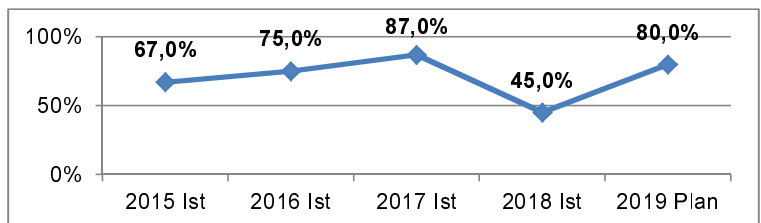
Erreichte Gruppen in Kindergärten

Die Kennzahl zeigt, wie viel Prozent der Gruppen in Kindergärten durch den ZÄD erreicht werden konnten. Der Zielwert liegt bei 100 %.*



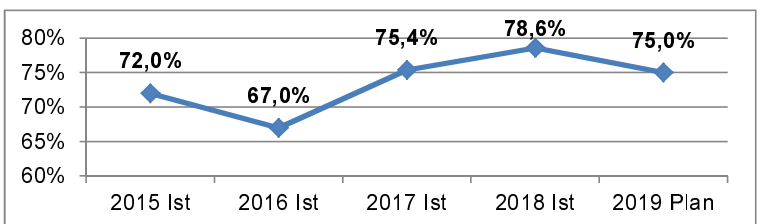
Erreichte Kinder in Grundschulen

Die Kennzahl zeigt, wie viel Prozent der Kinder in Grundschulen durch den ZÄD erreicht werden konnten. Der Zielwert liegt bei 100 %.*



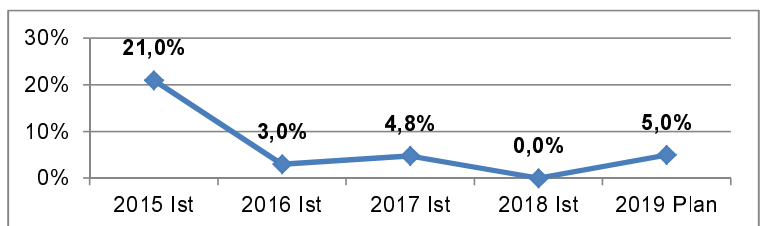
Erreichte Kinder in Förderschulen

Die Kennzahl zeigt, wie viel Prozent der Kinder in Förderschulen durch den ZÄD erreicht werden konnten. Der Zielwert liegt bei 100 %.*



Erreichte Kinder in weiterführenden Schulen

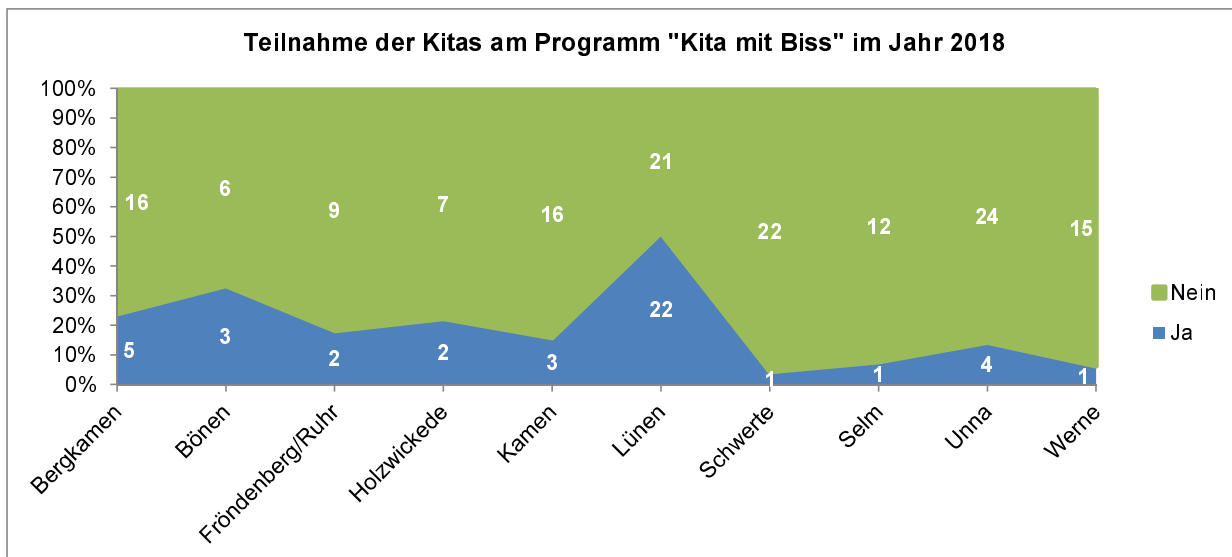
Die Kennzahl zeigt, wie viel Prozent der Kinder in weiterführenden Schulen durch den ZÄD erreicht werden konnten. Der Zielwert liegt bei 100 %.*



*Planerisch und organisatorisch muss die Aufgabenwahrnehmung des ZÄD im Schuljahresrhythmus erfolgen. Hierdurch kann es zu Verzerrungen kommen, sodass obwohl die Einrichtungen im Schuljahr zu 100 % erreicht werden, dies im Kalenderjahr nicht darstellbar ist.

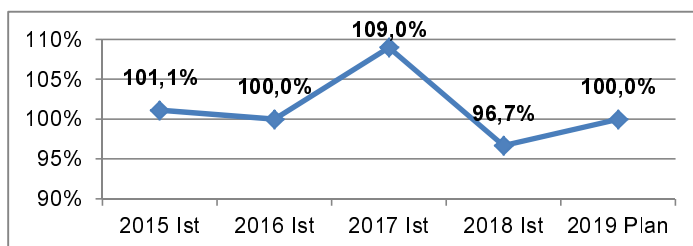
Kennzahlen 53.05.02 - Prophylaxe

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Schulungen f. Multiplikatoren (Lehrer, Erzieher, Eltern..)	18	15	39	37	20
durch Intensivprophylaxe erreichte Kinder (Fluoridierungsprogramm)	1.664	1.644	1.736	1.427	1.650



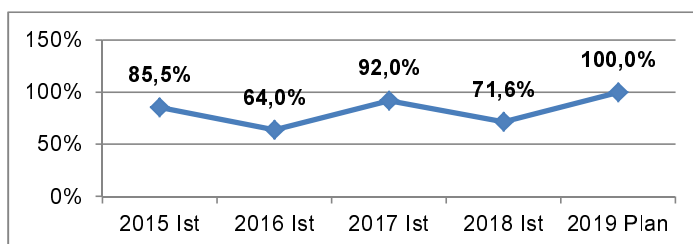
Anteil betreuter Kindertageseinrichtungen

Die Kennzahl zeigt, wie viel Prozent der Kindertageseinrichtungen durch den ZÄD betreut werden. Der Zielwert liegt bei 100 %.*



Anteil betreuter Grundschulen

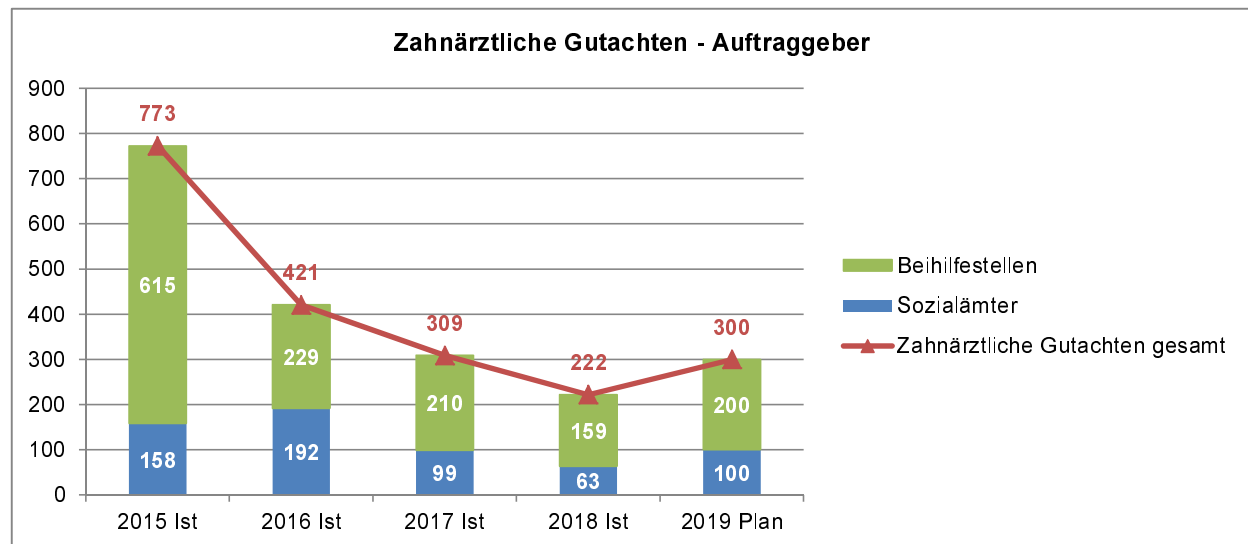
Die Kennzahl zeigt, wie viel Prozent der Grundschulen durch den ZÄD betreut werden. Der Zielwert liegt bei 100 %.*



*Planerisch und organisatorisch muss die Aufgabenwahrnehmung des ZÄD im Schuljahresrhythmus erfolgen. Hierdurch kann es zu Verzerrungen kommen, sodass obwohl die Einrichtungen im Schuljahr zu 100 % erreicht werden, dies im Kalenderjahr nicht darstellbar ist.

Kennzahlen 53.05.03 - Zahnärztliche Gutachten/Stellungnahmen und sozialkompensatorische Maßnahmen

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
telefonische Auskünfte	811	793	688	747	600
Sozialkompensatorisch betreute Patienten	47	47	45	48	50
Sozialkompensatorische Maßnahmen	128	144	143	138	150

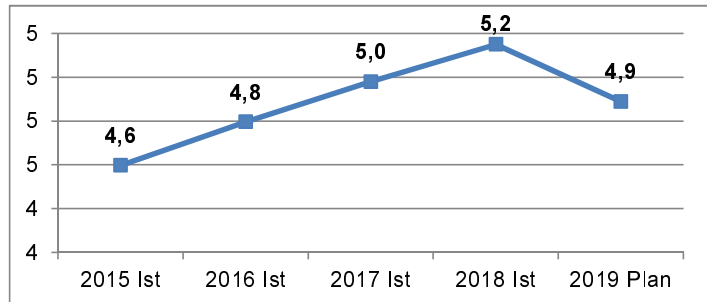


Kennzahlen 53.06.01 - Gesundheitsdienst für psychisch kranke und behinderte Menschen

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Klienten/Klientinnen	1.254	1.372	1.409	1.393	1.450
Gesamtkontakte	5.766	6.581	7.018	7.175	7.090
Krisenintervention	115	176	200	137	200
Neuzugänge	772	875	881	854	960
aufsuchende Hilfen	883	1.063	1.172	1.115	1.204

Anzahl der Kontakte pro Klient

Die Kennzahl gibt Auskunft über die durchschnittliche Anzahl der Kontakte pro Klient. Hintergrund: Für Menschen mit psychischen Störungen und Behinderungen und ihre Angehörigen bietet der Sozialpsychiatrische Dienst vor- und nachsorgende Hilfen sowie Unterstützung in Krisensituationen an.



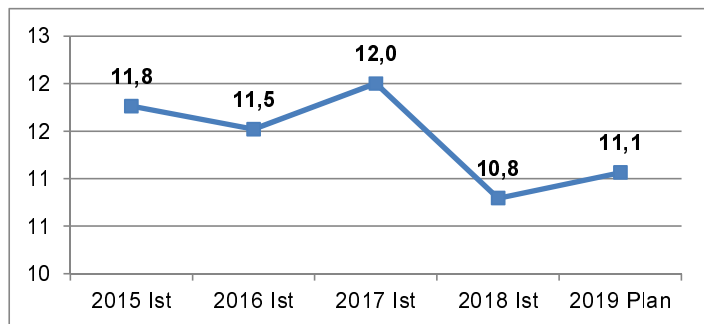
Kennzahlen 53.06.02 - Ambulante Suchtberatung

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Information	371	322	306	202	320
Beratung	3.062	2.870	2.830	2.416	2.900
Begleitung (psychosoz. Betreuung)	121	134	157	92	170
Behandlung / Therapie in Einrichtung (RehaHilfen)	669	483	547	414	560
Vermittlung (Integrationshilfen)	133	101	123	127	135
davon in Entgiftungsbehandlung	45	26	38	28	50
davon in stat./amb. Reha	71	54	61	62	80
Fallmanagement	3.237	2.754	2.437	1.985	1.480
Offene Angebote	482	452	408	418	420
aufsuchende Hilfen	758	426	375	602	400
Anteil Klienten - ALG I in %	4,3%	3,3%	*	*	*
Anteil Klienten - ALG II in %	24,2%	13,0%	*	*	*
Anteil Klienten - Grundsicherung in %	0,4%	1,4%	*	*	*

*Aufgrund einer Dokumentationsumstellung ist derzeit keine genaue Erhebung möglich.

Anzahl klientenzentrierter Leistungen pro Klient

Die Kennzahl gibt Auskunft über die durchschnittliche Anzahl von Leistungen pro Klient. Zu den Leistungen gehören u. a. Information, Beratung, Begleitung, Vermittlung, Behandlung, und Fallmanagement.



Kennzahlen 53.06.03 - Psychiatrisch-neurologische Stellungnahmen und Gutachten

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Neurologisch-psychiatrische Gutachten / gutachterliche Stellungnahmen	116	147	131	92	140

Kennzahlen 53.07.01 - Verhütung und Bekämpfung übertragbarer Tierkrankheiten

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Überwachungspflichtige Tierhaltungen	2.116	2.043	2.006	1.860	2.000
davon überprüft	404	429	373	330	400
Viehhändler und Viehsammelstellen	7	9	11	11	11
davon überprüft	4	6	6	3	6
Überprüfungen Märkte und Ausstellungen	14	15	15	14	15
Be- und Verarbeitungsbetriebe für tierische Nebenprodukte	30	32	32	32	32
davon überprüft	47	59	49	26	50
Amtliche Bescheinigungen	735	149	406	342	400
Überprüfungen Tiertransporte	112	110	299	211	300

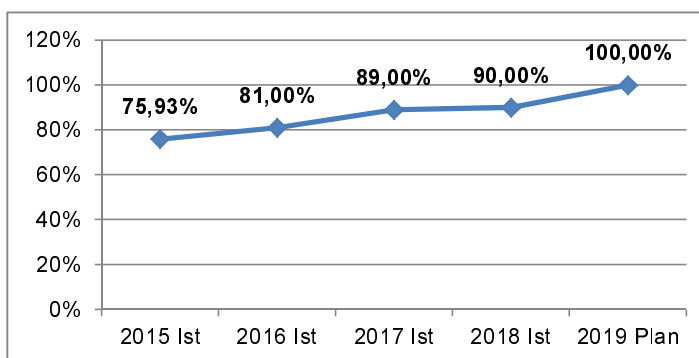
Kennzahlen 53.07.02 - Fleischhygiene, Lebensmittel- und Bedarfsgegenständeüberwachung

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Betriebe, die Lebensmittel, Bedarfsgegenstände, Kosmetika in den Verkehr bringen	4.874	3.623	3.769	3.598	3.800
davon überprüft	3.812	3.158	3.234	3.170	3.300
davon EU-zugelassene Betriebe	52	54	54	48	54
beschautе Pferde	1.241	1.109	817	885	820
beschautе Schweine	96.979	111.733	88.140	102.872	89.000
beschautе Rinder	10.386	11.094	9.834	11.098	10.000
Rückstandspгоben	525	618	686	699	690
Wildgehege	17	17	17	16	17
davon überprüft	2	5	4	5	17
Verbraucherbeschwerden	*	119	101	96	0
Schnellwarnmeldungen Upstream-Verfahren	*	24	2	9	0
Schnellwarnmeldungen Downstream-Verfahren	*	29	61	90	0

*Kennzahl wird seit dem Jahr 2016 erhoben

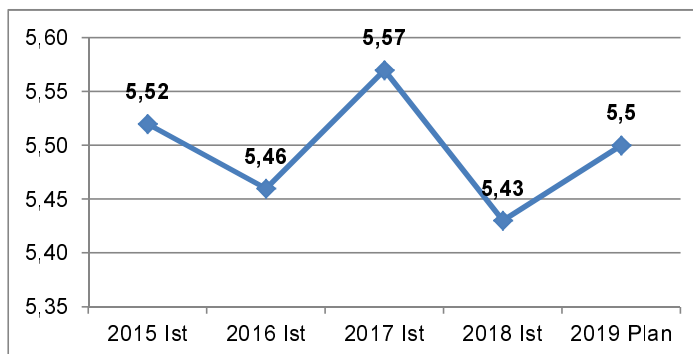
Kontrollquote der nach Risikoanalyse zu überwachenden Betriebe in %

Die Kennzahl lässt erkennen, ob die jährliche gesetzliche Pflichtkontrollquote in Höhe von 100 % eingehalten werden konnte. Kontrolliert werden Betriebe, die Lebensmittel, Bedarfsgegenstände und Kosmetika herstellen oder in den Verkehr bringen.



Anzahl der Proben je 1.000 Einwohner

Die Kennzahl lässt erkennen, ob die jährliche gesetzliche Pflichtkontrollquote eingehalten werden konnte. Je 1.000 Einwohner sind je 5 Proben Lebensmittel und 0,5 Proben Tabakerzeugnisse, kosmetische Mittel und Bedarfsgegenstände zu kontrollieren.



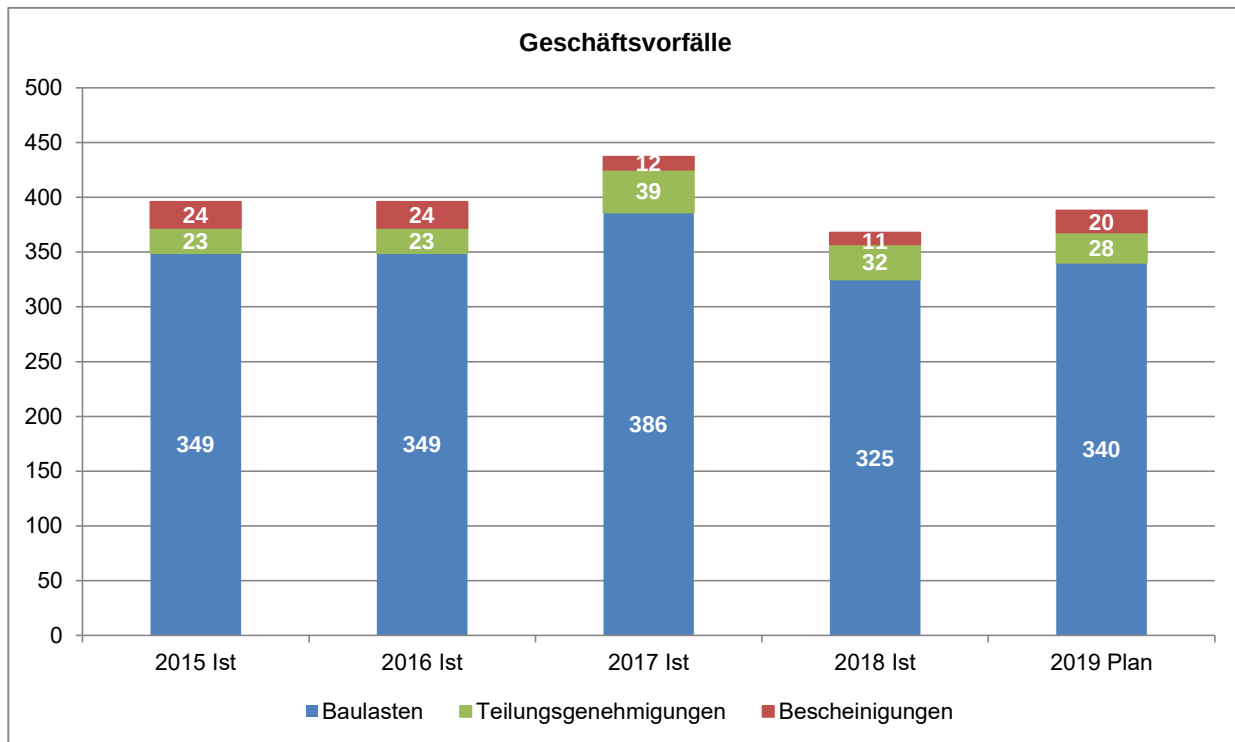
Kennzahlen 53.07.03 - Tierheim

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
aufgenommene Tiere	593	486	580	526	550
davon zurück an Besitzer	167	148	120	152	130
davon vermittelte Tiere	387	327	426	297	400

Kennzahlen 53.07.04 - Tierschutz

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Genehmigungspflichtige Betriebe (§ 11 TSchG)	120	140	162	193	175
Überprüfungen	82	73	80	73	100
Überprüfungen aufgrund von Anzeigen	274	228	223	233	200
Ordnungsverfügungen	12	22	13	13	20
Ahndung von Verstößen	18	13	10	6	20
Sachkundeprüfung nach LHG	79	79	85	76	80
Verhaltenstests LHG	4	0	3	3	5
Beurteilung von Hunden nach LHG	45	68	70	76	70

Kennzahlen 60.01.03 - Baulasten, Teilungen u. Wohnungseigentumsbildung

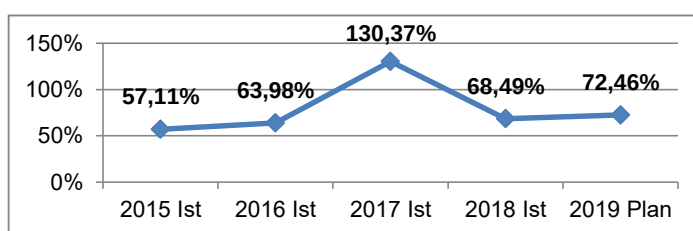


Kennzahlen 60.01.05 - Bauvoranfragen und Baugenehmigungsverfahren

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Anzahl der Bauvoranfragen	34	44	41	47	40
Baugenehmigungen (vereinfachte)	386	395	445	497	385
Ablehnungen (vereinfachte)	11	9	6	7	8
Abnahmen (vereinfachte)	360	342	359	365	380
Baugenehmigungen (sonstige)	60	62	75	78	70
Ablehnungen (sonstige)	1	0	1	1	2
Abnahmen	38	36	42	48	40
Anzahl der ordnungsbehördlichen Verfahren	81	77	68	54	70
Anzahl der Bußgeldbescheide	21	37	20	25	22
wiederkehrende Prüfungen	13	9	10	8	11
Brandschauen	78	72	61	81	90
Brandschutztechnische Stellungnahmen	226	216	191	249	230

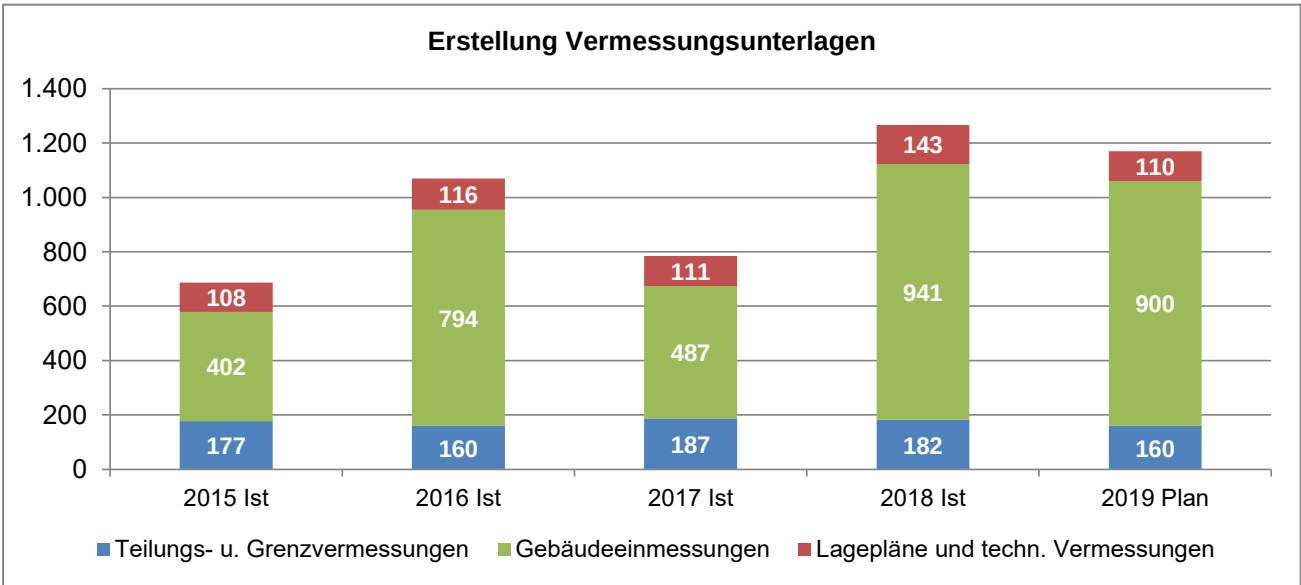
Aufwandsdeckungsgrad

Die Gesamtsumme der Erträge wird ins Verhältnis zur Gesamtsumme der Aufwendungen gesetzt.
(Hinweis: Hier erfolgt keine Verrechnung und Berücksichtigung der Verwaltungsgemeinkosten.)

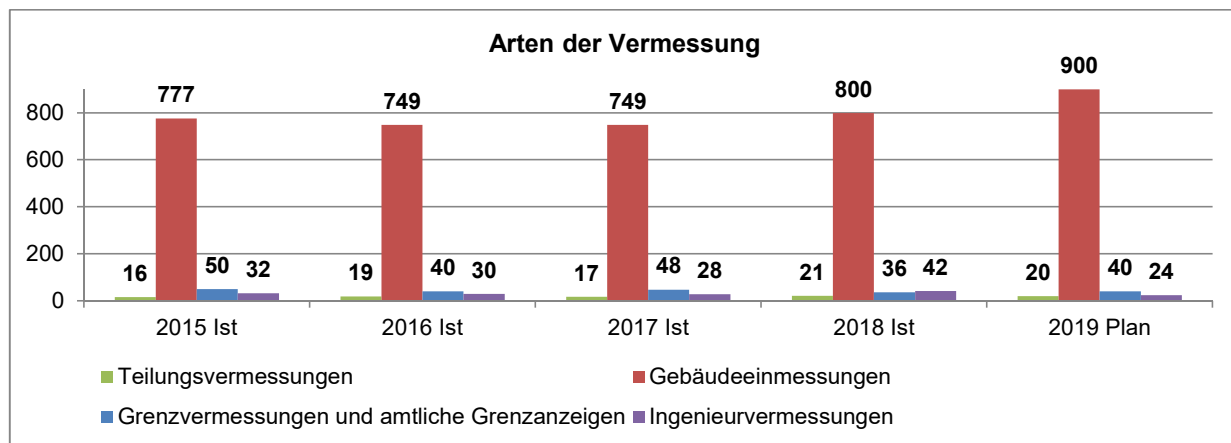


Kennzahlen 62.00.01 - Geodateninformation und Reprographie

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Auszüge aus dem Liegenschaftskataster	2.950	3.106	2.827	2.714	2.900
Entfernungs-, Grenz-, Identitätsbescheinigungen	87	45	39	44	40
Verkauf von Topografischen Karten, etc.	44	57	51	50	50
Katasterauskünfte, mündlich	4.391	5.347	4.167	5.137	4.600
Projekt Georeferenzierung (km²)	30	30	30	42	35

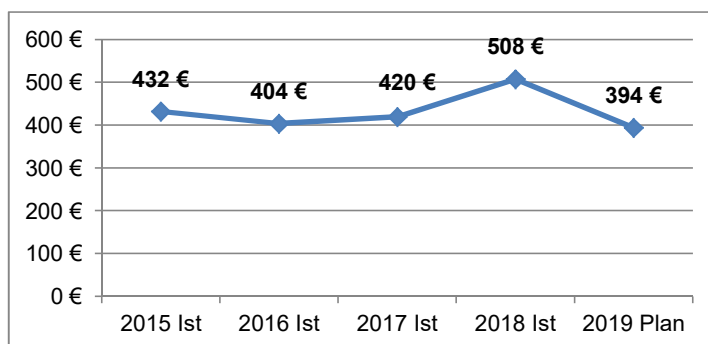


Kennzahlen 62.01.01 - Vermessungen



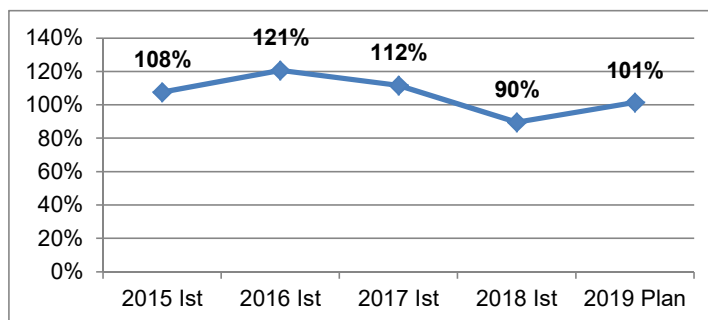
Aufwendungen je Gebäudeeinnmessung in €

Die Kennzahl misst das Verhältnis des entstandenen Aufwands zur Anzahl der durchgeführten Gebäudeeinnmessungen. Da das Produkt neben der Gebäudeeinnmessungen auch Teilungs- und Grenzvermessungen durchführt, wird anhand der Bearbeitungsdauer und der Fallzahlen der Anteil der Gebäudeeinnmessungen an allen Leistungen des Produktes errechnet. Entsprechend dieses Verhältnisses werden die Aufwendungen berücksichtigt.



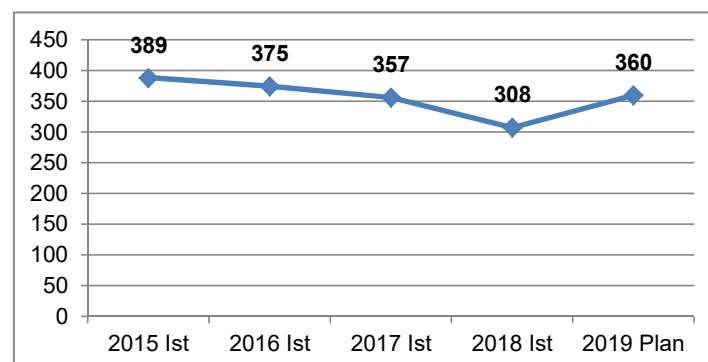
Kostendeckungsgrad der Gebäudeeinnmessungen

Die Kennzahl zeigt, inwiefern die Kosten im Bereich der Gebäudeeinnmessungen durch die Eträge gedeckt werden. Je höher der Kostendeckungsgrad ist, desto wirtschaftlicher wird die Aufgabe wahrgenommen. Hierbei ist zu beachten, dass die Gebühren bei Einnmessungen von Amts wegen nur fiktiv werden und nicht ertragswirksam verbucht werden können.



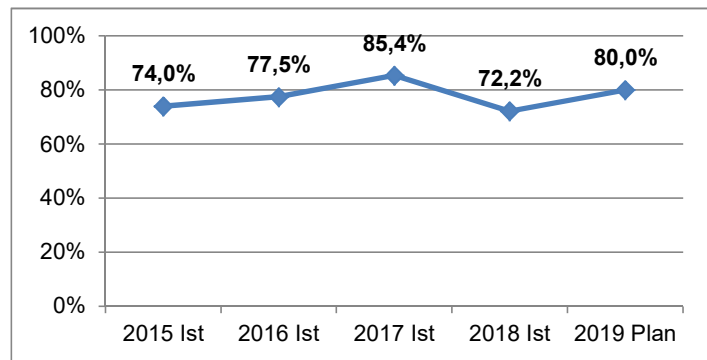
Fallschlüssel Gebäudeeinnmessungen

Die Kennzahl zeigt die durchschnittliche Anzahl der Gebäudeeinnmessungen pro Vermessungstrupp (in VZÄ) im Außendienst. Sie ist ein wesentlicher Indikator für eine angemessene Personalausstattung auch abhängig von der Berücksichtigung verschiedener Einflüsse wie der Qualität des Kartaturs oder der Gebietsstruktur und Indiz für eine optimale Messanordnung im Außendienst (Ausstattung und Methodik).



Anteil innerhalb der Frist bearbeiteter Grenzvermessungen

Die Kennzahl zeigt, wie viel Prozent der beantragten Grenzvermessungen innerhalb von zwei Wochen nach Antragstellung vorgenommen werden. Die Bearbeitungszeit ist ein maßgeblicher Indikator für eine effiziente und bürgerfreundliche Aufgabenerledigung.



Kennzahlen 62.01.02 - Geodätischer Raumbezug nach Lage und Höhe

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Koordinierte Vermessungspunkte	1.211.697	1.229.689	1.244.936	1.257.845	1.278.000
Koordinierte Vermessungspunkte in Koordinatenkatasterqualität	2.762	2.778	193.157	206.620	218.000
Anzahl der Aufnahmepunkte in Koordinatenkatasterqualität (GST = 2000)	2.762	2.778	2.782	2.827	2.820
Überwachtes Bodenbewegungsgebiet (km2)	42	42	22	22	22

Kennzahlen 62.02.01 - Übernahme grundstücksbezogener Veränderungen

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Übernahme von Teilungsvermessungen	316	312	276	298	280
Übernahme von Grenzvermessungen	47	23	26	25	30
Übernahme von Baulandumlegungen u. Grenzregelungen	1	6	6	1	4
Übernahme von Grundbuchveränderungen	17.947	17.159	16.868	18.295	18.000
Übernahme sonstiger Angaben	18	19	29	172	20

Kennzahlen 62.02.02 - Übernahme gebäudebezogener Veränderungen

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Übernahme von Gebäudeeinmessungen u. -abbrüchen	1.388	1.591	1.473	1.215	1.400
Überwachung der Gebäudeeinmessungspflicht	474	384	327	375	400

Kennzahlen 62.03.01 - Erneuerung des Liegenschaftskatasters

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Übernahme von Flurbereinigungen	2	1	1	0	1
Flurstücksverschmelzungen	285	172	177	201	120

Kennzahlen 62.03.02 - Fortführung der DGK 5 / DGK, Aufbau der ABK

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Herstellung der ABK (km²) - Erfassung der tatsächlichen Nutzung	*	79	102	103	90
Herstellung der ABK (km²) - Erfassung der Topographie	*	99	103	108	110

* Kennzahl wird seit dem Jahr 2016 erfasst.

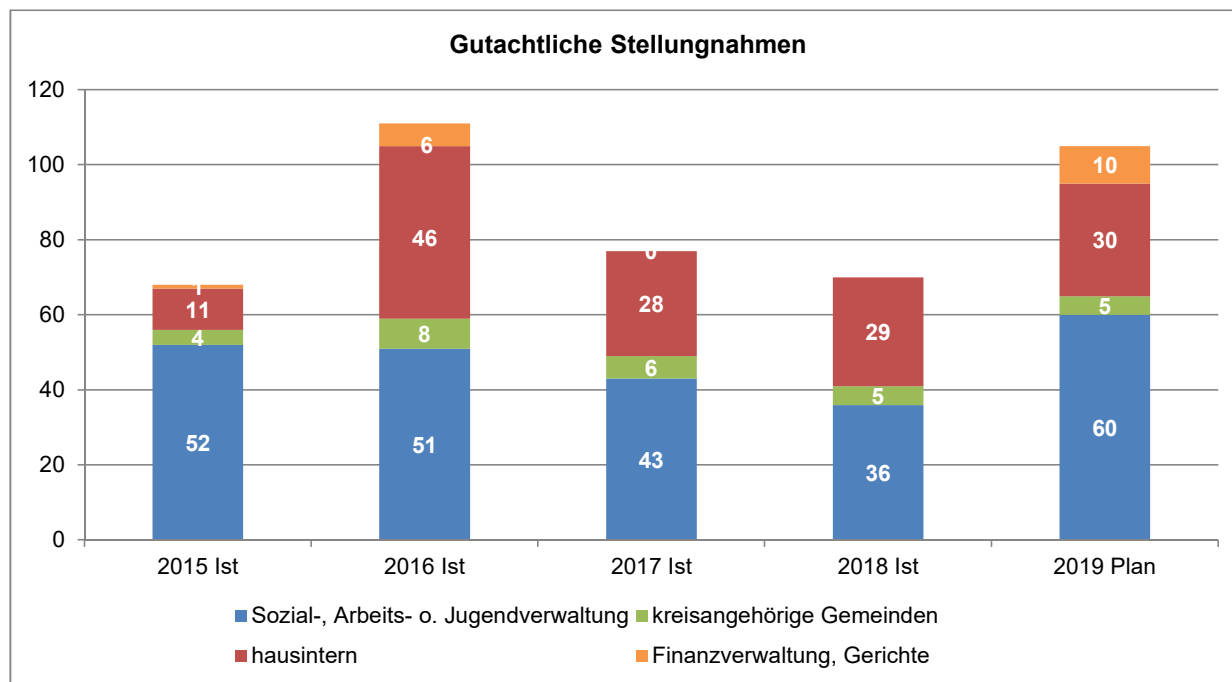
Kennzahlen 62.04.01 - Grundstückswertermittlung durch den Gutachterausschuss

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Wertgutachten über bebaute und unbebaute Grundstücke	26	29	23	24	20
Ausgewertete Kaufverträge	2.556	2.679	2.381	2.884	2.400
Auszüge aus der Kaufpreissammlung	13	15	19	18	12
Beratene und festgesetzte Bodenrichtwerte	967	1.013	1.031	1.047	1.050
Beratene und festgesetzte Immobilienrichtwerte	*	*	*	0	120
Verkaufte Bodenrichtwerte / Immobilienrichtwerte	2	1	0	4	4
Bodenrichtwertauskünfte / Immobilienrichtwertauskünfte mündlich	1.240	1.130	1.000	1.000	1.000
Ausgewertete und analysierte Mietangaben	*	*	*	0	800

* Kennzahl wird erstmalig im Haushaltsjahr 2019 erhoben.

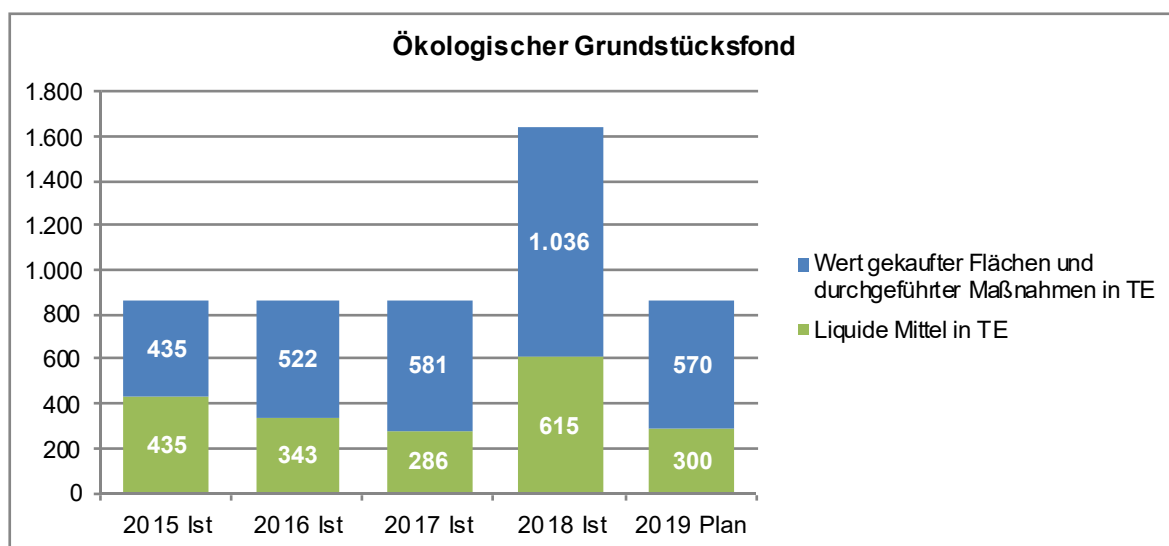
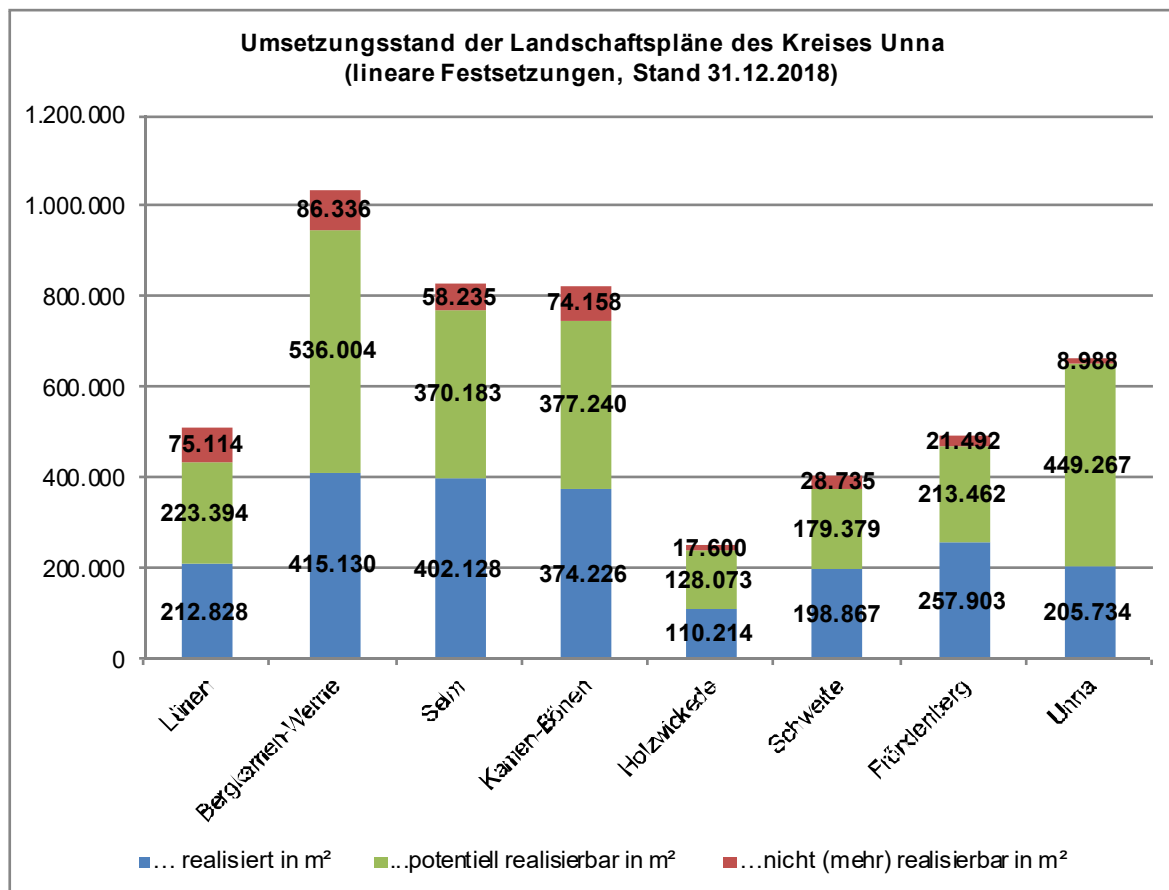
Kennzahlen 62.04.02 - Gutachtl. Stellungnahmen zu Grundstückswerten durch die kommunale Bewertungsstelle

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Kommunale Vermögensbewertung (hausintern)	59	20	39	14	40



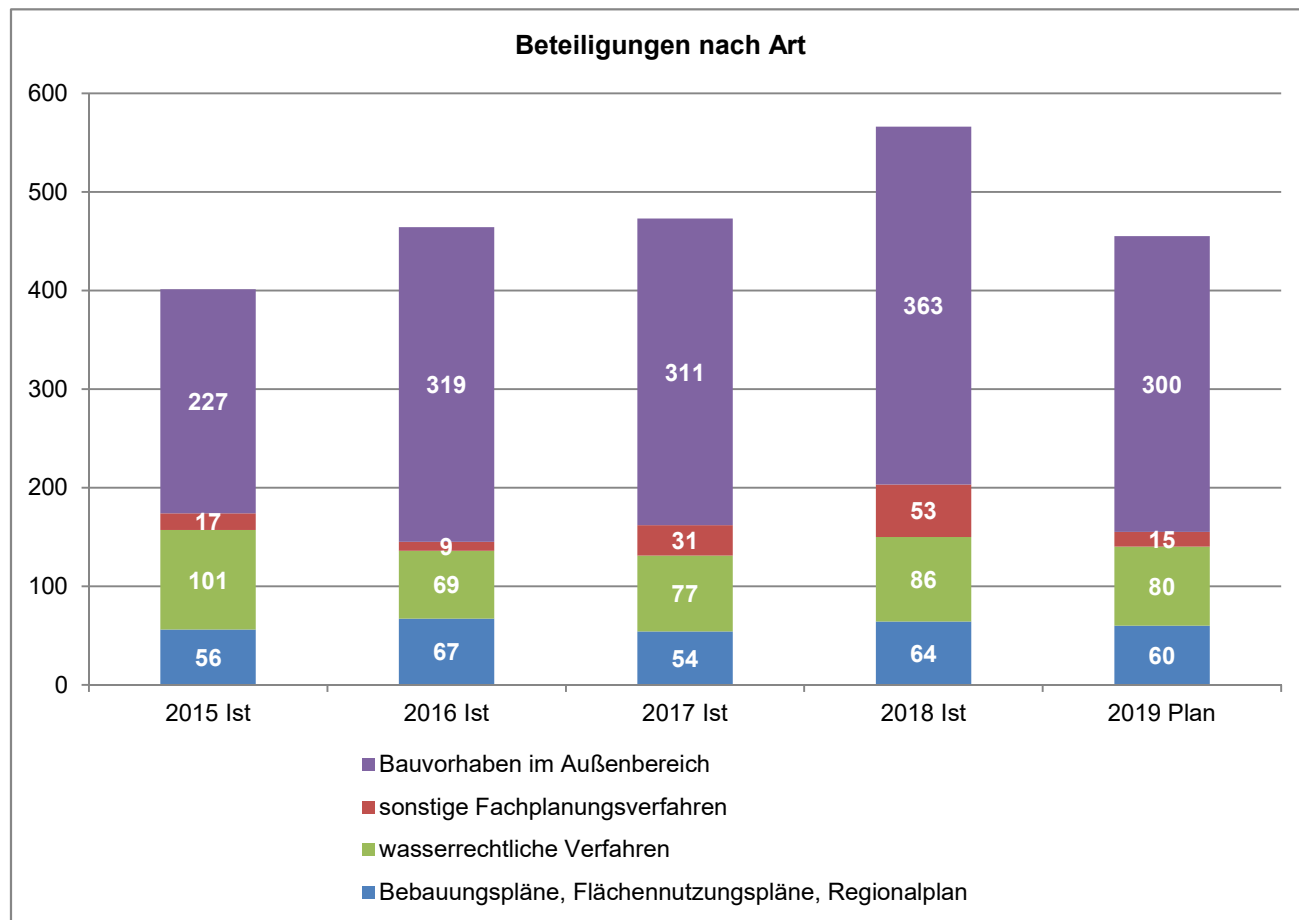
Kennzahlen 69.01.06 - Landschaftsplanung und Landschaftspflege

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Flächenerwerb für Naturschutzzwecke (ha)	10	22	34	36	25
Kreiseigene Naturschutzflächen am 31.12. e. J.	705	727	761	797	811
Zu betreuende Naturdenkmale	486	403	401	398	390
Mittel aus dem Landeshaushalt / Reitabgabe (€)	54.065	9.824	23.293	34.800	20.000



Kennzahlen 69.01.07 - Sonderordnungsbehördliche Aufgaben des Naturschutzes

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Ausnahmen, Befreiungen und sonstige Genehmigungen	232	213	191	185	200
Ordnungsbehördliche Verfahren (auch mehrjährig)	39	41	45	60	45
Ordnungswidrigkeitenverfahren	40	37	42	45	45
Ausgegebene Reitplaketten	1.411	1.440	1.441	1.469	1.400
Meldungen Naturschutzwacht	66	76	32	57	60
Meldepflichtige Fälle Artenschutz	1.322	1.218	1.393	1.493	1.300



Kennzahlen 69.02.01 - Gewässerausbau und -unterhaltung

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Gewässerausbauverfahren - Zulassungsphase	16	14	8	26	10
Gewässerausbauverfahren - Realisierungsphase	24	22	21	89	25
Genehmigungsverfahren nach LWG,WSG,PMG	29	45	49	38	35
Maßnahmen der Gewässerunterhaltung	121	91	70	91	90
TÖB-Beteiligungen und sonstige Stellungnahmen	717	778	771	866	750

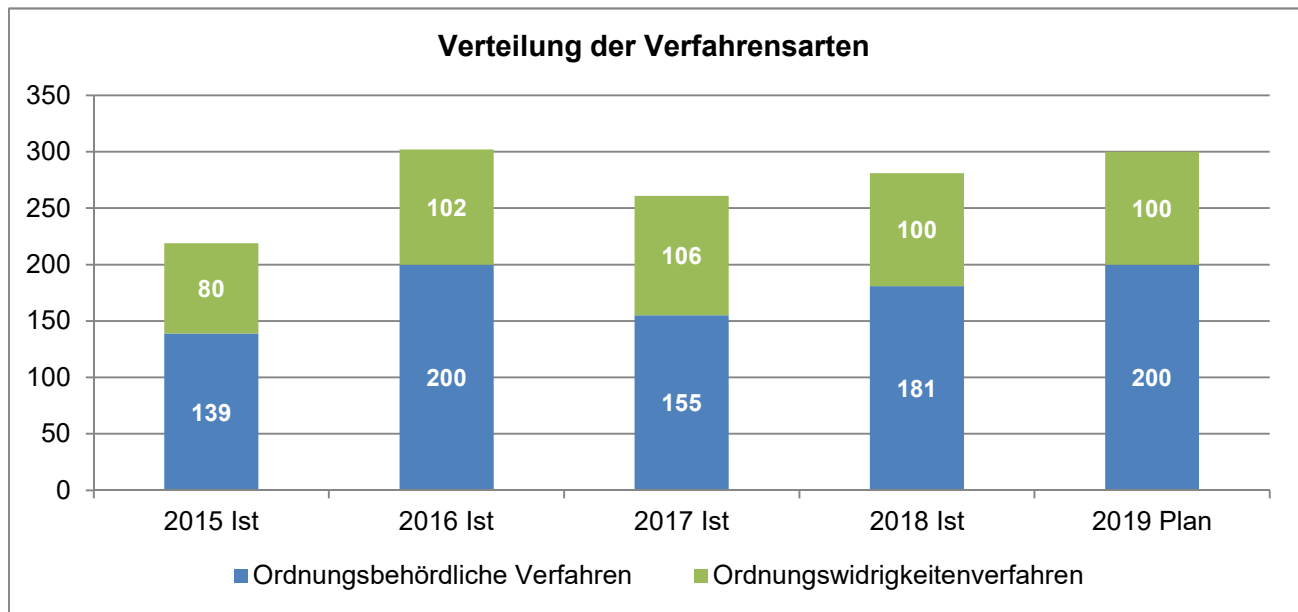
Kennzahlen 69.02.02 - Gewässerschutz

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Erlaubnis von Abwassereinleitungen	67	56	64	105	70
Erlaubnis von Gewässerbenutzungen	177	199	192	246	170
Überwachung von Abwassereinleitungen / Gewässerbenutzungen	3.200	3.200	3.200	3.200	3.200
Prüfung und Überwachung von Anlagen zum Umgang mit wS	628	579	1.248	1.414	1.000
Abwehr von Gewässerverunreinigungen	68	68	68	67	65
Maßnahmen der Gewässeraufsicht	57	32	36	52	40

Kennzahlen 69.02.03 - Bodenschutz und Altlasten

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Führen des Altlastenkatasters (Fortschreibung/Erstbewertung)	274	280	493	559	350
Auskünfte aus dem Altlastenkataster	539	580	703	691	700
TÖB-Beteiligungen u. sonstige Stellungnahmen	834	780	725	864	700
Gefährdungsabschätzung u. Sanierungsmaßnahmen	235	170	264	289	180
Aufbringung von Materialien in bzw. auf Böden, Abgrabungen	542	400	398	350	400
Überwachung-/Nachsorge-/Schutz-/Beschränkungsmaßnahmen	150	130	154	144	120

Kennzahlen 69.03.01 - Überwachung der ordnungsgemäßen Abfallentsorgung



Kennzahlen 69.03.03 - Gewerblicher Umweltschutz

Kennzahl	2015 Ist	2016 Ist	2017 Ist	2018 Ist	2019 Plan
Überwachungsrelevante Betriebe/Arbeitsstätten	5.007	5.071	5.140	5.182	5.200
Genehmigungs- und Verwaltungsverf. im Wasserrecht, Abfallrecht und Immissionsschutzrecht	1.134	1.048	1.440	1.376	1.200
Auswertung von Prüfberichten, Anzeigen und Bilanzen	720	656	780	671	700
Stellungnahmen des Kreises Unna als TöB sowie sonstige Stellungnahmen und Auswertungen	351	443	441	515	450
Bearbeitung von Nachbarbeschwerden, Nachtarbeitsgenehmigungen und Lärmmessungen	177	287	311	282	280
Betriebskontrollen/ -begehungen	440	518	561	497	500
Ordnungswidrigkeitenverfahren und ordnungsrechtliche Verfahren	56	55	56	44	60